

# Tips

Ybbstal

## total. regional.

34 x in NÖ, OÖ und BGLD.

DO, 1. Oktober 2015 / KW 40

Redaktion: +43 (0)74 42 / 528 20  
www.tips.at



**Herbstkonzerte** Das ensemble mosaik läutet gemeinsam mit der hochkarätigen Solistin Simone Vierlinger den Herbst ein. Seite 42

### Interview

**Waidhofen/YBBS.** Der Künstler Herbert Petermandl im Gespräch >> Seite 2/3

### „Wirtschaft 2050“

**Waidhofen/YBBS.** Franz Fischler am 5. Oktober im Kristallsaal >> Seite 18

www.messewieselburg.at

**Schule & Beruf** Fachmesse für Aus- und Weiterbildung

**WIESELBURG**

AMS

**8. – 10. Okt. 2015**

Kulisionen:

## Gernot Kulis live

Seite 42



Foto: Hans Leitner



# Stadt-Spaziergang

Zahlreiche Interessierte begaben sich auf eine Entdeckungsreise durch die Stadt Waidhofen.

>> Seite 5



**Mystisches Wandern** „Erleben, Entdecken, Entspannen“: So lautet das Motto der dritten Auflage der Veranstaltung „Mystisches Wandern“. Genusswanderer starten in Waidhofen frühmorgens um den Sonnenaufgang gemeinsam genießen zu können. Gewandert wird 38 Kilometer entlang regionaler Kraftplätze und mystischer Orte. Seite 26 / Foto: dphoto

## INTERVIEW

# „Auf jedes Wandl gehört ein Petermandl“



**WAIDHOFEN/YBBS.** Der Waidhofner Künstler Herbert Petermandl feiert heuer sein 30-jähriges Firmenjubiläum. Seine liebevoll restaurierten Möbel, die Keramikfiguren und nicht zuletzt seine Bilder, mit starkem Bezug zum Umland und gesellschaftlichen Themen sind bis weit über die Grenzen der Stadt hoch geschätzt. **Tips hat sich mit dem kreativen Waidhofner getroffen um mit ihm über seine Passion, die Kunst, zu plaudern.**

von SILKE MICHELS

**Tips:** Wolltest du schon immer Künstler werden?

**Petermandl:** Nach der Schule habe ich eine Ausbildung zum KFZ-Techniker absolviert. Das war aber nicht meine Erfüllung. Ich war schon immer kreativ und habe begonnen,



Kunst-Kurse und Schulungen zu besuchen. So habe ich mir mein Wissen und Können angeeignet. Vor 30 Jahren gründete ich gemeinsam mit meinem Bruder Ernst die Firma. Er hatte den Tischlereibereich über und ich die Möbel-Restaurationen. Dadurch ergab sich dann auch das Interesse für die Kunst. Beim Restaurieren ist man natürlich an Vorgaben des Erzeugers gebunden. Dabei lernt man viel, aber ich hatte dann den Wunsch, mich selber auszuleben und eigenständige Kunstwerke zu produzieren.

**Tips:** Welche Künstler haben dich beeinflusst?

**Petermandl:** Es gibt viele, die mich inspiriert haben. In Waidhofen gab und gibt es großartige Künstler wie Sergius Pauser, Richard Mahler, der einen besonders guten Blick für Waidhofen hatte und Reinhold Klaus. Es gibt ja den Spruch: „In jedem Haus ein Klaus“. Daraus abgeleitet ist bei einem gemütlichen Beisammensein mit Freunden dann der Spruch: „Auf jedes Wandl gehört ein Petermandl“ entstanden (lacht).

**Tips:** Welche Bilder schmücken dein Zuhause?

**Petermandl:** Ich habe mein Zuhause mit vielen Bildern von Waidhofner Künstlern ausgestattet: Ingrid Mühlbacher, Elfi Stummer, P i u s

Litzbauer. Einen kleinen Nitsch habe ich auch.

**Tips:** Welche deiner Arbeiten macht dir aktuell Freude?

**Petermandl:** Zur Stegeröffnung habe ich einen 70 Zentimeter hohen Nepomuk aus Keramik gestaltet. Er ist ja der Brückenhelige, und ich habe ihn so dargestellt, dass er die Hände nicht schützend über die Brücke hält. Ich dachte in Waidhofen ist es sinnvoller, wenn er unter dem Steg steht und die Hand stützend nach oben richtet. Ich hoffe, dass er eine schöne Aufbewahrungsstelle in der Nähe des neuen Steges findet. Es muss ja nicht gleich eine Kapelle für ihn gebaut werden (lacht).

**Tips:** Du bist für deinen starken Bezug zu Waidhofen aber auch für deine kritischen Auseinandersetzungen mit aktuellen Themen bekannt. Kann Kunst etwas verändern?

**Petermandl:** Kunst soll schon zum Nachdenken anregen, aber bewegen oder verändern kann sie leider nichts. Man geht ja nicht ganz blind durch die Welt und sollte gesellschaftliche und politische Themen auch hinterfragen. Ich habe Freude an meinen sieben humoristischen Bildern von unserem Glas-Kubus und wenn auch andere Spaß daran haben, ist das schön. Mit meinen kritischen Werken will ich aber niemanden persönlich angreifen oder beleidigen, das liegt mir fern.

**Tips:** Auf welche deiner Projekte bist du besonders stolz?

**Petermandl:** Im Zuge eines Renaturierungsprojektes der Ybbs

in Amstetten im letzten Jahr, durfte ich eine Metallsulptur angefertigen. Es gab damals einen anonymen Wettbewerb, zu dem ich eingeladen wurde und den ich gewonnen habe. In Zusammenarbeit mit dem Ybbsitzer Schmied Sepp Eybl entstand das vier Meter hohe Werk, das im Juni letzten Jahres enthüllt wurde. Das hat mich sehr gefreut. Mit so großen Skulpturen habe ich in den vergangenen Jahren schon einige Erfahrungen sammeln dürfen. In Neusiedl an der Zaya steht eine sechs Meter hohe Metallsulptur von mir und für Göttweig habe ich eine viereinhalb Meter hohe Dreiergruppe aus Holz angefertigt.

## i WORDRAP

**Glück ist für mich:** eine gesunde Familie und das Gefühl, das ich in mir spüre, wenn mich die Muse küsst.

**Was mich nervt:** Menschen, die nichts dazulernen wollen

**Mit wem ich gerne einen Abend verbringen würde:** Peter Filzmaier

**Mit wem auf keinen Fall:** da gibt es keinen

**Wenn ich mich für einen Tag wo hinbeamen könnte, wäre das:** in die Vergangenheit. Um zu sehen, wie die Künstler damals gearbeitet haben.

**Worauf ich nie verzichten möchte:** auf unseren Künstlerstammtisch beim Schlosswirt

**Liebe ist,** wenn man sich nach 18 Jahren – so lange bin ich mit meiner Frau verheiratet – noch immer mag.

**Mein Lebensmotto:** Leben und leben lassen

**Meine letzten Worte:** Schee woas

**Tips:** Bist du berühmt?

**Petermandl:** In Waidhofen schon (lacht).

**Tips:** Wärscht du gerne noch berühmter?

**Petermandl:** Wer wäre das nicht gerne. Wenn man berühmter wird, steigt natürlich auch der Preis der Bilder. Das wäre mir auch recht. Ich darf aber nicht klagen, es passt für mich. Und es ist mir wichtig, mir selber treu zu bleiben.

**Tips:** Gibt es Neid zwischen den Künstlern?

**Petermandl:** Klar, wie in jeder anderen Branche. Nur ist das bei Künstlern etwas schwieriger: die müssen nach außen hin immer so tolerant sein (lacht).

**Tips:** Künstler haben es ja gut. Sie können sich den Tag frei ein-

teilen, warten, bis sie die Muse küsst...

**Petermandl:** Das sieht nur so romantisch und schön aus. Ich bin sehr konsequent und habe einen geregelten Tagesablauf. Faul darf man auf keinen Fall sein. Ich kenne aber auch keinen Künstler, der um sieben Uhr in der Früh schon arbeitet. Ich fange nach acht an, das ist früh genug. Wenn ich aber Inspirationen habe und im Fluss bin, kann ich eh nicht mehr aufhören. Da verliert sich die Zeit und man pinselt dahin.

**Tips:** Du bist Dozent an der Volkshochschule und veranstaltest auch selber Mal- und Keramikworkshops für Erwachsene und Kinder.

**Petermandl:** Das mache ich sehr gerne. Ich habe mir mein Wissen sehr hart erarbeitet, gebe es aber gerne weiter. Es ist schön zu se-



Beim Stadt-Spaziergang konnte man Petermandls Kunst hautnah erleben.

hen, wie kleine Plaudertaschen plötzlich ganz ruhig und konzentriert arbeiten und welche tollen Werke aus Keramik entstehen.

**Tips:** Du bist am 17. und 18. Oktober auch bei den Tagen der offenen Ateliers mit dabei. Was wird es bei dir zu entdecken geben?

**Petermandl:** Ich sollte bald an-

fangen, dafür zu arbeiten. Ich habe aber das Glück, dass ich für die Umsetzung meiner Ideen nicht so lange brauche. Es werden wieder Landschaftsbilder werden, vielleicht Parkbilder. Ich habe mir letztes einige Inspirationen im wunderschönen Stiftsgarten in Seitenstetten geholt. Und Keramiken gibt es auch wieder zu sehen. ■

Besuchen Sie uns am 10.10.2015

## AUSTRIA JUICE

### Tag der offenen Tür

Samstag, 10. Oktober 2015  
von 09.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Das erwartet Sie:

- Geführte Rundgänge
- Produktverkostungen
- Buntes Kinderprogramm
- Mobile Fotobox
- Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt

Wir freuen uns auf Sie!

Your juice. Your choice!

## AUSTRIA JUICE

[www.austriajuce.com](http://www.austriajuce.com)

kika Leiner EINRICHTUNGS ARCHITECTEN

ZUHAUSE GEPLANT . ZUHAUSE GEKAUFT

Die Zeit mit Lena und Felix? Haben wir unserem kikaLeiner Einrichtungsarchitekten zu verdanken!

Küchen- und Einrichtungsplanung **direkt zu Hause** – alles aus einer Hand. Jetzt Termin sichern! [www.einrichtungsarchitekten.at](http://www.einrichtungsarchitekten.at) oder **0800 / 20 44 20**  
(Mo – So von 8.00 bis 20.00 Uhr | gebührenfrei)

NACHBERICHT

# Ganz im Zeichen der Gesundheit

**WAIDHOFEN/YBBS.** Drei Tage lang stand die Stadt im Zeichen der Gesundheit. Zum Auftakt lud die gesunde Gemeinde Waidhofen zum sportlichen Run auf den Schlossturm.

**Schlossturmlauf**

150 Stufen mussten bis zum Ziel überwunden werden. Claus Scheiblauer erreichte die Tagesbestzeit und als Siegerteam standen „The Coolest“ mit Simon Schuppenlehner, Matthias Dittrich und Lukas Bair am Podest.

**Gesundheitstag**

Am Oberen Stadtplatz gaben zahlreiche Stände Infos rund um die Themen Gesundheit und Prävention. Etwa 300 Besucher informierten sich im Rahmen des Wochenmarktes. Auch die Kaufmannschaft der Innenstadt war eingebunden: beispielsweise gab es bei der Apotheke Wissenswertes über Vitamine zu erfahren. Im großen Sitzungssaal des Offenen Rathauses wurde eine Blutspendeaktion durchgeführt.

**Familienportfest**

Beim Familiensportfest der Sportunion Waidhofen konnten die zahlreichen Gäste verschiedenste

Sport- und Bewegungsstationen besuchen. Neben einem Segway-Parkur, einer Torschusswand und einem Hindernisparcours, sowie den Bewegungstationen des TZW und der Sportunion, konnten die Besucher auch beim vom ÖAV betreuten Klettern ihr Geschick unter Beweis stellen. In der Allee warteten die Ponys vom Sportunion Reitclub auf die begeisterten Kinder. Außerdem konnte man ein Autogramm von der Rekordhalterin im Hürdenlauf Beate Schrott und der Jugendweltmeisterin im Sportklettern, Jessica Pilz, ergattern. Ein großer Dank gilt Marie Amenitsch und ihrem Team für die Organisation des Buffets, dessen Erlös an die Aktion „Waidhofen4Traiskirchen“ ging. ■



Am Gesundheitstag gab es zahlreiche Infos zum Thema Gesundheit.



Blutdruckmessen mit der Caritas



Erwachsene wie auch die Kinder hatten Spaß am Segway-Parcours.



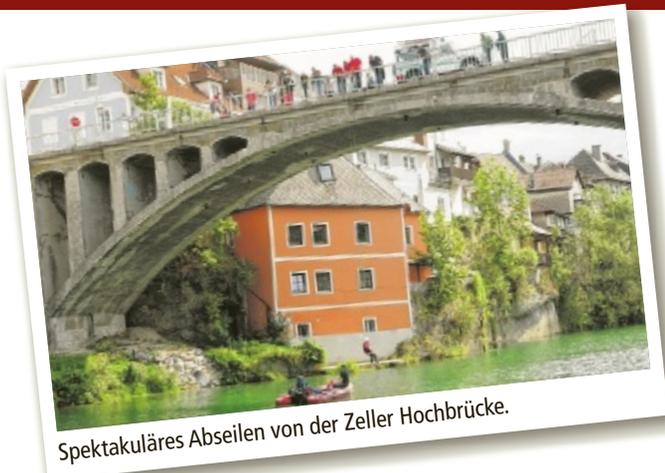
Schlossturmlauf: Stadträtin Beatrix Cmolik, Simon Schuppenlehner, Matthias Dittrich, Lukas Bair, Stadtrat Fritz Rechberger, Ute Bair und Florian Aspalter



Bewegung mit dem ASKÖ Waidhofen



Beim Familiensportfest hatten die Gäste die Möglichkeit, verschiedene Sport- und Bewegungsstationen zu besuchen.



Spektakuläres Abseilen von der Zeller Hochbrücke.



# Architektur zum Staunen

**WAIDHOFEN/YBBS.** Unter dem Motto „Architektur zum Hingehen und Staunen“ luden 28 Stationen zu einer unterhaltsamen und informativen Entdeckungsreise ein. Beim Stadt-Spaziergang konnten sich die zahlreichen Besucher die architektonischen,

geschichtlichen und kulturellen Hotspots der Stadt „er-spazieren“. Die Veranstaltung lockte viele an den Geheimnissen der Stadt Interessierte, nach Waidhofen und es kamen alle, ob Architektur-Fans oder Familien mit Kindern, auf ihre Rechnung. ■



Jana versuchte sich beim Slack-Lining mit Skilegende Thomas Sykora



150 Stufen waren auf dem Weg hinauf auf den Schlossturm zu überwinden. Die Belohnung: ein herrlicher Blick auf die Stadt Waidhofen.



Die Nachtwächterin ließ hoch oben am Stadtturm den Ausblick genießen.

## UNTERSTÜTZUNG

# Spende für SOMA

**WAIDHOFEN/YBBS.** Mehr als 100 Stangen Wurst übergab der Direktor der Oberbank Waidhofen Franz Tatzberger an den SOMA-Markt Waidhofen. Bei einem kürzlich von der Oberbank veranstalteten Frühschoppen vor der Bankfiliale am Unteren Stadtplatz, wurde jener Erlös erzielt, mit dem die Spende an SOMA finanziert werden konnte. Viele Unternehmen in der

Region unterstützen mittlerweile diese wichtige Einrichtung mit Lebensmittelspenden, aber gerade Wurst- und Fleischprodukte sind immer wieder Mangelware. Der SOMA-Markt in der Ybbsitzerstraße steht jenen Menschen zur Verfügung, die ein sehr geringes Einkommen haben. Mit einem speziellen Ausweis kann hier zu sehr günstigen Preisen eingekauft werden. ■



Anneliese Dörr, Franz Tatzberger und Gerlinde Luftensteiner (v. li.)



**ORION**  
Erotisch shoppen



Katalog **GRATIS!**

Kalender 2016 je € 1,95

Besuchen Sie uns in einem der schönsten Erotik-Fachgeschäfte und holen Sie sich Ihren GRATIS-Katalog!

**3303 Amstetten-Greinsfurth**  
Waidhofenstr. 42-44  
EKA-West  
Mo.-Fr. 10.00-19.00 Uhr  
Sa. 10.00-17.00 Uhr  
oder bestellen unter  
Tel. 0810 / 50 70 13  
(max. 0,10 €/Min. a.d. österr. Festnetz) 1509-015  
[www.orion.at](http://www.orion.at)

**BALKONE & ZÄUNE  
AUS ALUMINIUM**

**Leeb**  
BALKONE ZÄUNE

Besuchen  
Sie uns

**ONLINE:**  
[www.leeb.at](http://www.leeb.at)

**GRATISHOTLINE:**  
0800 20 2013

**MAN LEEBT JA NUR EINMAL**

SCHULMELDUNGEN

# Abwechslung in der Schule durch Projekte und Ausflüge



Foto: Wodicka

Das neue Schuljahr hat gerade erst begonnen, doch der Schulalltag hat Ybbstals Schulen bereits eingeholt. Ganz gleich ob in Waidhofen oder Gleiß, die Schü-

ler sind bereits fleißig mit Projekten beschäftigt. Tips präsentiert auch in diesem Schuljahr Neuigkeiten und Projekte aus dem Ybbstaler Schulleben. ■

**MATURAPROJEKT**

Unter dem Titel „Flügel trotz Querschnittslähmung“ organisierte eine Projektgruppe des fünften Jahrgangs der HAK Waidhofen einen Vortrag über Querschnittsgelähmte von „Wings for Life“-Projektmanager Wolfgang Illek. Im Zuge dessen lernten Schüler bei einem Parcours im Turnsaal wie man Betroffenen im Rollstuhl am besten über Hindernisse hilft.



**„ALLES ROLLT“**

Die Projektwoche der 2A-Klasse der Wirtschaftsmittelschule Waidhofen in Podersdorf am Neusiedlersee stand unter dem Motto „Keep Rollin'“. Dem Motto getreu erfolgte die Anreise mit der Bahn. Der Projektort und seine Umgebung wurden dann mit Scootern, Inline-Skates und Longboards erkundet. Highlights waren das Stand Up Paddling, eine Nachtfahrt mit den rollenden Geräten oder eine Schokoladeverkostung.

**BETREUTES WOHNEN**

Die Schüler der dritten Klasse der Fachschule für Sozialberufe besichtigten das neue Wohnprojekt „Betreutes Wohnen“ für Senioren, das direkt neben dem Bildungszentrum Gleiß gebaut wurde. Der ehrenamtliche Mitarbeiter Wolfgang Schorn zeigte ihnen dabei die behindertengerecht adaptierten Wohnungen.

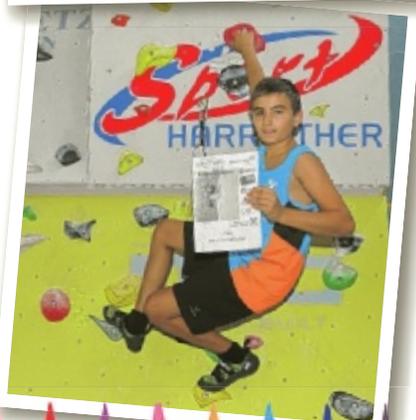


**SCHÜLERWALLFAHRT**

„Geh deinen Weg“ war das Motto der Schülerwallfahrt der NÖ landwirtschaftlichen Fachschule zum Stift Seitenstetten. An dieser traditionellen Wallfahrt zum Schulstart nahmen neben 32 Schülern der LFS Hohenlehen mehr als 2.000 Schüler, Lehrer und Bedienstete teil.

**SCHULLANDESMEISTER**

Bei den Schullandesmeisterschaften in Bouldern in Zwettl konnte Alexander Harlacher für die Sportmittelschule Waidhofen den ersten Platz erklettern und sich damit den Titel Schullandesmeister sichern. Patrick Roseneder gewann für die NMS Hollenstein den dritten Platz. Beim Boulder Jam wurden beide Dritte.



**POSITIVE VERÄNDERUNGEN**

Mit Schulbeginn wurde die Außenrenovierung der Fachschule für Sozialberufe Gleiß abgeschlossen. Die Fassade erstrahlt nun in neuem Glanz. Weil die Teilungsziffern im EDV-Unterricht geändert wurden, kamen im IT-Raum zwei neue Arbeitsplätze mit Laptops, die auf dem neuesten Stand der Technik sind, hinzu. Im pädagogischen Bereich haben sich auch neue Chancen eröffnet. Annemarie Ziegelwagner unterrichtet pädagogische Fächer und wurde gleichzeitig auch zur Hortleiterin bestellt, was sicherlich zu einer verstärkten Zusammenarbeit mit dem Hort führen wird.



Foto: Wodicka

## STATISTIK

# Verkehrsunfälle interaktiv

**YBBSTAL.** Im Jahr 2014 gab es auf Österreichs Straßen 37.957 Unfälle mit Personenschaden, bei denen 47.670 Personen verletzt und 430 getötet wurden. Wo diese Unfälle stattfanden, kann jetzt in einer neuen interaktiven Verkehrsunfallkarte abgefragt werden.

Auf der Karte, die nun online unter [www.statistik.at/verkehrsunfall-karte/](http://www.statistik.at/verkehrsunfall-karte/) aufgerufen werden kann, können die Straßenverkehrsunfälle der letzten beiden Jahre auf Bezirks- und Gemeindeebene dargestellt werden. Vergrößert man die Karte, werden die einzelnen Unfallstellen sichtbar. Unterschiedliche Symbole zeigen, ob ein Motorrad, Fahrrad oder Pkw an dem Unfall beteiligt war, zusätzlich

## STRASSENVERKEHRsunfallSTATISTIK 2013 und 2014 mit Personenschaden

|                  | Unfälle |      | Verletzte |      | Getötete |      |
|------------------|---------|------|-----------|------|----------|------|
|                  | 2013    | 2014 | 2013      | 2014 | 2013     | 2014 |
| Waidhofen/Ybbs   | 36      | 53   | 48        | 65   | 1        | -    |
| Sonntagberg      | 22      | 9    | 27        | 12   | -        | -    |
| Ybbsitz          | 15      | 25   | 16        | 29   | -        | -    |
| Opponitz         | 3       | 5    | 3         | 7    | -        | -    |
| Hollenstein/Ybbs | 2       | 9    | 3         | 9    | -        | -    |

Tips Grafik, Quelle: Statistik Austria, [www.statistik.at/verkehrsunfall-karte/](http://www.statistik.at/verkehrsunfall-karte/)

können die Einzelunfälle auch nach diesen Fahrzeugarten sowie nach Fußgängerunfällen gefiltert werden. Bei Klick auf den jeweiligen Unfall erhält man Informationen zu Zeitpunkt, beteiligten Fahrzeugen, Unfalltyp, Wetter- und Lichtverhältnissen sowie Ort des Unfalls. Anhand der erstellten Tips-Grafik (oben)

lässt sich im Vergleich zwischen den Jahren 2013 und 2014 gut erkennen, dass, mit Ausnahme von Sonntagberg, die Anzahl der Unfälle in den Ybbstaler Gemeinden gestiegen ist. Todesopfer gab es im Jahr 2014 kein einziges. Im Jahr 2013 kam eine Person auf Waidhofens Straßen ums Leben. ■



Maria Schörghuber wird 90 Jahre alt.

## GEBURTSTAG Ein Grund zum Feiern

**ST. GEORGEN/KLAUS.** Maria Schörghuber feiert am 3. Oktober ihren 90. Geburtstag. Sie hat zwei Töchter, acht Enkelkinder und sage und schreibe 20 Urenkerl.

Es ist nicht alltäglich, dass ein 90. Geburtstag gefeiert werden kann. Noch seltener aber ist es, dass vier Generationen harmonisch unter einem Dach leben. In dem Bauernhaus in St. Georgen wird gemeinsam an einem großen Tisch gegessen und die Musikerfamilie freut sich über jede Gelegenheit, zu der sie die Instrumente auspacken kann. Neben Familie und Musik gilt Maria Schörghubers Liebe ihrem Alpengarten vor dem Bauernhaus. ■

## SPIELEFEST

# Freizeit wertvoll gestalten

**WAIDHOFEN/YBBS.** Im Rahmen ihrer Diplomarbeit veranstalteten drei Schülerinnen der HAK Waidhofen im Schloss Rothschild ein Spielefest für Volksschüler.

Julia Fehringer, Magdalena Leichtfried und Cornelia Haselsteiner behandeln in ihrem Projekt „Carpe Diem – (Frei)Zeit wertvoll gestalten“ die Problematik rund um sinnvolle Freizeitgestaltung. Dabei arbeiten sie eng mit dem Musealverein und dem 5e-Museum zusammen. Sie stellen sich einerseits die Frage, was ein Museum bieten muss, um Menschen in ihrer Freizeit zum Besuch reizt. Andererseits wollen sie den Trend vom Gesellschaftsspiel zum digitalen Spiel im Hinblick auf die Spielindus-



Die Familienklasse der Volksschule Waidhofen gemeinsam mit dem Projektteam.

trie veranschaulichen. Zum Spielefest wurden Volksschulklassen aus Windhag, St. Georgen/Klaus sowie Waidhofen eingeladen. Die Kinder konnten drei Stationen absolvieren, in denen es um Gruppendynamik, Gesellschaftsspiele sowie um digitale Spiele ging.

Außerdem wurden sie durch die heurige Sonderausstellung des Musealvereins „Komm spiel mit mir – Spiele, Spielzeug und mehr im 20. Jahrhundert“ im 5e-Museum geführt. Die Ausstellung kann noch bis Mitte November besucht werden. ■

## FEUERWEHR

## Wandern in Waidhofen

**WAIDHOFEN/YBBS.** Am Sonntag, 4. Oktober, startet um 9 Uhr der Wandertag der Freiwilligen Feuerwehr Wirts beim Feuerwehrhaus Wirts. Die Strecke führt über den Gaisleitensteig zum Buchenberg. Entlang des Höhenrundweges geht es zum Haus Sattel. Von dort geht es weiter über Unter- und Obglatzberg zum Haus Obergrasberg, wo die letzte Etappe startet. Bei Schlechtwetter findet im Feuerwehrhaus ein Frühschoppen statt. ■



Oktoberbräu beim Sportler-Oktoberfest

## GEFEIERT Oktoberfest

**OPPONITZ.** In Opponitz fand vor Kurzem das bereits traditionelle Oktoberfest des Sportvereins statt. Mit Anpfiff des Meisterschaftsspiels gegen Wolfsbach starteten die Fußballer in ein erfolgreiches Wochenende. Die Zuschauer und Spieler konnten über einen 5:0-Sieg jubeln und ausgelassen bis in die Morgenstunden feiern. Mit Oktoberbräu, Weißwürsten und Wiesnhits wurde für perfekte Stimmung gesorgt. Nach der Messe und dem Frühschoppen am Sonntag zeigte die U7 ihr Können. ■

## EISENSTRASSE-BÜHNEN Neuer Sprecher

**WAIDHOFEN/YBBS.** Gemeinsam mit seinem Kompagnon Christian Almer gilt Wolfgang Kettner von der Waidhofener Volksbühne als der „Vater“ der Eisenstraße-Bühnen. Nun gab er sein Zepter am Thomas Helmelt von der Theatergruppe Lunz am See weiter.

Wolfgang Kettner war seit der Gründung Anfang 2015 Sprecher der Eisenstraße-Bühnen. „Es geht sich leider bei mir zeitlich nicht mehr aus, die Sprecherrolle auszufüllen“, erklärte Wolfgang Kettner seine Beweggründe für den Rücktritt. Kollege Christian Almer wird an der Seite des neuen Sprechers Thomas Helmelt weiterhin unterstützend mitwirken. Die nächsten Vorhaben wurden bereits ins Auge gefasst: So soll der heuer erstmals aufgelegte Spielplanfolder auch im Jahr 2016 erscheinen. Gemeinsame



Foto: www.eisenstrasse.info

Wolfgang Kettner (li.), Thomas Helmelt

Workshops sind ebenfalls vorgesehen. „Ich freue mich auf die neue Aufgabe. Unser Dank gilt unserem Kollegen Wolfgang Kettner, der unsere Gruppe stets motiviert und für gemeinsame Projekte begeistert hat“, so Thomas Helmelt bei der Eisenstraße-Bühnen-Sitzung. ■

## WANDERWEG Ehrung für Verdienste

**OPPONITZ.** Nach 20 Jahren erfolgreicher Arbeit im Opponitzer Tourismusbereich hat Rudolf Kefer bei der Jahreshauptversammlung seine Funktion als Obmann des Tourismusvereins zurückgelegt. Bürgermeister Johann Lueger (ÖVP) hob die beispielhaften Verdienste Rudi Kefers um den Tourismus in Opponitz hervor und sprach ihm dafür den Dank der Gemeinde aus. Der Tourismusverein Opponitz widmete ihm zudem einen eigenen, nach ihm benannten Wanderweg, den „Rudi-Kefer-Weg“. Am Tag nach der Generalversammlung wurde diese Wanderroute, beginnend gegenüber dem Opponitzer Altstoffsammelzentrum und endend bei der Schluchtenhütte Ober Dippelreith, feierlich eröffnet. Zahlreiche Freunde wanderten mit Musikbegleitung gemeinsam mit Rudi Kefer entlang des neuen Weges. ■

## „CAFÉ MITEINANDER“ Interkulturelles Treffen

**WAIDHOFEN/YBBS.** 130 Menschen nutzten die Gelegenheit zum interkulturellen Austausch und besuchten das fünfte Café Miteinander im Konviktgarten. Dieses gesellige Treffen geht alle zwei Monate im Jugendzentrum „Bagger“ über die Bühne. Veranstaltet wird es vom Verein „Mit-Mensch“ und der Stadt Waidhofen. „Wir haben mit dem

Café Miteinander schon sehr viel erreicht, Berührungängste abgebaut und das Verständnis für die unterschiedlichen Kulturkreise gefördert“, so Stadträtin Beatrix Cmolik (ÖVP). Dieses Mal wurde das Café Miteinander im Rahmen des Stadt-Spazierganges veranstaltet. Das nächste Café Miteinander wird im November stattfinden. ■



Beim fünften Café Miteinander fand erneut ein reger interkultureller Austausch statt.

### LESERFOTO DER WOCHEN



### außergewöhnlich

**Steinpilz** Diese Laune der Natur entdeckte Alois Obermüller. Am Sonntagberg fand er diesen außergewöhnlich geformten Steinpilz. Wenn auch Sie ein Leserfoto veröffentlichen möchten, schicken Sie es bitte per E-Mail an [sek-ybbstal@tips.at](mailto:sek-ybbstal@tips.at).

Foto: Alois Obermüller



Erwin Burghofer (3.v.li.) wurde beim Erntedankfest feierlich verabschiedet.

## ERNTEDANK

# Abschied beim Fest

**WAIDHOFEN/YBBS.** Die Pfarrbevölkerung Konradsheim feierte Ende September das Erntedankfest. Zelebrant Abt Berthold zitierte John F. Kennedy mit seinem damaligen Aufruf, mit Ernsthaftigkeit an die unvollendeten Aufgaben heranzugehen, die da sind: Frieden, Gerechtigkeit, Verständigung unter den Völkern, Beseitigung von Not und Elend, wo immer diese vorhanden sind.

Am Ende des Gottesdienstes wurde Pastoralassistent Erwin Burghofer feierlich verabschiedet. Pfarrgemeinderatsobmann Leo Hochstrasser dankte ihm für seine Verdienste in den drei turbulenten Jahren in Konradsheim. Es gab drei Pfarrerwechsel und Erwin Burghofer trug als „ruhender Pol“ viel dazu bei, diese Wechsel immer zum Besten der Pfarrgemeinde mitzugestalten. ■

## LANDJUGEND

# Meister der Teamarbeit: Peilsteinweg ist fertig

**WAIDHOFEN/YBBS.** Die Landjugend Konradsheim hat zum zweiten Mal erfolgreich den 42-Stunden-Marathon bestritten. Nach dem Mostbrunnen vor drei Jahren wurde nun der Peilsteinweg neu gestaltet.

ges ein selbst kreierte Kreuz errichtet – und das alles an einem Wochenende. Mit viel Herzblut, Schweiß und Motivation wurde ein ganzes Wochenende von den Landjugendmitgliedern auf Hochtouren gearbeitet.

### Weg gemeinsam begangen

Als Projekt wurde ihnen dieses Mal die Gestaltung des Peilsteinwegs rund um den Konradsheimer Hausstein zugetragen. Dabei gingen sie auf den geschichtlichen Hintergrund der Peilsteiner ein, restaurierten das Marterl auf diesem Weg und gestalteten den Platz rundherum neu. Zusätzlich wurde am Ende des Peilsteinwe-

Die Ergebnisse der bemerkenswerten Teamarbeit wurden kürzlich der Öffentlichkeit präsentiert. Rund 150 Besucher besichtigten gemeinsam mit der Landjugend den neu gestalteten Weg rund um den Hausstein, wobei das Marterl und das aufgestellte Kreuz von Abt Berthold gesegnet wurden. ■



Der neu gestaltete Peilsteinweg wurde von 150 Personen besichtigt.

## WAIDHOFEN/YBBS



**>> JUBILÄUM:**  
Arno und Edeltraud Kohout feiern Goldene Hochzeit



**>> TODESFALL:** Josef Taschner (82)



**>> TODESFALL:** Sophie Fritz (81)



**>> TODESFALL:** Horst Kefer (74)



**>> TODESFALL:** Martha Krischanitz (80)



## SONNTAGEBRG



**>> GEBURTSTAG:** Theresia Bayer (80)



**>> HOCHZEITSJUBILÄUM:** Anna-Maria und Franz Wasinger feiern Steinerne Hochzeit

## i HINWEIS

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik.  
sek-ybbstal@tips.at  
Telefon: 07472/66286



**Jubiläum** Seit über einem Jahr gibt es mittlerweile das SOMA Mostviertel mobil, den Markt seit 2009. Mittlerweile fährt der Soma-Bus in 24 Gemeinden und wird sehr gut angenommen. Rund 650 Kunden haben die Sozialmärkte mittlerweile im gesamten Mostviertel, die Kundenanzahl ist stetig steigend. Rund 300 Kunden gibt es in der Stadt Waidhofen.

SCHLAGWORT

# Multifunktionales Gebäude soll die Stadt Waidhofen bereichern

**WAIDHOFEN/YBBS.** Die Bauarbeiten in der Mühlenstraße sind in vollem Gange. Bis 1. November sollen die Arbeiten abgeschlossen sein.



Aus dem ehemaligen Möbelhaus Wenzl entsteht ein multifunktionales Haus: Die „Residenz“. „Das Gebäude soll insgesamt einen architektonischen und qualitativen Höhepunkt in der Mitte der Stadt darstellen“, so der Architekt Walter Brune. Die großen Ladenflächen im Erdgeschoß wurden zum Geschäftsbereich für eine Dienstleistungsfirma umgestaltet. Hier wurde als Mieter die Firma Caritas gefunden. Viele spezielle Wünsche des Mieters konnten erfüllt werden und auch eine neue Be- und Entlüftungsanlage wurde eingebaut, um den Ansprüchen der Caritas voll zu genügen. Weiterhin erhielt die Caritas noch

Die Caritas, Wohnungen, Büroflächen und ein Restaurant finden in der „Residenz“ Platz.

zusätzlich zu den Erdgeschoßflächen ein Drittel der Fläche des ersten Obergeschoßes. Die restlichen zwei Drittel stehen mit 290 Quadratmetern noch zur Vermietung zur Verfügung. Denkbar wäre eine Nutzung durch Büroräume, eine Arztpraxis oder sonstige Dienstleister. In den weiteren beiden Geschoßen wurden fünf Wohnungen eingebaut.

Diese wurden so angeordnet, dass sie die Fenster zur Straße nur zur Belichtung nutzen und sich der eigentliche Lebens- und Wohnbereich zur entgegengesetzten Seite entwickelt. Dieser Bereich ist der Sonnenseite zugewandt und bietet einen schönen Blick auf die angrenzenden Grünanlagen der nahegelegenen Berge. Diesen Wohnungen wurden jeweils große

Dachterrassen zugeordnet, auf denen man sich wie in einem kleinen Garten fühlt. Im Erdgeschoß befindet sich das Lokal „ESS- Bar & Restaurant“ welches von Christian Schuster und Sabine Höbarth betrieben wird. Die idyllische Außenterrasse gibt dem Restaurant, das voraussichtlich in etwa einem Monat die Pforten öffnen wird, eine besondere Note. ■

**Spenglererei Küchel**  
 3332 Rosenau/S.  
 Bahnhofstraße 1  
 Tel. 07448 22290 Fax 07448 22294

**BAUCHRONIK**

**DIE HOFBAUER GmbH**  
 Erich Hofbauer  
 Waidhofen  
 Bauleitung

Firma Reinhard Küchel  
 3332 Sonntagberg  
 Spenglerarbeiten

**SPREITZER GmbH**  
 3341 Ybbsitz  
 Rohbau, Zimmerei, Trockenbau



**Aigner GmbH**  
 3341 Ybbsitz  
 Bodenbeläge

**YBBSITZ SPREITZER BAU**  
 BAUUNTERNEHMEN TRANSPORTBETON ZIMMEREI DACHDECKEREI BAUMARKT  
 Ihr Partner vom Keller bis zum Dach  
**WWW.SPREITZER-BAU.AT**  
 07443/86248

Ihr Berater

**Christian Dittrich**  
 Medienberatung

Unterer Stadtplatz 34  
 3340 Waidhofen/Ybbs  
 Tel.: 07442 / 52 820-1651  
 Mobil: 0664 / 815 77 84  
 Fax: 07442 / 52 820-1655  
 c.dittrich@tips.at

## PROJEKT

# Von der Mühle zur „Residenz“

**Waidhofen/Ybbs.** Der deutsche Architekt Walter Brune erwarb das ehemalige Möbelhaus Wenzl. Dem Gebäude will Brune nun neues Leben einhauchen.

Das Gebäude in der Mühlenstraße 14 beinhaltete vor 200 Jahren eine Mühle, bei der das Gefälle des unmittelbar danebenliegenden Schwarzbaches genutzt wurde, um Korn mahlen zu können. Nachdem der Betrieb der Mühle nach dem letzten Krieg eingestellt worden war und diese danach sehr lange unbenutzt blieb, entwickelte in den späteren Jahren Richard Wenzl aus diesem Gebäude ein Möbel-Verkaufshaus. Herr Wenzl war auch als ehrgeiziger Innenarchitekt tätig, wobei er sich besonders auf



Bis 1. November sollen alle Bauarbeiten abgeschlossen sein.

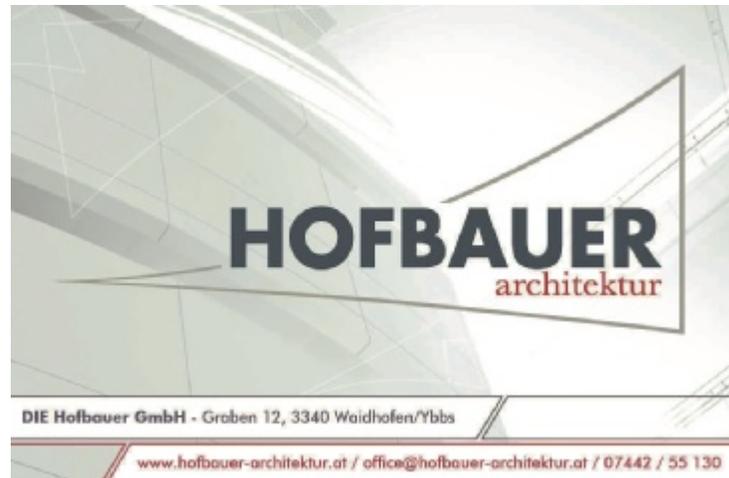
Designmöbel spezialisiert hatte, welche er auch in ganz Österreich auslieferte. Seit Tod im Jahr 2010, verursacht durch einen Gehirntumor, kam für alle, die ihn kannten, sehr plötzlich. Der

deutsche Architekt und Städteplaner Walter Brune, der Richard Wenzl von gemeinsamen Architektur-Reisen gut kannte, traf ihn noch in seinen letzten Tagen. Wenzl hatte die Befürch-

tung, dass, sollte ihm etwas passieren, seine junge Frau alleine nicht in der Lage sein würde, seine Immobilien wirtschaftlich tragbar weiter zu bewirtschaften. Auf diese Bedenken hin versprach Brune, Wenzels Frau im Notfall zu unterstützen. Nach dem Tod von Richard Wenzl unternahm Brune diverse Versuche, die Gebäude zu erhalten, zu verkaufen oder zu verwerten. Aber all diese Versuche ergaben, dass kein Betrag zu erzielen war, der die hohen Kredite auf dem gesamten Immobilienbesitz hätte abdecken können. Außerdem sollte auch noch etwas für Frau Wenzl übrig bleiben. So erwarb Walter Brune schließlich nach und nach alle Immobilien selber und entwickelte aus dem Möbelhaus in der Mühlenstraße 14 ein multifunktionales Gebäude. ■



**Restaurant** Christian Schuster, ein leidenschaftlicher Koch, eröffnet gemeinsam mit Sabine Höbarth im Erdgeschoß der „Residenz“ das Lokal „ESS- Bar & Restaurant“. „Wir freuen uns auf Gäste, die bei uns essen oder auf einen Kaffee vorbeischauen oder sich an der Bar ein Glas Wein gönnen - jeder soll sich bei uns wohlfühlen“, so die beiden Betreiber, die ihr Lokal voraussichtlich Ende Oktober eröffnen werden.



BODENPERSONAL **AIGNER**

Aigner GmbH · Maisberg 90 · 3341 Ybbsitz/Steinmühl  
Tel: +43 (0)7443 86585 · Fax: +43 (0)7443 86585 20  
[www.bodenpersonal.at](http://www.bodenpersonal.at)

## BÜRGERBETEILIGUNG

## „Mach mit“-App

**Waidhofen/YBBS.** Seit Juni haben Waidhofener die Möglichkeit, ihre Anliegen und Ideen ganz unkompliziert und rasch dem Magistrat zu melden. Die „Mach mit“-App ist für diese moderne Art der Bürgerbeteiligung mittels Smartphone das passende Werkzeug.

„Diese App ist für mich ein wesentlicher Teil des offenen Rathauses. Wir wollen wissen, wo es in Waidhofen Handlungsbedarf gibt und das am besten rasch und unbürokratisch, damit wir auch angemessen darauf reagieren können“, betonte WVP-Bürgermeister Werner Krammer. Im Rahmen des Gesundheitstages nutzte er die Gelegenheit, den Bürgern bei der Installation der App auf ihr Handy zu helfen.

Wenn es Fahrbahnschäden, Gefahrenstellen, Probleme mit Verkehrszeichen oder ähnliches gibt, macht man einfach ein Foto, gibt den Standort an und postet eine kurze Beschreibung. Dabei kann der Benutzer den Status der Meldung aktuell mitverfolgen und weiß sofort, ob bereits daran gearbeitet wird. Die „Mach mit“-App bietet aber auch eine Gelegenheit, um die Sonnenseiten Waidhofens ans Licht zu bringen. Über schöne Fotos und positive Berichte freut sich der Magistrat besonders.

**So funktioniert es**

Auf der Homepage [www.waidhofen.at](http://www.waidhofen.at) findet sich der Link zur passenden App für das Smartphone. Kostenlose App downloaden und schon kann man in nur drei Schritten mit der Verwaltung in Kontakt treten. ■



V. li.: Bürgermeister Werner Krammer (WVP), Stadtrat Kurt Hrabý (WVP), Stadtrat Martin Roseneder (SPÖ), Stadtrat Alfred Beyer (SPÖ)

## BERGHOFSTRASSE

## Kuppe wird nun doch abgetragen

**Waidhofen/YBBS.** In der Julisitzung lehnte der Gemeinderat mit den Stimmen von WVP und Teilen der UWG einen Kuppenabtrag im unteren, steilen Bereich der Berghofstraße aus Kosten- und verkehrspolitischen Gründen ab. Nun wurde eine gemeinsame Lösung gefunden.

Die prognostizierte Summe für die Kuppenabtragung lag bei 82.000 Euro. Darin enthalten war auch eine Verbreiterung der Berghofstraße auf einer Länge von 160 Metern. Verkehrspolitisch sollte eine Umlenkung des Hauptverkehrs von der Arzbergstraße zur Berghofstraße verhindert werden, um den ohnehin überfrequentierten Zeller Kirchenplatz nicht weiter zu belasten. Zu Beginn der Grabungen zur Kanalentflechtung in der Berghofstraße hat sich nun herausgestellt, dass der bestehende Schmutzwasserkanal völlig erneuert werden muss. Die Kosten für das neue Kanalrohr von rund 15.000 Euro sind auf Grund eines sehr günstigen Ausschreibungsergebnisses im bestehenden und vom Gemeinderat bewilligten Projekt gedeckt. Auf Anregung von Stadtrat Alfred Beyer fand ein gemeinsamer Lokalaugenschein statt. Daraufhin wurde

das Bauamt von Bürgermeister Krammer beauftragt, auf Grund der völlig geänderten Sachlage die Kosten für eine neue, verkürzte Variante des Kuppenabtrags auf einer Länge von 80 Metern ohne Verbreiterung zu berechnen. Die prognostizierten Kosten liegen nun bei 25.000 Euro. „Das Ergebnis hat mich dazu bewegt, das Ganze nochmals mit den zuständigen Stadträten für Verkehr, Infrastruktur und Bauangelegenheiten zu besprechen. Gemeinsam mit den Kollegen Beyer, Roseneder und Hrabý sind wir zur Auffassung gelangt, dass ein Kuppenabtrag zu den nunmehr deutlich reduzierten Kosten und ohne Straßenverbreiterung sinnvoll ist. Wir haben dies mit allen Fraktionen besprochen und werden gemeinsam das Projekt umsetzen“, so Krammer. „Wir verbessern damit die Situation für Radfahrer und Fußgänger und machen die Straße im Winter auch für die Autofahrer sicherer. Durch den Verzicht auf die Straßenverbreiterung ist auch eine Verkehrsverlagerung von der Arzberg- zur Berghofstraße nicht zu befürchten“, so Krammer weiter. Auch Stadtrat Alfred Beyer ist über diesen Kompromiss erfreut: „Ich bin froh, dass nun eine kostengünstige Lösung für alle Betroffenen gefunden wurde.“ ■



Die App wurde auch beim Gesundheitstag in Waidhofen vorgestellt.



**Erneuerung** Dank der großzügigen Unterstützung des Landes NÖ konnte der Kunstrasenplatz Zell erneuert werden. Wöchentlich trainieren dort die drei Teams der AFW HTL Waidhofen sowie ein Teil der elf Mannschaften der SG Waidhofen. Außerdem wird der Platz regelmäßig von den Vereinen der Umgebung genutzt. Die Kosten für den neuen Kunstrasen liegen bei 165.000 Euro.

## GEMEINDERAT

# Budget 2015 angepasst

**WAIDHOFEN/YBBS.** Der Nachtragsvoranschlag zum Budget 2015 wurde in der vergangenen Sitzung des Gemeinderates mit den Stimmen von WVP und UWG beschlossen. Die Ausgaben im ordentlichen Haushalt erhöhen sich im Nachtragsvoranschlag von geplanten 32,8 Millionen Euro auf 33,7 Millionen Euro, unter anderem aufgrund einer Steigerung der Personalkosten und Baustellenkosten. Da die erhofften Einmal Erlöse aus Grundstücksverkäufen hinter den Erwartungen blieben, wurde ein Vermittlungsauftrag für die Baugründe „Am Moos“ an Waidhofner Immobilienbüros einstimmig beschlossen.

## Videoübertragung

Die Stadt führte von September 2012 bis Mai 2013 Videoüber-



Vizebürgermeister Mario Wührer (WVP) leitet die Gemeinderatssitzung.

tragungen der Gemeinderatssitzungen durch. Rechtliche Bedenken der Datenschutzkommission und des Bundeskanzleramtes/Verfassungsdienst führten zur Einstellung der Übertragungen. Eine Gesetzesänderung des NÖ Stadtrechtsorganisationsgesetzes

machte Live-Übertragungen und die Bereitstellung der Daten im Internet wieder möglich. Einstimmig wurde die Übertragung ab Oktober beschlossen. Die Kosten für das notwendige technische Equipment belaufen sich auf 7045,50 Euro. ■

## DORFERNEUERUNG Neue Projekte

**HOLLENSTEIN/YBBS.** Der Dorferneuerungsverein hat sich zusammen mit der Gemeinde für die Dauer eines Jahres auf die Suche nach Zukunftsideen für Hollenstein begeben.

Den Anfang machte eine Meinungsbefragung, wo die Gemeindebürger ihre Anliegen und Ideen einbringen konnten. Anhand einer Zukunftswerkstatt und einem Dorfgespräch wurden die Ergebnisse bearbeitet und ein Zukunftsbild erstellt. Im Sommer fiel der Startschuss für die verschiedenen Arbeitsgruppen. Birgit Weichinger betreute den Entwicklungsprozess des Leitbildes und unterstützt nun die entstehenden Projektgruppen. Wer an einer Teilnahme in einer Arbeitsgruppe Interesse hat, wendet sich an [egger-danner@gmx.at](mailto:egger-danner@gmx.at). ■

Viel. Mehr. Meins.

citycenter  
Amstetten

Alles Gute!

2. & 3.10.: Großes Geburtstagsfest

Viel. Mehr. Trachtenkirtag.

[www.ccamstetten.at](http://www.ccamstetten.at)

Die erste Adresse, wenn es um Ihre Küche geht:

**Küchen-Center Amstetten**  
von Ballwein und Burgstaller  
direkt an der Greiner Bundesstraße

Laufmeteraktion ab € 699,-

ewe FM INTUO

**KÜCHEN-CENTER AMSTETTEN**

Betriebsgebiet Nord 4  
3300 Ardagger Stift  
Tel. 07472/93066

[www.kuechen-center-amstetten.at](http://www.kuechen-center-amstetten.at)  
Mo-Fr von 9:00 bis 17:00 Uhr, Sa von 9:00 bis 12:00 Uhr

KOOPERATION

# Startschuss: Musik- und Kunstschule

**WAIDHOFEN/YBBS.** „Um eine noch vielfältigere Entfaltung kreativer Talente zu ermöglichen, wird das Land Niederösterreich zukünftig die Kooperation der Niederösterreichischen Kreativakademie und der Musikschulen Niederösterreich forcieren“, erklärte Landeshauptmann-Stellvertreter Wolfgang Sobotka beim Kreativfest der Niederösterreichischen Kreativakademie in der Musikschule St. Pölten.



V. li.: Wolfgang Sobotka (ÖVP), Schauspielerin Katharina Stemberger, Kreativtalent Valerie Gruber, Bürgermeister Werner Krammer (WVP), Leiter des Musikschulverbands Waidhofen/Ybbstal Christian Blahous Foto: Daniela Mateyschek

Unter dem Titel „Musik- und Kunstschule“ starten ab Herbst 2015 drei Pilotprojekte in St. Pölten, Waidhofen/Ybbstal und Wiener Neustadt. Die Vermittlung von Fähigkeiten und Kompetenzen in den Bereichen der Musik, der darstellenden, der bildenden und der angewandten Künste wird in der Musik- und Kunstschule unter einem Dach vereint. „Junge Menschen können in diesem ganzheitlichen Bildungsprojekt der Kultur.Region. Niederösterreich ihre künstlerischen

und musikalischen Talente entfalten“, so Sobotka. Mit dem Start der Musik- und Kunstschule wird in Kooperation mit der Stadtgemeinde Waidhofen das bestehende musikalische Angebot des Musikschulverbands Waidhofen/Ybbstal mit der kreativen Angebotspalette der Kreativakademie erweitert. „Für 12- bis 19-Jährige bieten wir in der Musik- und Kunstschule

Waidhofen/Ybbstal eine Malakademie, eine Schauspielakademie, eine Schreibakademie, eine Bildhauerakademie, eine Schmuck- und Metallakademie sowie eine Schmiedeakademie an. Mit der Malakademie Kids gibt es darüber hinaus auch ein Angebot für 6- bis 11-Jährige“, so Sobotka. Die „Musik- und Kunstschule“ ist ein Kooperationsprojekt zweier niederösterreichischer

Erfolgsmodelle. Im niederösterreichischen Musikschulwesen werden 58.000 Schüler an 128 Musikschulen von 2.300 Lehrenden unterrichtet. Die Niederösterreichische Kreativakademie bietet derzeit 78 Akademien an 36 Standorten im Bundesland an. An die 7.000 kreativen Talente haben die Niederösterreichische Kreativakademie seit ihrer Gründung im Jahr 2003 absolviert.

**Potenzial fördern**

Der Waidhofner Bürgermeister Werner Krammer freute sich sichtlich über den Start des Pilotprojekts: „Waidhofen war bereits vor zehn Jahren Pilotgemeinde, als die Malakademie gegründet wurde. Es freut mich sehr, dass wir auch jetzt wieder mit der Musik- und Kunstschule eine von drei Pilotgemeinden sind. Wir haben in unserer Region unglaublich viel musikalisches und künstlerisches Potenzial. Das wollen wir bestmöglich fördern, um unserem Anspruch als Kultur- und Bildungsstadt gerecht zu werden.“ ■



**Wirtschaftskammer** Über hohen Besuch freute sich das Team der Waidhofner PR-, Event- und Medienberatungsagentur Concept Consulting. Der neue Obmann der Wirtschaftskammer Amstetten Reinhard Mösl und Bezirksstellenleiter Andreas Geierlehner besuchten das Unternehmen und informierten sich über das breite Tätigkeitsspektrum von Concept Consulting. V. li.: Peter Engelbrechtsmüller, Reinhard Mösl, Michaela Kikinger, Barbara Hörndler, Geschäftsführer Fritz Lengauer und Andreas Geierlehner



**Danksagung** Die Nachtwächter und Schlossführer führen in die entgegensten Winkel der Stadt, lotsen hinauf zu den höchsten Punkten und machen für Kinder verschiedene historische Zeitepochen erlebbar. Die Leiterin des Tourismusbüros, Sarah Helm, lud die geheimen Experten der Stadt Waidhofen gemeinsam mit Tourismus-Stadtrat Fritz Rechberger (UWG) alle zu einer gemütlichen Jause mit regionalen Spezialitäten ein.

## ERÖFFNUNG

# Neuer Schulgarten bringt mehr Bewegung in den Unterricht

**Waidhofen/YBBS.** Kürzlich war es soweit: Der Schulgarten auf dem Areal hinter dem Lokalbahnhof wurde mit einem Fest eröffnet. Zahlreiche Ehrengäste, darunter auch Bürgermeister Werner Krammer, und Landtagsabgeordneter Johann Heuras (beide ÖVP), hatten es

sich nicht nehmen lassen, gemeinsam mit den anwesenden Kindern die Eröffnung des neuen Bewegungsplatzes, der mithilfe des Landes Niederösterreich realisiert worden ist, zu feiern. Es wurde getanzt, gesungen und viel gelacht. „Das ist der schönste Bewegungsplatz in

ganz Waidhofen. Die Kinder haben beim Einsetzen von Pflanzen selbst Hand angelegt. Das macht den Garten ganz besonders kostbar“, so Bürgermeister Werner Krammer. Der Schulgarten wird für den Unterricht im Freien, in Pausen oder bei der Nachmittagsbetreuung benutzt

werden. Der Garten mit Kletter- und Spielmöglichkeiten ist als wertvolle Ergänzung zum Unterricht zu sehen und soll neben Bewegung auch die Beziehung zur Natur fördern. „Nicht nur der Geist muss fit bleiben, sondern auch der Körper“, betonte der Bürgermeister. ■



Charmante Moderation



Ein kleiner Musikus am Akkordeon



Die Eröffnung wurde von den Kindern liebevoll mit Tanz und Musik begleitet.



## -20 % zur Hausmesse ... ... auf fast alle Möbel bis Samstag, 10. Oktober 2015

**St. Peter/Au.** Beim möbel polt ist was los.

Bei der aktuellen **Hausmesse bis 10. Oktober** bietet möbel polt preisbewusst Einrichtern die einmalige Gelegenheit **fast alle Möbel um -20% günstiger** zu kaufen. So kann man z. B. seine Polstergruppe in verschiedenen Bezügen, sein Schlafzimmer, die Küche oder sein Wohnzimmer individuell zusammenstellen und planen lassen und dabei **-20% sparen!** Die eigene Tischlerei ergänzt oder fertigt maßgenau für wunschgerechte Ansprüche.

Und **-25% gibt's** auf die außergewöhnlich schönen und ausdrucksstarken Möbelprogramme von **VOGLAUER**.

Im eigenen Küchenstudio, 100 m vom Einrichtungshaus, gibt es außerdem die neuesten Markenküchen von „die mö-

belpoltküche“ und Marken-Einbaugeräte von Neff und Miele zum individuellen Aktionspreis. Bäder von Pelipal und Puris runden dieses Angebot perfekt ab. **Zur Hausmesse finden Sie die neuesten Möbelrends und Accessoires auf jetzt über 3000 Quadratmeter = Prädikat sehenswert!**

Mo.-Fr. 8:00 – 18:00 Uhr. Jeden Samstag von 9-17 Uhr geöffnet.

„möbel polt“  
**Einrichtungshaus & Tischlerei  
Küchenstudio + Tischlerei:  
Amstettner Straße 13**

**Einrichtungshaus:  
Amstettner Straße 16  
beim Kreisverkehr, 3352 St.Peter/Au,  
Telefon 07477/421850  
office.eh@moebelpolt.at,  
www.moebelpolt.at**

Anzeige

der faire  
Credit

Lang ersehnt.  
Fair beraten.  
Wahr gemacht.



Der faire Credit der Teambank Österreich.



Der faire Credit ist Österreichs erster Kredit mit DQS-Siegel für „Fairness im Ratenkredit“.

[www.teambank.at/volksbanken](http://www.teambank.at/volksbanken)

Empfohlen durch:  
**VOLKSBANK**

INTEGRATION

# Magistrat richtet Integrationsstelle ein: Hilfe wird gerne angenommen

**ST. LEONHARD/WALDE.** In St. Leonhard am Walde sind derzeit rund 50 Menschen, darunter viele Kinder und Jugendliche, untergekommen. Diese freuen sich in der neuen Umgebung über jede Form der Abwechslung.



Gemeinsam mit der Waidhofner Polizei lernten Flüchtlingskinder in St. Leonhard am Walde die Straßenregeln und das richtige Verhalten auf der Straße.

Aus der Waidhofner Bevölkerung wurden den Kindern kürzlich straßensicherheitstaugliche Räder gebracht, die anderswo nicht mehr gebraucht werden. Stadträtin Beatrix Cmolik (ÖVP) verteilte gemeinsam mit der Integrationsbeauftragten Rosina Kerschbaumer Helme an die Flüchtlingskinder. Anschließend erklärte die hiesige Polizei die Straßenregeln. Gemeinsam schaffte man die Ver-

ständigung: In Englisch erklärten sich Syrer, Ukrainer, Mongolen und Waidhofner gegenseitig die Straßenregeln. „Es geht hier um Sicherheit“, erklärte Stadträtin Beatrix Cmolik einem der Väter. „Darum, dass die Kinder unfall-

frei einem sinnvollen Zeitvertreib nachgehen können.“

**Aufruf zur Unterstützung**

Am Magistrat wurde eine Integrationsstelle eingerichtet. In Kürze soll ein Integrationsgipfel stattfinden.

den. Großen Einsatz leistet auch Stadträtin Beatrix Cmolik. Sie hat beispielsweise eine Mutterberatung für Frauen mit Migrationshintergrund eingerichtet. Wer aus der Bevölkerung mithelfen möchte, sei es auch mit Sachspenden, kann sich gerne am Magistrat unter Tel. 07442/511106 melden. Rosina Kerschbaumer: „Es ist wichtig, Hilfe zu koordinieren, damit wir zielgerichtet und so sinnvoll wie möglich Menschen in einer Notzeit unterstützen können.“ Es wird auch schon an neuen Ideen, wie zum Beispiel einem Patenschaftsmodell, gearbeitet. ■

**i INFORMATION**  
Magistrat: Tel. 07442/511106



Begehung des zukünftigen Bürgergartens: Am Eröffnungstag wird gepflanzt.

**BÜRGERGARTEN**

## Gemeinsam anpflanzen

**WAIDHOFEN/YBBS.** Der Bürgermeistergarten, einst Teil des Stadtgrabens, soll wieder der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden und ihr auch zur Verfügung gestellt werden. Dort können Waidhofner in Zukunft Pflanzen ziehen und gemeinsam deren Früchte ernten. „Ich wollte den Bürgermeistergarten schon lange aus seinem Dornröschenschlaf holen, der Bürgermeistergarten wird nun zum Bürgergarten, zum grünen Raum für

alle“, sagt Bürgermeister Werner Krammer (ÖVP). Am offiziellen Eröffnungstag am Freitag, 9. Oktober, können Besucher von 8 bis 12 Uhr mit Stadtgärtner Jan Fabian Pflanzen setzen. Dazu werden eine köstliche Kräutersuppe sowie frische Smoothies serviert. Neben dem Pflanzensetzen wird der Bürgermeister das Projekt „kost.bares Waidhofen“ vorstellen. Schritt für Schritt sollen öffentliche Flächen zur Bepflanzung für die Waidhofner „freigegeben“ werden. ■

**DISKUSSION**

## Die Bedeutung von regionalen Medien

**WIEN.** Unter dem Titel „Globalisierung“ diskutierte Tips-Geschäftsführer Josef Gruber bei den österreichischen Medientagen 2015 die Bedeutung von Regionalmedien in einer globalisierten Welt mit Kollegen aus der Medienbranche und Vertretern der Wirtschaft.



Tips war bei den Medientagen 2015 durch Geschäftsführer Josef Gruber vertreten. Foto: Tips/Archiv

Gruber betonte bei der Podiumsdiskussion, dass Regionalität auch schon vor der rasanten Globalisierung ein wichtiges Thema gewesen sei: „Die Regionalität ist bei uns ja eigentlich Lokalität. Wenn im engsten Umfeld etwas passiert, geht das den Menschen nahe.“ Die Stärken regionaler Medien lagen für die Diskussionssteilnehmer auf der Hand. Durch die Nähe zu ihren

Lesern und dem Erscheinungsgebiet seien Regionaltitel besonders glaubwürdig und die Inhalte wesentlich leichter überprüfbar als internationale News. Soziale Medien seien für die schnelle Informationsübermittlung eine wichtige Ergänzung. ■

## ZUKUNFT

# Familienfreundliches Waidhofen: Situation soll stetig verbessert werden

**WAIDHOFEN/YBBS.** Familienfreundlichkeit hat in Waidhofen höchste Priorität. Um in Zukunft noch familienfreundlicher zu werden, kam es kürzlich zum ersten Audit, einem Untersuchungsverfahren, das das Ziel hat, Verbesserungschancen aufzudecken.

Dass Familienfreundlichkeit in Waidhofen an oberster Stelle steht, hat Bürgermeister Werner Krammer bereits nach dem Besuch der Bundesministerin Sophie Karmasin im Februar betont: „Wir wollen die familienfreundlichste Gemeinde Österreichs werden“. Seitdem hat sich einiges getan: Die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule



Beim ersten Audit trafen sich Bürger, Politiker und Verwaltungsmitarbeiter.

Zell und der Schulgarten gegenüber des Lokalbahnhofes wurden verwirklicht und auch am Audit „familienfreundliche Gemeinde“ wurde teilgenommen. Bürger, Mitarbeiter der Verwaltung und Vertreter der

Stadtpolitik erarbeiteten gemeinsam die Ist-Situation in Waidhofen. Repräsentative Vertreter der unterschiedlichen Lebensphasen – vom Säuglings- bis zum Seniorenalter – saßen dabei an einem Tisch und ver-

traten allesamt die Meinung, dass Waidhofen für Familien in allen Lebensphasen sehr viel zu bieten hat, es aber dennoch immer Luft nach oben gibt.

## Bedarfsorientiertes Arbeiten

Das Audit „familienfreundliche Gemeinde“ ist ein kommunalpolitischer Prozess für Gemeinden, Marktgemeinden und Städte. Ziel ist es, das Vorhandensein familienfreundlicher Maßnahmen zu identifizieren und den Bedarf an weiteren zu ermitteln. Unter Einbindung aller Generationen und Fraktionen entwickelt eine Projektgruppe individuell und bedarfsorientiert neue Maßnahmen zur Erhöhung der Familienfreundlichkeit, die in drei Jahren umgesetzt werden sollen. ■



St. Georgen/Reith geht energietechnisch mit gutem Beispiel voran.

## ENERGIE

## Verbrauch reduziert

**ST. GEORGEN/REITH.** Seit dem Jahr 2013 gibt es die gesetzliche Grundlage zur Energiebuchhaltung öffentlicher Gebäude. Heuer erfolgt nun die Präsentation des ersten Energieberichts in der Gemeinde St. Georgen/Reith. Rund zwei Jahre dauerten die Vorarbeiten von Gemeindekoordinator Walter Kern und Energiebeauftragten Alois Schelch bis alle öffentlichen Gebäude erfasst und in

ein Energiebuchhaltungssystem eingepflegt waren. Der Energieverbrauch des Gemeindeamtes konnte durch die Sanierung 2013/14 um 70 Prozent reduziert werden. Vorbildhaft ist auch das Bekenntnis der Gemeinde zu Ökostrom. Dies freut besonders Bürgermeister Helmut Schagerl (SPÖ), der die Umsetzung der Energiebuchhaltung in seiner Gemeinde sehr begrüßt. ■

## WIRTSCHAFT

## 15. RIZ Genius-Preis

Der RIZ Genius-Ideen- und Gründerpreis ist ein Wettbewerb, bei dem die innovativsten und kreativsten niederösterreichischen Geschäftsideen gesucht und ausgezeichnet werden.

Die besten Ideen aus folgenden Kategorien werden prämiert: Geniale Start-Ups, Geniale Unternehmer, Geniale Forschung und Entwicklung sowie in der Sonderkatego-

rie: Kreativ(e) Wirtschaft. Der Wettbewerb steht Ideen aus allen Fachbereichen offen – die Möglichkeiten einer wirtschaftlichen Umsetzung dieser Vorhaben sind dabei vielfältig: Unternehmensgründung, Entwicklung neuer Geschäftsfelder, Lizenzierung oder auch Kooperationen mit anderen Unternehmen. Auf die Gewinner des RIZ Genius Ideen- und Gründerpreises 2015 warten Preisgelder im Wert von insgesamt 53.000 Euro. Die Einreichfrist läuft bis 30. November. ■

Anzeige



Preisgelder im Gesamtwert von 53.000 Euro warten beim 15. RIZ Genius-Preis.



Foto: Franz Fischler Consult

## AUSZEICHNUNG

# Ein „Held des Mittelstandes“

**YBBSITZ.** Die KMU-Plattform „Lobby der Mitte“ wählte Friedrich Riess, den Geschäftsführer von Riess-KELOmat aus Ybbsitz zum „Mittelstandshero“.

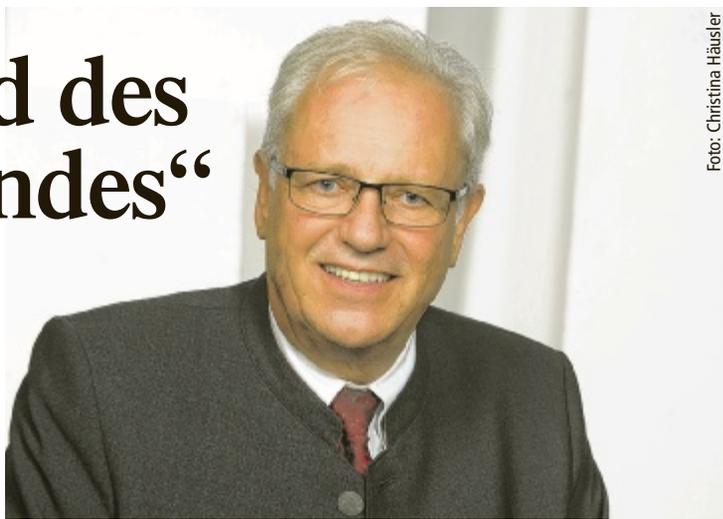


Foto: Christina Häusler

„Lobby der Mitte“ zeichnete Geschäftsführer Friedrich Riess aus.

Ziel der Auszeichnung Plattform „Lobby der Mitte“ ist es, besonders innovative und engagierte Unternehmer publik zu machen. Alle zwei Monate wird ein neuer „Held des Mittelstandes“ gekürt. „Friedrich Riess hat sein ganzes Leben umweltschonender, energieeffizienter Produktion, verantwortungsvoller Unternehmensführung und dem unermüdlischen Kampf für den Mittelstand gewidmet“, zeigt sich Juryvorsitzender Wolfgang Lusak von

der Wahl begeistert: „Sein Unternehmen war das erste, das eigene Wasserkraft mit einer ordentlichen Fischeaufstiegshilfe verband und das seinen Mitarbeitern neben soliden Arbeitsplätzen auch Sozialbauten anbot. Heute exportiert er weltweit Emailgeschirr, sowohl im traditionellen österreichischen Design, als auch in Kooperation mit Sarah

Wiener in jugendlicher, futuristischer Gestaltung.“ Friedrich Riess sagte dazu: „Ich freue mich sehr über diese Auszeichnung. Sie spornt mich an, diesen Weg, von dem ich aus tiefstem Herzen überzeugt bin, weiter zu beschreiten.“ Riess wird gemeinsam mit den anderen „Helden“ am 19. Oktober im Palais Eschenbach ausgezeichnet. ■

Franz Fischler bei „Wirtschaft 2050“

## VORTRAGSREIHE

# Franz Fischler

**WAIDHOFEN/YBBS.** Den Abschluss der diesjährigen Vortragsreihe „Wirtschaft 2050“ macht der frühere Landwirtschaftsminister Franz Fischler. Am Montag, 5. Oktober, um 19 Uhr lautet das Thema im Kristallsaal „Die Rolle der krisengeschüttelten EU im Global Village“. Mit der Erfahrung eines EU-Agrarkommissars beleuchtet der „Europäer mit Hirn, Herz und Hand“ in seinem Vortrag zukünftige Handlungsmöglichkeiten der Europäischen Union im internationalen Umfeld. ■

## AUFTAKTVERANSTALTUNG

# Start up, Metal Highway

**WAIDHOFEN/YBBS.** Als Investor in der Start-Up-Branche ist der gebürtige Allhartsberger Michael Altrichter österreichweit eine fixe Größe. Am Donnerstag, 8. Oktober, ist der „Business Angel“ zu Gast bei der LEADER-Auftaktveranstaltung „Start up, Metal Highway“ der Eisenstraße Niederösterreich.



Foto: www.altrichter.pro

„Business Angel“ Michael Altrichter

Im Schloss Rothschild sollen sich Vertreter aus Wirtschaft und Politik sowie Interessierte ab 17 Uhr vernetzen. Die LEADER-Region Eisenstraße Niederösterreich setzt in der neuen EU-Förderperiode unter dem Leitbild „Lebensraum Eisenstraße – Auf dem Weg zum Metal Highway Europas“ auf zukunftsorientierte Themen. Neben dem Erfolgsdialog von Michael Altrichter mit einem seiner Schützlinge,

Julian Juen, dem Erfinder des Anti-Hangover-Drinks „kahé“, erwartet die Gäste ein spannender Mix aus Interviewrunden und Kleingruppen. Auch die heimischen Macher aus der Metallbranche kommen ausführlich zu Wort. Bei regionalen Köstlichkeiten wird der von Hannes Käfer moderierte Abend gemütlich ausklingen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung unter [www.eisenstrasse.info/startup](http://www.eisenstrasse.info/startup) ist aber unbedingt erforderlich. ■

# 15. RIZ GENIUS

ideen & gründer preis

Der RIZ GENIUS Ideen- und Gründerpreis sucht und prämiiert innovative und kreative niederösterreichische Geschäftsideen!

Die besten Ideen aus folgenden Kategorien werden gesucht:

- Geniale Start-Ups
- Geniale UnternehmerInnen
- Geniale Forschung & Entwicklung
- Sonderkategorie: Kreativ(e) Wirtschaft

Preisgelder im Wert von  
**€ 53.000,-**



Einreichfrist bis  
30.11.2015

Offen für alle Fachbereiche!

Sonderkategorie:  
Kreativ(e) Wirtschaft

## WIRTSCHAFT

## Einblicke in die Welt der Industrie

**YBBSITZ.** Vom 8. Bis 10. Oktober öffnen Niederösterreichs Betriebe ihre Tore und zeigen ihre Vielseitigkeit und Innovationskraft.

Die von der Industriellenvereinigung gemeinsam mit der Sparte Industrie der Wirtschaftskammer initiierten Tage der „Offenen Türe“ in Niederösterreich sollen eine breite Leistungsschau renommierter niederösterreichischer Betriebe bieten. Auch drei Ybbsitzer Unternehmen sind mit dabei.

Die doumet GmbH lädt alle Interessierten am Donnerstag, 8. Oktober, in den Wirtschaftspark Ybbsitz ein. Neben Rohrsystemen (Abgasrohre, Reinluftrohre, Hydraulik- und Kühlwasserrohre) erzeugt das Unternehmen Produkte der Filter-/Gehäusetechnik



Foto: felixfoto.at

Zahlreiche niederösterreichischen Industrieunternehmen nehmen die Besucher auf eine spannende Reise vom Rohstoff zum fertigen Produkt mit.

sowie diverse Sonderprodukte. Moderne Anlagen wie Schweißroboter, Laserschneidanlagen, CAD/CAM-gesteuerte CNC-Maschinen und Tiefziehpressen warten auf Technikbegeisterte.

Am 9. Oktober kann man unter dem Motto „Faszination Emaille“ einen Blick hinter die Kulissen des Traditionsbetriebes RiessKELOMAT werfen. Hautnah erleben die Besucher, wie

aus einem Blech ein Topf entsteht und wie Emaille bei 840 Grad im Brennofen aufgeschmolzen wird. Ebenso am 9. Oktober öffnet die Fuchs Metalltechnik GmbH ihre Türen, wo alles rund um Stanz- und Drahtbiegetechnik, Werkzeugbau und Befestigungstechnik im Mittelpunkt steht. ■

## i PROGRAMM

**duomet GmbH**  
Schwarzenberg 81, Ybbsitz  
Donnerstag, 8. 10., 8 bis 14 Uhr  
[www.duomet.at](http://www.duomet.at)

**Fuchs Metalltechnik**  
Am Gries 6, Ybbsitz  
Freitag, 9. 10., 9 bis 16 Uhr  
[www.fuchs-metall.at](http://www.fuchs-metall.at)

**RiessKELOMAT**  
Maisberg 47, Ybbsitz  
Freitag, 9. 10., 8 bis 11 Uhr  
<http://www.riesskelomat.at/>

## INDUSTRIE NIEDERÖSTERREICH

## Tage der offenen Tür

**NÖ.** Von 8. bis 10. Oktober öffnen Niederösterreichs Produktionsbetriebe ihre Tore und geben Einblick in die abwechslungsreiche Welt der Industrie.

Was leistet die Industrie? Wo trifft man sie im Alltag? Welche Chancen bietet sie? – Diese und noch viel mehr Fragen stehen bei den Tagen der offenen Tür im Mittelpunkt.

Zahlreiche niederösterreichische Industrieunternehmen ergreifen die Chance, sich Besuchern zu öffnen, um sie auf die spannende Reise vom Rohstoff zum fertigen Produkt mitzunehmen. Umweltbewusstsein und modernste Produktionsabläufe bringen täglich neue Herausforderungen, die den Arbeitsplatz Industrie abwechslungsreich machen und vor allem jungen Menschen auch beruflich immer neue Zukunftschancen bieten – diese gilt es

bei den Tagen der offenen Tür zu entdecken. Auch Online kann man sich einen spannenden Einblick in die industrielle Vielfalt verschaffen: Auf [noeindustrie.at](http://noeindustrie.at) steht ab sofort ein umfassendes Informationsportal zur Verfügung – vor allem für junge Menschen, die gerade am Anfang ihres Ausbildungs- und Berufslebens stehen. ■ Anzeige



Tage der  
offenen Tür  
der NÖ-Industrie



Volles Programm auf  
[www.noeindustrie.at](http://www.noeindustrie.at)



KARRIERE CLUBBING

# Erfolg: Fachmesse für Lehrberufe

**Waidhofen/Ybbs.** Beim „karriere clubbing“ im Schloss Rothschild präsentierten sich Ausbildungsbetriebe der Region und gaben Einblicke in ihre Lehrberufe.



Foto: Engleder

Organisator Willibald Hilbinger (Mitte) freute sich über den großen Erfolg der Messe.

Lehrbetriebe Ybbstal“ zusammen und stellen ihr Lehrangebot im gewerblichen und kaufmännischen Bereich im Rahmen des jährlichen „karriere clubbings“ im Schloss Rothschild vor. Die Jugendlichen konnten eine Vorselektion treffen, für welche Berufe und welche Branche ihr Herz schlägt. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg: über 700 interessierte Besucher kamen zur Fachmesse für Lehrberufe. ■

Um den stark steigenden Bedarf an Fachkräften auch künftig decken zu können, schlossen sich Ausbildungsbetriebe bis zu 100 Mitarbeitern zu einer „ARGE

RECYCLING

# Spannende Tage der offenen Tür bei der Müller-Guttenbrunn Gruppe

**Amstetten.** Metall-Recycling Mü-Gu, Metran und MBA Polymers geben am 8. und 9. Oktober einen Einblick in die Welt des Recyclings.

in Kematen. Interessierte können in die spannende Welt des Recyclings eintauchen.

**High-End Recycling hautnah erleben**

Es zahlt sich aus, denn alle Besucher werden in kurzen Filmen über den jeweiligen Standort informiert und im Rahmen einer Führung durch das Werksgelände erlebt man den imposanten Recycling-Prozess „hautnah“. Für das leibliche Wohl wird natürlich auch gesorgt. „Die Tage der offenen Tür bieten uns die Chance, der heimischen Bevölkerung zu zeigen,

welch wichtige gesellschaftlich-relevante Arbeit wir leisten. Und vor allem: Wie viel Know-how wir entwickeln und einsetzen, um mit dem Thema Recycling eine Kreislaufwirtschaft mitzugestalten, durch die unsere Umwelt nachhaltig geschont wird“, erklärt Geschäftsführer Ing. Mag. Christian Müller-Guttenbrunn. „Schließlich tragen unsere Recycling-Aktivitäten dazu bei, dass wir etwa eine Million Tonnen CO<sub>2</sub> einsparen. Das ist mehr, als von allen Einwohnern des Bezirks Amstetten an CO<sub>2</sub> ausgestoßen wird. Man unterschätzt oft, um welch umweltfreundliche Aktivität es sich beim Recycling handelt“, so Christian Müller-Guttenbrunn weiter.



Christian Müller-Guttenbrunn lädt zur Besichtigung. Foto: Gerhard Sengstschmid

„Wir öffnen unsere Tore, um die europaweite Bedeutung unserer Unternehmen zu präsentieren und zu zeigen, was wir in den Bereichen Innovationen, CO<sub>2</sub>-Einsparungen und Umweltfreundlichkeit leisten“, lädt Müller-Guttenbrunn die Bevölkerung ein, bei den drei Standorten vorbeizuschauen. Spannung und Staunen garantiert. ■ Anzeige

Am 8. und 9. Oktober lädt die Müller-Guttenbrunn Gruppe die Bevölkerung zu den „Tagen der offenen Tür“. Bei dieser Veranstaltung kann sich jeder einen Ein- und Überblick verschaffen. Geöffnet werden die Tore an den drei Standorten Amstetten (Metall-Recycling Mü-Gu) sowie bei Metran und MBA Polymers



Auch Metran in Kematen öffnet seine Tore.

Foto: Gerhard Sengstschmid

**HINWEIS**

Donnerstag, **8. Oktober** 2015  
9 – 17 Uhr  
Freitag, **9. Oktober** 2015  
9 – 12 Uhr

- Müller-Guttenbrunn und Metall Recycling Mü-Gu: Industriest. 12, 3300 Amstetten
- Metran Rohstoff Aufbereitung: Wipark 4 Str. 3, 3331 Kematen/Ybbs
- MBA Polymers: Wipark 12 Str. 8, 3331 Kematen/Ybbs

Mehr Infos:  
[www.mgg-recycling.com](http://www.mgg-recycling.com)  
[www.noehindustrie.at](http://www.noehindustrie.at)

## STADTBAUBEIRAT

# Wohnen voller Möglichkeiten

**Waidhofen/Ybbs.** Den historischen Stadtkern zu erhalten aber auch weiter zu entwickeln ist ein großes Bestreben der Stadt Waidhofen. Seit 2002 gibt es den Stadtbaubeirat mit Externen Architekten.

Der Beirat hat das Ziel, Bauwerber im Innenstadtbereich bei der Realisierung von Bauvorhaben zu beraten und zu unterstützen. Dieses Jahr konstituierte er sich wieder neu. Bei der letzten Sitzung des Beirates im September standen Besichtigungen des Innenstadtbereichs sowie der „Ybbszeilen“ auf dem Programm. Das Thema Wohnen ist in Waidhofen ein großes und wichtiges. Vor allem über neue attraktive Wohnformen in Kombination mit den vielfältigen Möglichkeiten der



V. li.: Architekt Erich Hofbauer, Architekt Franz Sam, hinten Werner Aigner, Bereichsleiter Baurecht, WVP-Stadtrat Kurt Hrabý, Architekturjournalist Wojciech Czaja und Markus Schuller, Bereichsleiterstellvertreter Baurecht

Stadt im Schul-, Freizeit, Sport- und Gesundheitsbereich wird nachgedacht. Auch im Stadterneuerungsleitbild, das in einem großen Miteinander zwischen Bürgern, Politik und Verwaltung erstellt wurde, nimmt das Thema Wohnen viel Raum ein. Das entstandene Leitbild soll als Konzept

zur Erfüllung der Vision 2030 beschlossen werden, um ein Ziel zu erreichen: Wachstum für Waidhofen. Vordergründig ist dabei die hohe Lebensqualität zu erhalten und weiter zu verbessern. Auch die Idee eines Wohnsymposiums wurde kürzlich diskutiert. Dort soll vor allem über neue, andere

Formen des Wohnens gesprochen und referiert werden. Mitwirken werden auch jene zwei Architekten, die seit heuer Mitglieder beim Waidhofener Stadtbaubeirat sind. Franz Sam, der unter anderem auch Vorstandsvorsitzender des ORTE Architekturnetzwerkes NÖ war, und mehrfach preisgekrönt ist, sowie Wojciech Czaja, Architekturjournalist beim Standard. „Wir möchten unter dem Titel ‚Salon Wohnen‘ beispielsweise über interkommunale Zusammenarbeit auch beim Wohnen nachdenken, neue Formen von Zuhause kennenlernen und längerfristig gesehen Zukunftsideen in Waidhofen umsetzen“, so WVP-Bürgermeister Werner Krammer. Ein zukünftiger moderner Ort des Wohnens könnte beispielsweise das Bene-Areal werden. ■



Die Glaswände schützen vor Wind, Regen und Kälte.

## WINDSCHUTZ

# Den Herbst im Glasgarten genießen

Wer seine Terrasse vor Wind, Regen und den im Herbst kühleren Temperaturen am Abend schützt, kann die Terrassensaison viel länger genießen. Eine gut geplante, mit Sicherheitsglas ausgestattete Terrassenüberdachung mit seitlich eingebauten Glasfeldern bietet eine optimale Lösung. Die Glasfronten kann man weit öff-

nen und bei Bedarf auf der Seite parken. Somit gibt es keinen Hitzestau bei heißem Wetter. Im geschlossenen Zustand stören keine Rahmen den Blick ins Freie. Gefertigt wird diese Konstruktion aus Edelstahl oder Alu, wahlweise kombiniert mit Holzträgern. Integrierte Beleuchtungselemente sorgen für heimelige Atmosphäre. ■



EDERPLAN XP 50 **TRIONIC**

## Dem Ziegeloriginal können Sie vertrauen!

Unschlagbar verarbeitungsfreundlich. Unschlagbar natürlich mit dem Deckelmörtel im System für ein rein mineralisches Mauerwerk. Und unschlagbar bei Wärmedämmung (U=0,15). [www.eder.co.at](http://www.eder.co.at)

ZIEGELWERK EDER, Peuerbach-Bruck, Tel. 07276/24 15-0

Zukunft Bauen.

**EDER**

von  
**Mag. Michael  
Kronlachner**



### Was bringt ein Wechsel des Strom- oder Gaslieferanten?

Der Wechsel des Energielieferanten bringt bares Geld. Bei einem Stromverbrauch von 3500 kWh im Jahr sind es zirka 200 Euro. Bei einem Gasverbrauch von 15.000 kWh sparen Sie etwa 300 Euro. Der Wechsel ist ganz einfach und lohnt sich.

Auf unserer Homepage finden Sie den Strom- und Gaspreisrechner. Sie müssen nur die Postleitzahl und ihren aktuellen Jahresverbrauch eingeben – dieser steht auf der letzten Jahresabrechnung. Der Strom- und Gaspreisrechner zeigt Ihnen eine Liste mit den günstigsten Lieferanten. Viele Lieferanten bieten zusätzliche Rabatte für das erste Vertragsjahr. Sie können wählen, ob die Preise mit oder ohne Rabatte angezeigt werden. Nun suchen Sie den günstigsten Lieferanten aus und nehmen mit ihm Kontakt auf. Alle Kontaktdaten sind im Strom- und Gaspreisrechner verfügbar. Viele Lieferanten bieten den Vertragsabschluss auch direkt auf ihrer Homepage an. Der Lieferant stellt Ihnen ein Vertragsformular zur Verfügung. Dort tragen Sie ihre persönlichen Daten und zur eindeutigen Identifizierung der Verbrauchsstelle auch die sogenannte Zählpunktsbezeichnung ein. Das ist eine 33-stellige Nummer, die mit „AT“ beginnt und auf der Jahresabrechnung angegeben ist.

*Den ganzen Artikel finden Sie online.*

**Job-Tips, Reisen, Rezepte, Wandern, Digitales und andere Ratgeber finden Sie auf**

**Tips.at**  
... in den Ratgebern!



Bei der Herbstübung der Bergrettung wurde das Retten aus steilem Gelände trainiert.

### BERGRETTUNG

## Für Unfall am Berg bestens gerüstet

**WAIDHOFEN/YBBS.** Die alljährliche Herbstübung der Bergrettung Waidhofen fand gemeinsam mit der Bergrettung Amstetten am Prochenberg statt. So waren in Summe über 40 Bergretter anwesend.

Am Vormittag wurden an drei Stationen die Fähigkeiten bezüglich behelfsmäßige Transporttechniken, Arbeiten mit der Rettungstrage fürs Gelände, Standplatzbau und Flaschenzug trainiert. Am Nachmittag wurden diverse Einsatzübungen durchgeführt, wo auch „verletzte“ Personen aus dem Steil-

gelände mittels Flaschenzug und der Gelände-Rettungstrage gerettet werden mussten. Ein weiterer Höhepunkt der Veranstaltung war das Altbergrettertreffen, denn eine besonders große Anzahl an ehemaligen Bergrettern war der Einladung zur Herbstübung gefolgt. Am selben Tag wurde noch gemeinsam mit der Wasserrettung bei der Aktion „Stadtspaziergang“ das Abseilen von der Zeller Hochbrücke betreut. In acht Stunden wurden über 100 Wagemutige jeden Alters von den Bergrettern mit Klettergurt, Helm und Schwimmweste ausgestattet und am Doppelseil in das Rettungsboot auf der Ybbs abgeseilt. ■



**Schwammerlaltar** Immer am letzten Sonntag im September feiert Pfarrer Kittl mit seinen Gläubigern das Erntedankfest in Zell an der Ybbs. Das Besondere daran ist seit 15 Jahren der einzigartige Schwammerlaltar: 60 Sorten essbare Pilze konnte der Pfarrer heuer wieder voller Freude präsentieren.

### Spiele-Tips

von  
**Franky  
Bayer**

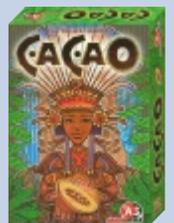


### Die „Frucht der Götter“

Der Kakaopflanze kommt im Spiel „Cacao“ eine große Bedeutung zu. Wir Spieler führen darin als Stammeshäuptlinge die Geschicke unseres Volkes, indem wir vorwiegend Kakaobohnen anbauen und verkaufen. Wir legen Arbeiterplättchen in eine gemeinsame Auslage, in die dann auch im Laufe des Spiels Urwaldplättchen mit Plantagen, Märkten, Tempeln oder Wasserfeldern kommen. Je nachdem wie viele unserer Arbeiter an das Urwaldplättchen angrenzen, profitieren wir mehr oder weniger von der entsprechenden Aktion. Wer am Ende das meiste Gold erwirtschaftet hat, gewinnt das Spiel. Bei „Cacao“ verfügt jeder Spieler über dasselbe Set aus Arbeiterplättchen. Deshalb kommt es mehr auf deren taktisch klugen Einsatz als auf Glück an. Dabei sind auch stets die möglichen Aktionen der Mitspieler zu beachten. Vor allem bei den Tempeln, an denen die Mehrheiten an Arbeitern über die Goldverteilung entscheiden, ist die Interaktion recht hoch. Ein leicht zu erlernendes Legespiel, das aber trotzdem voller Finessen steckt.

### Franky's Bewertung:

5 von 6 Würfelaugen



### Cacao

Verlag: Abacus Spiele  
Alter: ab 8 Jahren  
Spielerzahl: 2 bis 4 Spieler  
Dauer: etwa 45 Minuten

**Gewinnen Sie auf**  
**www.tips.at**  
oder per **SMS**



unter 0676 / 800 25 25  
mit folgendem Code:  
12086 Vorname Nachname  
bis 20.10.2015 07:59 Uhr

## WORKSHOP

# Ein Hochbeet aus Weidenruten

**WAIDHOFEN/YBBS.** Ein Hochbeet aus Weidengeflecht erleichtert die Gartenarbeit und sieht besonders interessant und natürlich aus.

Bei einem kurzen Vortrag erfahren die Teilnehmer des Workshops am Samstag, 10. Oktober, wie man ein Hochbeet aus Weidenruten baut und befüllt. Außerdem gibt Bernhard Haidler interessante Tipps zum Thema Bepflanzung. Im Praxisteil wird ein Hochbeetkasten gebaut, die Wände geflochten und die unterschiedlichen Schichten werden eingefüllt. Der besonde-

re Aufbau aus verschiedenen Schichten verrottbaren Materials bewirkt ein ausgeglichenes, wärmeres Mikroklima und ein besseres Nährstoffangebot für die Pflanzen im Vergleich zu herkömmlichen Beeten. Im Inneren entsteht aus den Gartenabfällen Komposterde, die nach dem Abbau des Hochbeets im Garten weiterverwendet werden kann. ■

## i INFOS

Samstag, 10. Oktober, 13 bis 18 Uhr  
Waidhofen Krautberg  
Bernhard Haidler, „Natur im Garten“  
**Anmeldung und Info:**  
[www.abenteuer-spuersinn.at](http://www.abenteuer-spuersinn.at)  
Tel.: 0664/ 418 90 43

## MUTTERBERATUNG

# Hilfe für Flüchtlinge

**WAIDHOFEN/YBBS.** Flüchtlinge haben nur einen sehr eingeschränkten Anspruch auf medizinische Leistungen. Aus diesem Grund initiierte WVP-Stadträtin Beatrix Cmolik in Zusammenarbeit mit dem Magistrat Mutterberatungstermine für Familien mit Migrationshintergrund. Die Räumlichkeiten wurden im „ProMami“-Studio von Beatrix Cmolik zur Verfügung gestellt. Bei dem ersten Beratungstermin Anfang September führte die Ärztin Ulrike Schmutzer die Untersuchungen durch. Sie betreute kostenlos insgesamt vier Familien mit sechs Kindern. Den Transport der Familien aus St. Leonhard organisierte die Integrationsstelle, welche am Magistrat aus aktuellem Anlass eingerichtet wurde. Unterstützend war auch der Verein „Mit-Menschen“ tätig. ■



Kostenlose ärztliche Hilfe für Kinder

## i INFOS

**Mutter- und Elternberatung** für Familien mit Migrationshintergrund  
Jeden ersten Dienstag im Monat  
2015: 6.10., 3.11., 1.12.  
2016: 2.2.  
Jeweils 14 bis 16:00 Uhr  
Ort: ProMami Waidhofen  
Unterzellerstraße 19  
Kontakt: 07442/511106

# Tausch DICH fit!



Los geht's mit den besten Tipps!

BESUCHEN SIE UNS AUCH AUF FACEBOOK  
[facebook/tauschdichfit](https://www.facebook.com/tauschdichfit)



Heute schon getauscht?

Für einen gesunden Lebensstil tausche alte Gewohnheiten gegen gesündere Alternativen.  
Jeder Tausch zählt - und tut gut.

Mehr Tipps und Infos finden Sie auf [www.tauschdichfit.at](http://www.tauschdichfit.at) und [f tauschdichfit](https://www.facebook.com/tauschdichfit)

LESERAKTION

# Das Tips-Glücksengel ist wieder in der Waidhofner Innenstadt gelandet

**WAIDHOFEN/YBBS.** Das Tips-Glücksengel ist wieder unterwegs und überrascht Gewinner mit den begehrten Warengutscheinen von Fussl im Wert von je 150 Euro.

Diese Woche konnte das Glücksengel Iris Hofmarcher und ihre beiden Kinder Finja und Daniel beschenken. Iris war gerade in der Stadt spazieren, als das Glücksengel sie entdeckte und nach ihrer Lieblingszeitung fragte. „Tips“, antwortete die Waidhofnerin mit einem freudigen Lächeln. Für diese Antwort wurde die junge Mutter mit einem 150-Euro-Fussl-Gutschein belohnt. „Ich habe die Aktion



Iris Hofmarcher freute sich mit Finja und Daniel über die Gutscheine.

immer in der Tips verfolgt. Dass es mich einmal erwischt, kann ich gar nicht glauben“, freute sich Iris riesig über ihren Ge-

winn. Noch bis November ist das Glücksengel auf der Suche nach der richtigen Antwort im Ybbstal unterwegs. ■

**i GEWINNER**

**Amstetten:** Birgit Farthofer aus Aschbach  
**Gmünd:** Carina Stoffel aus Gmünd  
**Horn:** Sabine Veith aus Hadres  
**Krems:** Silvia Aubrunner aus Stratzing  
**Melk:** Leopoldine Reidinger aus Melk  
**Scheibbs:** Viktoria Pils aus Mühling  
**St. Pölten-Land:** Maria und Karl Worich aus Kasten  
**St. Pölten-Stadt:** Christina Böckl aus Böheimkirchen  
**Waidhofen/Thaya:** Philipp Fraisl aus Groß Siegharts  
**Zwettl:** Margret Penz aus Frauendorf

In der Kalenderwoche 43 ist das Glücksengel wieder in den Ybbstaler Gemeinden unterwegs.

## MONDKALENDER von Siegrid Hirsch / www.freya.at

**DO 1. Oktober**  

ab 22:05 Uhr Zwilling – aufsteigende Kraft  
**Wurzeltag – Kältetag**  
**Nahrungsqualität:** Salz  
**Körperregionen:** Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln  
**Günstig:** Kompost umsetzen; Wurzelgemüse säen oder setzen (Glashaus); Aussaat und Stecken von Pflanzen; Hausarbeit; Hausputz; Schuhe putzen; Schimmel beseitigen; chemische Reinigung; Malerarbeiten  
**Ungünstig:** Haare waschen; Wurzeln sammeln; Zahnbehandlungen

**FR 2. Oktober**  

aufsteigende Kraft (Wendepunkt)  
**Blütentag – Lichttag**  
**Nahrungsqualität:** Fett  
**Körperregionen:** Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände  
**Günstig:** Rückschnitt bei jungen Obstbäumen; Schädlingsbekämpfung; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; lüften; Schimmel beseitigen; Sommergarderobe einwintern; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten  
**Ungünstig:** Pflanzen gießen und düngen

**SA 3. Oktober**  

absteigende Kraft  
**Blütentag – Lichttag**  
**Nahrungsqualität:** Fett  
**Körperregionen:** Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände  
 Siehe gestern

**SO 4. Oktober**  

bis 2:24 Uhr Zwilling – absteigende Kraft  
**Blatttag – Wassertag**  
**Nahrungsqualität:** Kohlenhydrate  
**Körperregionen:** Zwerchfell, Brust, Magen  
**Günstig:** Rasen und Hecken schneiden; Zimmerpflanzen gießen und düngen; Wintersalate setzen und säen; Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Hausputz; backen; Wasserinstallationen; Entschlackungskur beginnen; Zahnbehandlungen; Warzen entfernen lassen; Tiefenreinigung der Haut  
**Ungünstig:** Haare waschen und schneiden

**MO 5. Oktober**  

absteigende Kraft  
**Blatttag – Wassertag**

**Nahrungsqualität:** Kohlenhydrate  
**Körperregionen:** Zwerchfell, Brust, Magen  
**Günstig:** Neupflanzungen vornehmen; siehe gestern  
**Ungünstig:** Reisen beginnen; Malerarbeiten; Haare waschen und schneiden

**DI 6. Oktober**  

ab 10:35 Uhr Löwe – absteigende Kraft  
**Blatttag – Wassertag**  
**Nahrungsqualität:** Kohlenhydrate  
**Körperregionen:** Zwerchfell, Brust, Magen – Siehe gestern und morgen

**MI 7. Oktober**  

absteigende Kraft  
**Fruchttag – Wärmetag**  
**Nahrungsqualität:** Eiweiß  
**Körperregionen:** Blutkreislauf, Herz, Rücken  
**Günstig:** Rosen und Beerensträucher pflegen; Gehölze schneiden; Reinigungsarbeiten, lüften; Ernte; Einfrieren von Früchten, einkochen; Umsetzen und umpflanzen von Zimmerpflanzen; Kübelpflanzen pflegen; Butter machen; Haare schneiden; Zahnbehandlungen  
**Ungünstig:** Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

**DO 8. Oktober**  

ab 21:55 Uhr Jungfrau – absteigende Kraft  
**Fruchttag – Wärmetag**  
**Nahrungsqualität:** Eiweiß  
**Körperregionen:** Blutkreislauf, Herz, Rücken  
 Siehe gestern

**FR 9. Oktober**  

absteigende Kraft  
**Wurzeltag – Kältetag**  
**Nahrungsqualität:** Salz  
**Körperregionen:** Nerven, Verdauung, Stoffwechsel  
**Günstig:** Gartenarbeit; Pflanzen umpflanzen, Kübelpflanzen, Knollen und Blumenzwiebeln einholen, die nicht draußen überwintern; kranke Pflanzen behandeln; Laub als Mulch einsetzen; Kompostarbeiten; Maiglöckchen und Frühlingblüher in Schalen setzen, sie blühen dann Mitte Dezember; Gartenzäune setzen; großer Hausputz; Dauerwelle; Haare färben; geschäftliche Verhandlungen; Schreibarbeiten  
**Ungünstig:** Salat im Glashaus setzen; Brennholz fällen

## PANNONISCHER HERBST

## Genusszeit am Neusiedler See

Weitblick gestattet die Landschaft rund um den Neusiedler See, Einblick gewähren die Winzer in ihre Keller und kulinarische Highlights bieten die Speisekarten der Gastronomen.

Der See taucht ein in goldenes Licht und spätsommerliche Gefühle mischen sich mit der prächtigen Farbenwelt. Die Region verführt mit Wein und kulinarischen Köstlichkeiten aber auch mit Gastlichkeit und liebevollem Service. Bei unzähligen Veranstaltungen treffen regionale Produkte auf beste Weine. Eine derartige kulinarische Vielfalt mit der pannonischen Küchentradition, den Produkten der Genussregionen sowie den ausgezeichneten Weinen ist auf so engem Raum in Österreich ein zweites Mal kaum anzutreffen.



Ist das Wetter einem wohl gesonnen, kann man die herbstliche Naturlandschaft auf dem Rad erkunden.

Foto: Steve Haider

## Martiniloben

Den Höhepunkt zum „Pannonischen Herbst“ feiert man rund um den 11. November. Am Festtag des heiligen Martin, des Landespatrons des Burgenlandes, wird laut alter Tradition der junge Wein getauft und verkostet. Aus diesem alten Winzerbrauch hat sich in den Weinbaugemeinden rund um den

Neusiedler See ein Festreigen um das „Martiniloben“ entwickelt. Zahlreiche Weinbauern öffnen ihre Keller und laden zur Verkostung. Kulinarische Schmanckerl dürfen natürlich nicht fehlen, denn wo guter Wein gedeiht, lässt es sich bekanntlich auch gut speisen. Die Gastronomen erwarten die Gäste mit regionalen Köst-

lichkeiten und natürlich einem knusprig gebratenen Martinigans mit Rotkraut, Knödel und Maroni. Das „Martiniloben“ hat sich so zu einem kulinarischen Fest der Sinne entwickelt, das sowohl Einheimische als auch Gäste begeistert zelebrieren.

Termine und Details zum Martiniloben findet man in der kostenlosen Martiniloben Broschüre oder unter [www.neusiedlersee.com](http://www.neusiedlersee.com). Ein ganz besonderes Highlight ist die Neusiedler See Martini-Card: Die Martini-Linien sowie der öffentliche Verkehr können gratis befahren werden und auch kulturelle Highlights sind darin inkludiert. ■ Anzeige



## KONTAKT

Neusiedler See Tourismus GmbH  
Tel.: 02167/8600  
[www.neusiedlersee.com](http://www.neusiedlersee.com)

## HILFSAKTION

## Wer will mich?

Tier-  
Ecke

**YBBSTAL.** Die Geschwisterkatzen Lucy und Lucky (Bild 1) sind vier Monate alt und suchen gemeinsam ein schönes Zuhause. Auch Cillo, der einjährige Deutsch Kurzhaar sucht dringend einen guten Platz bei tierliebenden Menschen. Er ist verträglich mit Artgenossen und auch zu Kindern sehr lieb. Interessenten wenden sich bitte an den Tierschutzverein Ybbstal unter der Telefonnummer 0650/4113860. ■

2



1



**DER SEE KOCHT**

Entdecken Sie die Lust am Essen: Tauchen Sie ein in die herbstliche Farbenpracht in der **Welterbe-Region Neusiedler See** und genießen Sie pannonische Köstlichkeiten aus Küche & Keller.

**Das erwartet Sie:**

- 3 Ü im DZ inkl. Frühstück
- 3-Gang-Überraschungsmenü mit Weinbegleitung
- Tageseintritt in die St. Martins Therme
- Neusiedler See Card

Info und Buchung:  
**+43 (0) 2167/8600**  
[info@neusiedlersee.com](mailto:info@neusiedlersee.com)  
Buchbar bis 26. Oktober 2015

[www.neusiedlersee.com](http://www.neusiedlersee.com)

Pannonischer Genuss schon ab  
**€ 135**  
3 Ü/F p.P.

Entgeltliche Einschaltung

Foto: NTG/Steve Haider.com

SONDERAUSGABE

# Sprechstunde mit Gott

**WAIDHOFEN/YBBS.** Im Oktober laden Jehovas Zeugen mit der aktuellen Sonderausgabe „Wenn es dich gibt“ zu einer persönlichen Sprechstunde mit Gott ein. Franz-Michael Zagler, Beauftragter für Nachrichten dazu: „Bei unseren unzähligen Gesprächen haben wir festgestellt, das sich viele Menschen eine persönliche Sprechstunde mit Gott wünschen. Dann würden sie ihm eine Menge Fragen stellen. Auf

die drei häufigsten geht die Artikelserie „Wenn es dich gibt“ ein. Außerdem stellt diese Ausgabe die Evolutionstheorie dem Schöpfungsbericht gegenüber und nimmt die Familie in den Fokus.“ Ein Exemplar kann man kostenlos entweder direkt von einem Zeugen Jehovas erhalten oder unter der Telefonnummer 0676/6378496 anfordern. Weitere Informationen finden sich auf der Homepage [www.jw.org](http://www.jw.org). ■



Alexandra Zagler kann die aktuelle Sonderausgabe nur empfehlen.



Foto: Harry+Sally

Erlaubt ist, was gefällt!

## HARRY+SALLY Feste feiern

**LINZ.** Da ist sie wieder – die Zeit der festlichen Abende und langen Ballnächte. Für das passende Outfit gibt es in der Landeshauptstadt eine Adresse: das Hochzeits- und Festmodenhaus **harry+sally** in der Bürgerstraße. Trend für die Damen in der kommenden Saison ist, was zum Anlass passt, zum eigenen Stil passt und vor allem was gefällt: Ob kurz oder lang, ob edel und schlicht oder üppig und aufwändig – es gibt eine breite Auswahl in allen Preisklassen.

Die Accessoires machen das Ensemble perfekt – von den silbernen oder goldenen Schuhen über die perfekt passenden Clutches bis zu wärmenden Pelzstolas.

Natürlich findet auch der Gentleman das passende Outfit für den eleganten Anlass. Das kann ein dreiteiliger Anzug sein, der mit akzentuierenden Accessoires aufgemöbelt wird, das können aber auch die Klassiker von Dinnerjacket über Smoking bis zum Frack für den Opernball sein. ■

Anzeige



AUSZEIT

## Mystisches Wandern

**YBBSTAL.** Erleben, Entdecken und Entspannen stehen im Mittelpunkt am Samstag, 10. Oktober, beim **Mystischen Wandern**. Die 38 Kilometer lange Strecke führt von Waidhofen über fünf Hügel und fünf Kirchen zur Basilika Sonntagberg. Heuer neu sind die Strecken von Randegg und Ybbsitz.

Gestartet wird um vier Uhr früh bei der Mariensäule am Oberen Stadtplatz in Waidhofen, um sechs Uhr früh am Ybbsitzer Marktplatz und ebenfalls um sechs Uhr früh am Kirchenplatz in Randegg. Bis zum Ziel, der Basilika Sonntagberg, können die Wanderer an verschiedenen Kraftplätzen einiges erleben: von Spirituellem und Feurigem bis zu einem Frühstück mit Vivaldi und einer mystischen Flussquerung. Um 12 Uhr gibt es Wärmendes und Stärkendes im Gasthof Lagler am Sonntagberg

und bei einem Empfang beim Stock im Eisen kann man seinen persönlichen, handgeschmiedeten Nagel einschlagen. Ab 13 Uhr findet ein Orgelkonzert mit Friedrich Putzer statt und um 15 Uhr folgt der Pilgersegen mit Pater Franz Hörmann. Die Wanderung wird von der Eisenstraße Niederösterreich und der ARGE Panorama Höhenweg veranstaltet.

### Anmeldung und Kosten

Bei Online-Voranmeldung auf [www.eisenstrasse.info/mw](http://www.eisenstrasse.info/mw) kostet die Teilnahme sieben Euro, bei Anmeldung am 10. Oktober neun Euro. Im Preis inbegriffen sind nützliche Utensilien für Weitwanderer wie Wanderkarte, mystische Pechsalbe, Folder „Mystisches Wandern“ und Plakette, geschmiedeter Nagel sowie Wegbegleitung und Shuttlefahrt von Sonntagberg nach Waidhofen ab 15.30 Uhr. Der Einstieg entlang der Strecke ist jederzeit möglich. ■

### Rezept-Tips

#### Räucherfischsalat

**Zutaten:** 200 g Fussili, 200 g geräucherte Forelle, 3 Essiggurkerl, 1 roter Paprika, 2 Karotten, 1 Becher Joghurt, 1 Becher Creme fraiche, 1 Schuss Apfelessig, Dill, Schnittlauch, 1 Knoblauchzehe, Salz und Pfeffer.

**Zubereitung:** Die Karotten Blanchieren und in Würfel schneiden. Paprika und Essiggurkerl ebenfalls klein schneiden. Die geräucherte Forelle entgräten und zerkleinern. Die Fussili in reichlich Salzwasser al dente kochen, abseihen und kurz kalt abschrecken. Nudeln unter die Gemüse-Fischmischung rühren. Den Knoblauch fein hacken, Dill und Schnittlauch fein schneiden und alles mit Creme fraiche und dem Joghurt vermischen. Die Kräutercreme zu den Nudeln geben und mit Salz, Pfeffer und einem Schuss Apfelessig fein abschmecken. Für mindestens eine Stunde im Kühlschrank ziehen lassen.



Diesen Rezepttipp erhielten wir von **Helga Hetzeneder**, 4983 St. Georgen b. Obg. Sie erhält dafür 20 Euro Honorar. Ihre Rezeptvorschläge senden Sie bitte an „Rezept-Tips“, Herrenstraße 1, 4320 Perg oder per E-Mail an [rezept-tips@tips.at](mailto:rezept-tips@tips.at) **Alle Rezepte auch auf [www.tips.at/rezpete](http://www.tips.at/rezpete)**

**HARRY+SALLY**

4020 Linz  
Bürgerstraße 6  
Tel. 0732/711821  
[www.harryundsally.at](http://www.harryundsally.at)

## RHYTHMUS

# Trommelkurs mit Djembe

**ROSENAU.** Gerhard Schrenk bietet seine traditionellen Anfänger-Djembe-Trommelkurse für Leute von acht bis 88 Jahren an.

Trommeln erdet und verbindet, es ist meditativ und kann bei Ängsten und Blockaden helfen. Schrenk: „Wir lernen die Begleit- und Solorhythmen der Djembe und der Basstrommel.“ Im Vordergrund steht das Erlernen der Grundtechniken Ton, Slap, Bass und die Hand-to-Hand-Technik.

Anhand des musikalischen Ablaufs und des Zusammenspiels unterschiedlicher Rhythmen wird Trommelmusik erlebbar.

## Westafrikanisches Trommelstück

Bereits am Ende des Kurses können die Teilnehmer ein original westafrikanisches Trommelstück mit einigen Solos spielen.



Gerhard Schrenk

Die Teilnehmer bekommen alle Rhythmen in notierter Form zum Mitnehmen und können sie dann zuhause leicht nachspielen. Trommeln stehen zur Verfügung. Wer schon eine eigene Djembe besitzt ist eingeladen, diese mitzubringen. Und wenn das Fell der Trommel einmal kaputt geht, weiß Gerhard Schrenk Rat.

## Acht Kursabende

Der Kurs besteht aus acht Abenden und ist immer am Dienstag im Pfadfinderheim Rosenau/Gleiss. Die erste Stunde ist eine Schnupperstunde. ■

### i HINWEIS

Dienstags, ab **6. Oktober**, 19 bis 21 Uhr  
Pfadfinderheim Rosenau/Gleiss  
Anmeldung bei Gerhard Schrenk:  
Telefon: 0650/4545421



Wie die Energien der Steine wirken.

## STAMMTISCH Heilende Steine

**ST. GEORGEN/KLAUS.** Der Stammtisch „Gesundheit, Wissen und Weitblick“ lädt ins Gasthaus Mostviertelblick.

Zum Thema „Gesund durch Steine“ referiert am Donnerstag, 8. Oktober, um 19.30 Uhr Daniela Teufel im Gasthaus Mostviertelblick. Um Anmeldung bei Gabriele Böhm (0664/4143337) oder Ingrid Buchinger (0680/4058916) wird gebeten. Kosten: freiwillige Spende. ■

## WETTERFEST

# Brix Zäune, Tore und Balkone

Der nächste Winter kommt bestimmt. Brix Alu Zäune, Tore und Balkone sind dauerhaft schön und durch die Brix Dry Color Beschichtung absolut wetterfest. Perfekte (Tor)Technik garantiert Sicherheit und einwandfreie Funktion zu jeder Jahreszeit. Die Fertigung nach Maß

ermöglicht optimale Lösungen für alle baulichen Gegebenheiten und für jeden Baustil gibt es das passende Modell. Der zertifizierte „Leitbetrieb Österreich“ garantiert beste Qualität, professionelles Service und pünktliche Lieferung zu günstigen Preisen. Das Brix-Team

und die Brix-Partner beraten gerne mit Gratis-Ausmess-Service. ■

Anzeige

### i INFORMATION

Infos und Gratis-Kataloge unter  
Telefon: 0800/886660  
[www.brixzaun.com](http://www.brixzaun.com)



Brix Tor- und Geländer-Kombination



## ZÄUNE - TORE - BALKONE - GITTER

GRATIS KATALOG  
UND INFO:  
0800/88 66 60

**KURZ & BÜNDIG**

**Flotte Gruppentänze**  
**WAIDHOFEN/YBBS.** Ab Donnerstag, 8. Oktober, gibt es von 19.30 bis 21.15 Uhr im Musiksaal des BRG Waidhofen sechs Abende lang einen Tanzkurs für internationale Gruppentänze. Zudem findet ein Tanzfest am Donnerstag, 26. November, statt. Infos und Anmeldung bei Kursleiter Gottfried Winkelhofer unter Tel. 0699/81292206 oder per E-Mail an g.winkelhofer@gmx.at. Die Kosten für den Kurs betragen 40 Euro.

**Pflegende Angehörige**  
**WAIDHOFEN/YBBS.** Am Freitag, 16. Oktober, findet jeweils um 9 Uhr und um 14 Uhr im Saal der Raiffeisenbank Waidhofen ein Impulstag für pflegende Angehörige statt. Die Impulsvorträge sind: „Wenn die Seele Hilfe braucht“ (Birgit Artner), „Entspannung für den Alltag daheim“ (Karin Schneider), „Rechtliche Aspekte rund ums Pflegegeld“ (Michaela Karner) und „Umgang mit Geld im Alter“ (Robert Offenberger). Um Voranmeldung in der Bezirksbauernkammer unter Tel. 05/025941902 wird gebeten.

**Brustkrebsfrüherkennung**  
**WAIDHOFEN/YBBS.** Einen Vortrag zum Thema „Brustkrebsfrüherkennung“ kann am Dienstag, 13. Oktober, im Sitzungssaal der Marktgemeinde Sonntagberg angehört werden. Die Medizinerin Marianne Bernhart informiert in ihrem Vortrag über Entstehung, Diagnostik und Verlauf von Brustkrebs.

**FLOHMÄRKTE**

# Tolle Angebote für alle Schnäppchenjäger

**WAIDHOFEN/YBBS.** Der Herbst hat Einzug gehalten, ebenso die vielen Flohmärkte in den verschiedenen Gemeinden. Kinder und Erwachsene können bei den Märkten unterschiedlichste Schnäppchen ergattern.

In Waidhofen gibt es von Montag, 12. Oktober, bis Samstag, 24. Oktober, wie alle Jahre wieder die Wintersportartikelaktion des ASKÖ Waidhofen. Zum Kauf und Verkauf stehen gut erhaltene, gebrauchte Wintersportartikel wie Snowboards, Carvingski, Skistöcke, Skischuhe und Skibekleidung sowie Schlittschuhe. Beim Ladiesflohmarkt am Samstag, 24. Oktober, ab 15.30 Uhr in der HAK Waidhofen dreht sich alles um schöne und schöngebliebene Mode, Accessoires, Taschen und Deko. Ganz unter dem Motto: „Rausgewachsen, zu klein, nie getragen, Fehlkauf aber immer noch schön“ werden Aussteller gesucht, die diese schönen Teile verkaufen wollen um wieder Platz im Kleiderschrank zu schaffen. In der Gemeinde Ybbsitz findet im Dr. Meyer Park von Montag, 12. Oktober, bis Mittwoch, 14. Oktober, ein Vermittlungsflohmarkt statt. Saubere Kinderkleidung, Faschingskostüme, funktionstüchtige und vollständige Spielsachen, Kinderfahrzeuge, Bü-



Damen aufgepasst: Beim Ladies Flohmarkt gibt es viele Schnäppchen zu erstehen.

cher und Damenkleidung werden zum Verkauf gerne entgegengenommen. Kinderartikel können im

Vereinsheim Hollenstein am Samstag, 24. Oktober, von 8 bis 14 Uhr erstanden werden. ■

**i INFORMATION**

**Vermittlungsmarkt:**

Annahme: Montag, 12. bis Dienstag, 13. Oktober, 8.45-11 Uhr & 14.30-17 Uhr, Dienstag nur vormittags  
 Verkauf: Montag, 12. Oktober: 8.45-12 Uhr & 14.30-17 Uhr, Dienstag, 13. Oktober und Mittwoch, 14. Oktober: 8.45-17 Uhr  
 Dr. Meyer-Park, Ybbsitz

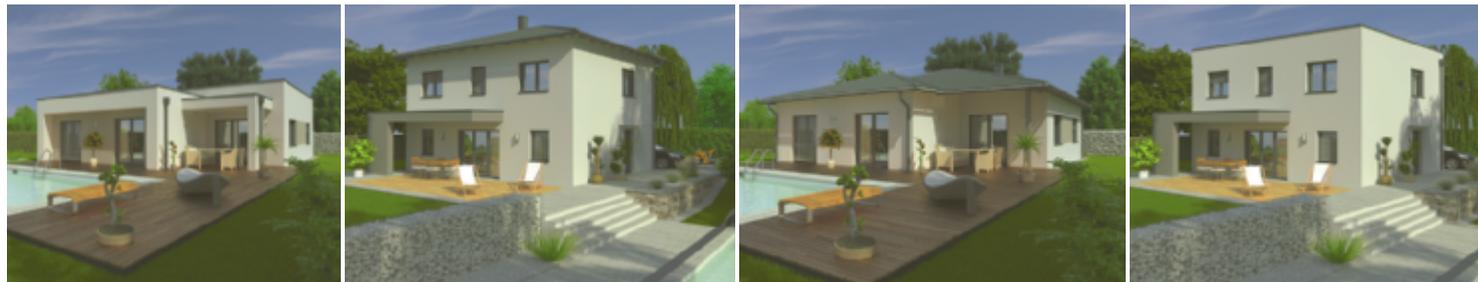
**Wintersportartikelflohmarkt:**

Annahme: Montag, 12. bis Donnerstag, 17. Oktober  
 Verkauf: Montag, 12. bis Samstag, 24. Oktober  
 ASKÖ-Tennisplatz (Nähe Lokalbahnhof), Waidhofen  
 Zeiten: Montag-Freitag 16.30-19 Uhr, Samstag 10-12 Uhr  
 Infos: www.askoewaidhofen.at

**Kinderartikelflohmarkt:**

Samstag, 24. Oktober, 8-14 Uhr  
 Vereinsheim Hollenstein  
 Für Aussteller: ab 7 Uhr, Tischpreis: 5 Euro  
 Reservierungen: Bernhard Forstenlechner (Tel. 0676/7832819), Raimund Forstenlechner (Tel. 0664/2614949)

**Ladies Flohmarkt:**  
**Samstag, 24. Oktober,** 15.30 Uhr  
 HAK Waidhofen  
 Anmeldung und Infos für Aussteller: Michaela Haberfellner (Tel. 0664/4346709)  
 Mode, Accessoires, Taschen, Deko



die herbst  
**aktion** ab **€ 139.850,-\***



[www.austrohaus.at](http://www.austrohaus.at)

\*Details unter [www.austrohaus.at/blb](http://www.austrohaus.at/blb)

CARITAS

# Herbstliches Wandern für Trauernde



**Waidhofen/Ybbs.** Der Mobile Hospizdienst der Caritas lädt alle, die einen lieben Menschen verloren haben, zu einem gemeinsamen Wandern ein – dieses Mal auf den Hochkogel.

Jeder Mensch erlebt von der Geburt bis zum Tod auf unterschiedlichste Weise Verluste. Die Trauer ist dabei eine wichtige und natürliche Antwort auf diese Verluste. Mit anderen Menschen unterwegs sein, ins Gespräch kommen, einander erzählen - aber auch Zeit haben zum Innehalten und mit-

einander Schweigen, an seine lieben Verstorbenen denken und für sie ein Licht entzünden – das ist das Angebot des zweimal jährlich angebotenen Trauerwanderns des Mobilen Hospizdienstes. Die Wanderung dauert etwa zwei Stunden und wird von erfahrenen Mitarbeiterinnen des Mobilen Hospizdienstes begleitet. ■

## i TRAUERWANDERN

**Samstag, 10. Oktober, 13 Uhr**

Treffpunkt:

Kirchenplatz, St. Leonhard/Wald

**Anmeldung** bitte bei Andrea Hürner (Tel.: 0676/83844633)



Für die Wellness im eigenen Heim gibt es bei Wallnerpool derzeit Rabatt.

WALLNERPOOL

# Aktionen im Herbst

**AMSTETTEN.** Der Herbst zieht rasch ins Land und es wird Zeit, den Pool für die kalten Tage vorzubereiten. Wallnerpool hat deshalb Herbstangebote auf Pools und Poolüberdachungen, damit dem Badevergnügen im nächsten Sommer nichts mehr im Wege stehen kann.

Das ist eine gute Gelegenheit, schon jetzt den Pool fürs nächste Jahr zu planen. ■ Anzeige

## i HINWEIS

Wallnerpool Amstetten  
Otto-Schott-Straße 1, Amstetten  
Tel.: 07472/23898  
[www.wallnerpool.at](http://www.wallnerpool.at)

**88.6**  
Der Musiksender

**Hier spielt die  
Abwechslung!**

**Bester Empfang:**

Wien/Umgebung **88,6** | Waldviertel **104,9**  
Mostviertel **103,3** | St. Pölten **100,8** | NÖ-Süd **106,7**  
Weinviertel **101,0** | Burgenland **106,3**

[www.radio886.at](http://www.radio886.at)



MOSTVIERTEL

# Der Göller und sein kleiner Bruder

**ST. AEGYD AM NEUWALDE/LILIENFELD.** In der waldreichsten Gemeinde Niederösterreichs steht mit dem 1766 Meter hohen Göller der neunthöchste Berg des Landes. Der Anstieg ist steil, die Aussicht vom Gipfel fantastisch. Und wer schon mal oben ist, sollte den kleinen Bruder auch besuchen.

von ERICH SCHACHERL

Viele Wanderer zieht es wegen der grenzenlosen Weite bei den Gipfeln auf die Berge. Wenn nur mehr der Himmel über dir ist, fühlt sich das schon ganz besonders an.

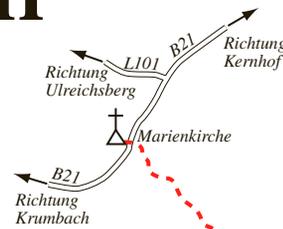
**Super Panorama**

Wer den 1766 Meter hohen Göller im Süden des Bezirkes Lilienfeld besteigt, erlebt beim Gipfelkreuz dieses Gefühl und wird außerdem mit einer herrlichen Aussicht über fast alle höheren niederösterreichischen Gipfel belohnt. Schneeberg, Rax, Schneealpe, Ötscher, Gippel, Hochkar und weitere unzählige Erhebungen zeigen sich im Panorama. Ein weiterer Pluspunkt dieser Tour ist die Abgeschlossenheit und



Am Kammweg zum Kleinen Göller

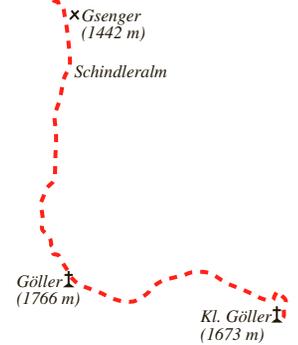
Ruhe. Nur wenige Bergwanderer sind hier unterwegs. Ausgangspunkt der alpinen Tour ist bei der kleinen Marienkirche am Kernhofer Gscheid, wo ein schmaler Pfad beginnt, der sich langsam an Höhe gewinnend durch den schönen Bergwald zieht. Zweieinhalb Stunden Gehzeit sind hier angeschrieben. Nicht spektakulär aber ruhig geht es aufwärts, nach zirka 20 Minuten zeigt sich ein erster Blick auf den Gipfel. Mit zunehmender Steilheit schwindet langsam der Wald und weicht Latschen. Ich be-



finde mich nach ungefähr zwei Stunden am Fuße des letzten steilen Wegstückes. Die mitgenommenen Wanderstöcke erweisen sich auf den finalen zwanzig Gehminuten angesichts des rutschigen Gerölls als sehr hilfreich. Zwei Stunden und zwanzig Minuten nach dem Abmarsch bin ich beim Gipfelkreuz.

**Zum kleinen Bruder**

Ich genieße die wunderbare Aussicht und ruhe mich aus, bevor ich Richtung Osten gehe, wo sich etwa eine halbe Gehstunde entfernt der Kleine Göller mit 1673 Höhenmetern befindet. Der Weg dorthin ist lässig, führt am Grat entlang und eröffnet immer wieder spektakuläre Ausblicke in steile, felsige Wandabbrüche. Nach einer kurzen Rast beim zweiten Gipfelkreuz des heutigen Tages trete ich den Rückweg an, folge dabei meiner Anstiegsroute und erlebe den netten Weg nun von der anderen Seite. 30 Minuten zurück zum Göller, dann hinunter. Ich befinde mich jetzt bereits mehr als vier Stunden am Berg und bin gerade mal vier Wanderern begegnet. Hier kannst du wirklich alleine am Berg unterwegs sein. Knapp 90 Minuten benötige ich schließlich für den Abstieg. ■



Am höchsten Punkt des Göller

Fotos: Schacherl

**ANFAHRT**



Waidhofen/Thaya – Krems – St. Pölten – Lilienfeld – St. Aegy d. Neuwalde – Kernhof – Gscheid

**AUSGANGSPUNKT:**  
Marienkirche am Kernhofer Gscheid

**TOUREN-INFO**

**GEHZEIT:**  
ca. 4 Std. 45 min (ca. 14 km)

**ANSTIEGE:**  
ca. 770 m

**WEGBESCHAFFENHEIT:**  
Waldwege, Kammweg

**HINWEIS**

**Wandertipps zum downloaden:**  
[www.tips.at/tests-tips/wandern](http://www.tips.at/tests-tips/wandern)

## SKATE-CONTEST

# Fantastische Akrobatik-Kunststücke

**WAIDHOFEN.** Trotz anfänglichen Schlechtwetters wurden die Bemühungen der Veranstalter – das sind der mod.art Skateshop und engagierte Skater aus dem Ybbstal – zu guter Letzt doch noch belohnt und der Skate-Contest konnte etwas verspätet durchgeführt werden. Während der Veranstaltung gab es für Zuschauer und Skateboarder dann sogar noch Sonnenschein. So konnte Skateboarden auf sehr hohem Niveau geboten werden.

Die Skateboarder wurden ordentlich angefeuert. Für funky Music sorgte der Waidhofener DJ Krakauer Peter aka „Funky Pete“. Die sensationelle Stimmung im Skatepark von Waidhofen machte den Wettbewerb zu einem unvergesslichen Erlebnis. 18 angemeldete Skater kämpften in der Kategorie „ungesponserte Skateboarder“ um den Sieg, das Starterfeld bei den „gesponserten Skateboardern“ umfasste sieben hervorragende Fahrer aus allen Ecken Österreichs.



Lenni Pfeiffer aus Wien beim Kickflip



So sehen Sieger aus: Die Gewinner des Skate-Contests.

Zu gewinnen gab es bei den „ungesponserten Skateboardern“ tolle Sachpreise. Die drei besten gesponserten Fahrer durften sich in Summe über 700 Euro Bargeld und Reisegutscheine im Gesamtwert von 400 Euro freuen.

Gewinner „gesponserte Skateboarder“: 1. Marten Maxwell aus

Wien, 2. Benjamin Kerschner aus Kalsdorf bei Graz, 3. Lenni Pfeiffer aus Wien.

Gewinner „ungesponserte Skateboarder“: 1. Simon Graber aus Graz, 2. Lukas Höller aus Schwertberg, 3. Gerald Wimmer aus Waidhofen/Thaya. ■

Anzeige

# Die besten Jobs online

**regionaljobs.at**

## Wortanzeigen Bestellschein



Bestellschein bitte ausschneiden und mit entsprechendem Geldbetrag in einem frankierten Briefumschlag senden an: **Tips Zeitungen GmbH & Co KG** Wiener Straße 20, 3300 Amstetten, Info-Telefon: 07472 / 66286

**i** Bei Bezahlung via Bankeinzug auch Online-Bestellung unter [www.tips.at/anzeigen](http://www.tips.at/anzeigen) oder Bestellung per E-Mail: [tips-ybbstal@tips.at](mailto:tips-ybbstal@tips.at) oder Fax: 07472 / 66286-821 möglich.

**WORTANZEIGE auf Rechnung:**  
Rechnung wird zugeschickt; für Firmen und bei laufenden Einkünften wie Vermietung, Nachhilfe, Musikgruppen etc. (Preise pro Ausgabe / exkl. Steuern, nicht gültig für Erotik-Anzeigen)  
**pro Wort: € 0,89 pro Wort im Fettdruck: € 1,78**

**Private Wortanzeige:**  
zum Beispiel: einmalige Verkäufe (Kfz, Kinderartikel, Möbel).  
Geldbetrag bitte im Kuvert beilegen oder Abbuchung per Bankeinzug.  
Ab 20 Wörter wird der doppelte Preis verrechnet.

**Woche/n lang** (bzw. wie viele Erscheinungen)

### PREISVERZEICHNIS

Preis pro Ausgabe, pro Woche  
(zB 4 Ausgaben im Normaldruck,  
2 Erscheinungen = Gesamtpreis € 40,-)

- Normaldruck **€ 5**
- Fettdruck **€ 10**
- Aufpreis für Foto zuzügl. Textkosten **€ 10**
- Chiffre-Anzeige **€ 10**  
Unabhängig von der Anzahl der Ausgaben wird **zusätzlich** zu den Textkosten eine einmalige Gebühr von € 10 verrechnet
- Fotoglückwunsch **€ 20**  
im Format 64 x 40 mm

### AUSGABEN DER TIPS

- wöchentliche Ausgaben: **OÖ**
- Braunau
  - Eferding/Griek.
  - Enns
  - Freistadt
  - Gmunden
  - Kirchdorf
  - Linz
  - Linz-Land
  - Perg
  - Ried
  - Rohrbach
  - Schärding
  - Steyr
  - Urfahr/U.
  - Vöcklabruck
  - Wels
- 14-tägliche Ausgaben:
- Krems
  - Melk
  - Scheibbs
  - Ybbstal
- monatliche Ausgaben:
- Bucklige Welt
  - Gmünd
  - Horn
  - St. Pölten
  - St. Pölten-Land
  - Waidhofen/Thaya
  - Zwettl
- BGLD.**
- Eisenstadt
  - Güssing/Jennersd.
  - Mattersburg
  - Neusiedl
  - Oberpullendorf
  - Oberwart
- NÖ**
- Amstetten

**i** **Annahmeschluss:**  
**Freitag, 8.30 Uhr** (bei wöchentlichen und 14-täglichen Ausgaben),  
**jeden Mittwoch vor Erscheinung, 9 Uhr** (bei monatlichen Ausgaben)

**Gewünschte Rubrik:** .....

**Gewünschten Text** bitte in BLOCKSCHRIFT und vollständig ausfüllen!

.....

.....

.....

Name .....

Straße ..... PLZ/Ort .....

Tel. ....

E-Mail .....

Unterschrift .....

- Geld liegt bei
- BANKEINZUG** IBAN: .....

**i** **Alle Wortanzeigen** erscheinen zusätzlich GRATIS im SuperAnzeiger ([www.superanzeiger.at](http://www.superanzeiger.at))

**Aktuelles**

### MARKTPLATZ

#### >> Aktuelles

[www.massagegold.at](http://www.massagegold.at)  
**0664 9511590**

Neue **Entspannungsmassage** ☎ 0650-7841377  
**Susana Massage**  
☎ 0660-2929320

#### >> Antiquitäten

Kaufe Militärsachen vom Weltkrieg, Räumungen.  
0676-4115133.

#### >> Baumaschinen

**Verleihe Ziegelschneidmaschine.**  
☎ **0676-4504142**

#### >> Beratung

**Gratis Lebensberatung!**  
Tarot, Hellsicht, Astrologie...  
☎ 0800-601197, gebührenfrei

#### >> Betreuung

Biete liebevolle Seniorenbetreuung, stundenweise, tageweise, auch Haus- u. Tierbetreuung  
☎ 0664-73050566

#### >> Boote

Boote, Bootsanhänger, Zubehör  
[www.sparmitfuchs.at](http://www.sparmitfuchs.at)  
0664-2267450

#### >> Brennstoffe

Buchenscheiter 1m Länge, € 65,-/RM oder trocken, 33 cm, € 85,-/RM, Hartholzbricketts, € 250,-, zugestellt. 0664-7843033

#### >> Elektrogeräte

**Photovoltaik** Wechselrichter, kW 5 Effekta, neu mit FI, um € 790,- abzugeben,  
☎ 0650-3638389.

#### >> Brautkleid/Hochzeit



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder?  
Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren!  
DJ Tommy macht Ihre:  
**Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis!  
Infos unter **0664-3415628**

#### >> Flohmarkt

**Amstetten: FLOHMARKT** unter Dach im CCA, jeden Sonntag 07.00-12.00  
☎ 0664-1790563  
[www.mega-flohmarkt.info](http://www.mega-flohmarkt.info)

#### >> Garten

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Bäume schneiden, Schnittabfälle entsorgen. ☎ 0664-7938851

#### >> Geschenke

**Ballonfahrten**  
Die Geschenkidee  
0800-201318  
[www.ballonfahren.com](http://www.ballonfahren.com)

#### >> Gesundheit

**RÜCKENPROBLEME?**  
LUFTSCHLAFSYSTEME  
WASSERBETTEN, 2 Monate auf Probe. Wasserbettencenter Koller, ☎ 0732-660575 oder 0650-2101349,  
[www.wasserbetten-koller.at](http://www.wasserbetten-koller.at)

#### >> Hausbau/Baustoffe

**Innenausbau** (Rigips-Dachausbau, Malerarb.-usw.) 0676-5403065

**Trapezbleche & Sandwichpaneele**

**Ab 1,79€/m² inkl. MwSt.**

**O-METALL**

☎ +43 7588 30850-99  
☎ [www.o-metall.com](http://www.o-metall.com)  
AM STEG 15  
A-4551 RIED IM TRAUUNKREIS

**PFLASTERER**  
☎ **0664-3106155**  
Übernahme **ESTRICHARBEITEN**, Qualitätsarbeit, günstiger Preis. 0664/2352507

#### >> Heirat

13035 **Norbert**, 27, sympathischer, gutaussehender Koch meint, dass das Leben zu zweit viel schöner ist! Wenn Du auch so denkst und einen treuen Partner suchst, melde dich!  
Kontakt Vermittlung  
**0676-7014808**

Impressum

**REDAKTION YBBSTAL**  
Unterer Stadtplatz 34,  
3340 Waidhofen/Ybbs  
Tel.: 07442 / 52 820  
Fax: 07442 / 52 820-1655  
E-Mail: [tips-ybbstal@tips.at](mailto:tips-ybbstal@tips.at)

**Redaktion:**  
Silke Michels  
Karin Vesely

**Kundenberatung:**  
Christian Dittrich (0664 / 815 77 84)

**Sekretariat:**  
Anna Bartunek

**Auflage Ybbstal 9.479**

**Herausgeber:**  
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM  
**Medieninhaber:**  
**TIPS Zeitungen GmbH & Co KG**,  
Promenade 23, 4010 Linz  
Tel.: 0732 / 78 95

**Erscheinungsweise:**  
14-täglich, Postamt 4010 Linz  
**Geschäftsführer und Chefredakteur:** Josef Gruber  
**Verkaufsleitung:** Martin Auer, 0664 / 535 68 04  
**Key-Account-Leitung:** Lisa Maria Bichler, 0664 / 143 71 33  
**Marketingleitung:** Moritz Walcherberger  
**Redaktionsleitung:** Philipp Hebenstreit  
**Leitung Producing:** Martina Rauter  
**Leitung Sekretariate:** Nicole Böck  
**Druck:** OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter [www.tips.at/seiten/4-impressum](http://www.tips.at/seiten/4-impressum) ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 34 Tips-Ausgaben: 1.099.497

Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage

**VRM:**  
VERBAND DER REGIONALMEDIEEN ÖSTERREICHS

DEM E-HRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSEARTS VERPFLICHTET

## MARKTPLATZ

## » Heirat

14031 **Sonja**, 48jährige, lebensfrohe, kontaktfreudige, kfm. Angestellte, möchte wieder gemeinsam glücklich sein! Lass sie nicht zu lange warten! Kontakt Vermittlung

**0676/7014808**

14063 Aber dieses Mal soll es für immer sein! **Markus**, 36, fescher, sportlicher Installateur mit Haus, möchte mit dir glücklich sein! Kontakt Vermittlung

**0676-7014808**

14116 Kavalier der alten Schule sucht Frau zum Verwöhnen! **Andreas**, 54, gepflegter, charmanter Angestellter, sucht eine lebensfrohe, aufrichtige Frau. Kontakt Vermittlung

**0664-1811340**

14137 **Sandra**, 67jährige, modische, sympathische, lebenslustige Pensionistin träumt vom Glück zu zweit! Mit deinem Anruf könnte der Traum Wirklichkeit werden! Kontakt Vermittlung, gebührenfrei

**0800/201444**

14178 **Anna**, 62jährige, modische, vielseitig interessierte, pensionierte Unternehmerin wünscht sich einen lieben Partner! Kontakt Vermittlung, gebührenfrei

**52-jährige Witwe**. Ich bin eine herzensgute, bescheidene Frau, die das Landleben schätzt. Garten, kochen, backen sind meine Lieblingsbeschäftigungen. Ich bin gerne in der Natur, liebe durch die Wälder zu wandern und sehe mich wieder nach Liebe und Zärtlichkeit.

**Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So.** <http://www.jetset.at>

**FÜR DICH UND MICH Partnervermittlung GmbH - ehrlich und fair - ist gegründet. Eine Rückrufnummer gibt es nächste Woche.**

## UNTERNEHMER 50

1,76gr., gepflegt, gesellig, berufl. auf Erfolgskurs, liebt Sport, Sommerurlaube (ist Kapitän), Natur, Reiten, Essen gehen und sucht noch einmal die Liebe für's Leben. Eine aufregende Zeit könnte für uns beginnen. Agentur Julia ☎ **0664-2201555**

## MARIA 63

gepflegte Witwe, ortsungebunden möchte neues Glück finden. Tagesausflüge mit dem Auto, Volksmusik hören und dich mit Hausmannskost verwöhnen. Sehne mich nach Geborgenheit und Liebe bei einem aufrichtigen Mann. Agentur Julia ☎ **0664-2201555**

**Resi, 65 J., WITWE**, herzliche, nicht ortsgebundene Frau, die gerne kocht und im Garten arbeitet. Du wirst Dich freuen, wenn Du sie siehst und in die Arme nehmen kannst. Gerne würde Sie Dich mit Ihrem Auto zu einem Ausflug abholen. Welcher Mann, gerne bis jugendliche 80, ist auch so alleine und meldet sich bei:

**Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So.** <http://www.jetset.at>

**Sandra, 37 J.** Nach einem großen Schicksalsschlag suche ich einen liebevollen Partner für ein Leben zu zweit. Geld und Aussehen sind für mich nicht wichtig, denn Liebe fragt nicht nach Äußerlichkeiten. Habe auch Du den Mut und melde Dich, mein Herz war lange genug einsam.

**Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So.** <http://www.jetset.at>



**SENIORKATALOG** für Partnerschaft und Liebe. Jetzt kostenlos anfordern.

☎ 0664-2201555 Ihr Österr. Spezialist für Senioren! [www.partneragentur-julia.at](http://www.partneragentur-julia.at)

Kontakt Vermittlung **0664-1811340**, heute **ANRUFEN** - ohne Wartezeit - morgen **VERLIEBEN!**



## » Kinderartikel



**Filly Koffer, Trolley**. Neuwertig. Abholung in Naarn (Bez. Perg), Versand möglich. VP € 13,- ☎ 0664-8157716

## » Kreditvermittl./Darlehen

**www.kreditinfo.cc**  
0676-4141809

## » Möbel

**VERSCHENKE** gegen Selbstabholung (Ardagger): **Schrankraumkästen** für 3 Raumseiten. Holz: Birne hell Dekor. Für genaue Maße und Pläne senden Sie Ihre Mailadresse per SMS an ☎ 0664-73128692

## » Partnerschaft

**24-jähriger sucht auf diesem Wege ein nettes Mädli für eine fixe Beziehung**, mal schön ob eine SMS kommt, SMS an 0664-4590391

**38-jähriger**, groß, schlank, fleißig sucht nette Partnerin zwischen 30 - 40 Jahre für gemeinsame Zukunft, ich freue mich auf deinen Anruf, ☎ 0664-6504427

**FINDE DEINE/N FRAU/MANN!**

Petra hilft: ☎ **0676-3112282** Partnervermittlung-Petra.at

Rolliger **Kater** 50+ sucht rolliges Kätzchen ab 40, für schöne Stunden zu zweit, Dauerfreundschaft wird geboten SMS an ☎ 0650-3543285

Rolliger **Kater** 50+ sucht rolliges Kätzchen ab 40, für schöne Stunden zu zweit, Dauerfreundschaft wird geboten SMS an ☎ 0650-3543285

St. Valentin: liebevoller, liebebedürftiger **Kuschelbär**, 64/173, etwas mollig, sucht ehrliche, treue, zärtliche, romantische, liebesbed. Kuschelmaus zw. 50+65, NR, für einen Neubeginn, bin nicht mobil. ☎ 0664-9587536, keine SMS.

**Sympathischer ER**, 46 J., NR, NT sucht liebevolle, nette Frau zum kennen und lieben lernen. Welche bodenständige Frau bis 40 Jahre hat Interesse auf ein gemeinsames Leben am Land? ☎ 0664-1978234

**Unkomplizierter**, hilfsbereiter, warmherziger, manchmal auch launischer 45 jähriger Mann, im Sternzeichen der Waage geboren, der gerne tanzt, sucht Zärtlichkeit, Liebe und Harmonie. Möchte eine liebevolle, zärtliche, ehrliche Partnerin finden die mit mir lachen und auch weinen kann. ☎ 0699-17297010

## » Pfandleihanstalt/Autobel.

**BARGELD SOFORT**

Autobelehnung bei Weiterbenützung, Lebensversicherungen **Krems, Bahnhofplatz 10** **Tel. 02732 / 77700**

## » Schwimmbad/Sauna



**LEHNER KG 0650-2252225** **POOLÜBERDACHUNGEN** Schwimmbäder & Folien **www.poolcover.at** Pool-Überdachungen SuperSchnell [www.hg-tech.at](http://www.hg-tech.at)



**ALUPOL-ÜBERDACHUNGEN** [www.alupol.at](http://www.alupol.at) Aktionen Laufend ☎ 07229-63062

**DIREKT- & LAGERVERKAUF**

am Freitag 2.10., 13-18 Uhr Info: [www.gurtner-infrarot.at](http://www.gurtner-infrarot.at) Gurtner Wellness GmbH Gunzing 57, 4923 Lohnsburg 0676/4403609 Mobiler Schauraum

Verkaufen **TRAPEZBLECH** für Poolabdeckung. 07588-30850-99 [www.o-metall.com](http://www.o-metall.com)

## » Tiere

Cocker **Spaniel** Welpen, braun, suchen ein liebevolles Zuhause ab Mitte Oktober ☎ 07477-42861

**Englisch Cocker Spaniel** Welpen mit ÖKV-Papieren, einfarbig und bunt, ☎ 0699-10477881, [info@karolas.at](mailto:info@karolas.at)

## » TV/HiFi/Video



Original **"Punex" ALS1175 Lautsprecher** mit Wandhalterung. Super Sound - 8 Ohm. Abholung in Naarn (Bez. Perg), Versand möglich. VP: € 50,- ☎ 0664-8157716

## » Uhrenbörse

Löse meine **Swatch-Sammlung** auf, ca. 40 Uhren aus den Jahren 1997 - 2004; u.a. Christmas Spezial, Valentins Spezial, Olympia Kollektion, ... einzeln oder gesamt abzugeben, Preis nach Vereinbarung, ☎ 0664-8157559



[www.facebook.com/tips.at](http://www.facebook.com/tips.at)

## » Verkauf

**Mini-Stereo-Anlage** mit 2 Boxen, Bauchtrainer (kleines handliches Gerät), Puppen (verschiedene Größen) ☎ 0676-7304730

**Liebe Tamara!**  
Weil des Foto so guat ausschaat, haum ma die in de Zeitung ghaut.  
**Alles Gute zum 30er,**  
wünschen dir **Andreas, Romana & Marie-Sophie**

**Unbezahlbar** ist dieses Blatt, weil **Erni Geburtstag** hat. Und diese Zeilen sind der Gruß, den jeder lesen muss.  
**Alles Liebe und Gute** zu deinem Runden ...  
... wünschen dir gute Freunde

Lieber Collin!  
Wir wünsche dir zum Geburtstag alles Liebe viel Gesundheit und viele viel Geschenke!  
Die Schmidts

Da sind meine Wortanzeigen drin!

Tips



Alle Wortanzeigen erscheinen zusätzlich **GRATIS** im SuperAnzeiger

## Wortanzeigen Rubriken-Aktion

private Wortanzeigen in ausgewählten Rubriken GRATIS

- SPORTARTIKEL
- VERSCHIEDENES
- PARTNERSCHAFT
- ELEKTROGERÄTE
- SAMMLER

Schalten Sie in diesen Rubriken Ihre private Wortanzeige kostenlos in bis zu 5 Tips-Ausgaben, maximal 3 Erscheinungen. Aktion gültig von KW 38 bis KW 42/2015.

Online-Bestellungen: [www.tips.at/anzeigen](http://www.tips.at/anzeigen)

## MARKTPLATZ

### >> Uhren/Schmuck



**Handybörse Amstetten**  
**!!NEU!!** Jetzt Altgoldankauf – Zahn u. Bruchgold sowie Goldmünzen – Schmuck.  
**Sofortige Barzahlung!**  
 Waidhofnerstr. 1, 3300 Amstetten ☎ 07472-25563

### >> Verkauf

**Mini-Stereo-Anlage** mit 2 Boxen, Bauchtrainer (kleines handliches Gerät), Puppen (verschiedene Größen)  
 ☎ 0676-7304730

**Tiefkühltruhe** Eletra-Bregenz 197 Liter, 120 Watt Stromverbrauch, 50 Std Gefrierdauer bei Stromausfall, 10 cm Isolierung VB € 38,-, in Seitentetten ☎ 0681-20394583

### >> Verschiedenes

**Hobbyschneiderin** sucht Privat: Leder-Trachten, Pelze, Trachten- + Goldschmuck, zum Umarbeiten. Auch defekte Teile. Auch Sa. + So. ☎ 0664-3677588

**Mia** sucht liebevolles Zuhause! Hübsche zugelaufene, verspielte, 2-jährige Schmuskatze, geimpft, gechippt und kastriert sucht liebevolles Zuhause mit möglichst sicherem Auslauf. ☎ 0681-10765621

**Okay-Rasenmähertraktor** grün, Bj. 2004, 13,5 PS, 191 kg, 100 db, kaum benutzt, normale Gebrauchsspuren, VP € 800,- ☎ 0676-3166820

**Stahlblechtür** - zweiflügelig, teilverglast, 170 x 2,20 m ☎ 0676-3086035

**Suche** Nerzmantel oder Jacke; Perserteppich. Münzen, Taschen- u. Armbanduhren. ☎ 0681-10506270

Verkaufe **Mostfässer, Plastik**, 50l, 100l, 200l ab € 50,- ☎ 0650-9016724

Wir veranstalten Dildopartys. [www.4lover.at](http://www.4lover.at), 0664-5090602

Wir veranstalten Dildopartys. [www.4lover.at](http://www.4lover.at), 0664-5090602

**Yamaha-Westerngitarre**, 12 - Saitig, sehr guter Zustand, VP € 170,- ☎ 07479-6174

**Yamaha-Westerngitarre**, 12 - Saitig, sehr guter Zustand, VP € 170,- ☎ 07479-6174



## Auto & Zubehör

### DIVERSES

### >> KFZ-Kauf

**ACHTUNG!** Zahle Bestpreis für PKW, ab 97, Motor - Unfall Schaden, alles anbieten. 0676-5342072

### >> Führerschein

**EU-FÜHRERSCHEIN** Im Ausland 0676-3530304

### So unschlagbar. So Tips.

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

### KFZ-VERKAUF

### >> Audi



**Audi A3 Ambition 1,6 TDI:** schwarz metallic, 105 PS, EZ: 2/2014, 36.500 km, Service gepflegt, Werksgarantie bis 2017, Xenon, Navi, Klimaautomatik, Alufelgen 17 Zoll, Bordcomputer, unfallfrei, Nicht-Raucher-Fahrzeug uvm. VP: 22.900,- ☎ 0699/11110030

### >> Mini



**Mini One F56** schwarz met., 102 PS, EZ 6/2014, 26.000 km, 15 Zoll Alu, Multifunktionslenkrad, Sitzheizung, Freisprecheinrichtung, Klimaanlage, Einparkhilfe, Bordcomputer, Nichtraucher-Fzg, Werksgarantie, unfallfrei. € 16.500,- ☎ 0676-9166336

### >> VW

**VW T4** Kastenwagen, Diesel, 50 KW, weiß, Picklerl 6/16, WR auf Felgen, BJ 96, 1985-KM, Top Zusand, Preis: € 2.500,- ☎ 07472-64569 oder 0699-11456940

## Immobilien

### VERKAUF

### >> Häuser

Privatverkauf - **Stockhaus** in Ulmerfeld, sonnige Lage, ebenes Grundstück 891 m², WNFL ca. 164 m², teilunterkellert, teilweise möbliert, Massivbauweise, K + EG BJ 51, 1. Stock u. Garage BJ 73, Zentralgasheizung, Fenster und Dach-Deckung 2008 erneuert, € 228.000,- ☎ 0664-9330067

### >> Immobilien



**Lunz am See** Wohnhaus im Zentrum mit Platzreserven und Ausbaumöglichkeiten. Doppelgarage 836m² Grund. HWB 398kWh/m²a, € 215.000,-

**Hollenstein an der Ybbs** Wohnhaus in Ybbsnähe. 140m² Nutzfläche mit Garage, Kücheneinrichtung, großes Gartenhaus 721m² Grund. HWB 166,68 kWh/m²a, € 168.000,-

DETAILS: [www.rwi.at](http://www.rwi.at)  
 07432 / 23 988

### VERMIETUNG

### >> Sonstiges

Schöner heller **Raum** mit 13m² günstig zu vermieten. Bei Interesse bitte melden ☎ 0664-5992591

## Jobbörse

### STELLENANGEBOTE

### >> Verkaufspersonal

Inseratverkauf am Telefon 30 Std., € 1.100,- Brutto + Provision  
[www.sirius-gmbh.at](http://www.sirius-gmbh.at)

### >> Diverses Personal

Beraterin für Dildopartys gesucht. [www.4lover.at](http://www.4lover.at), 0664-5090602

Fam. freundliches **Zusatzkommen**, Fa. Reitbauer ☎ 0676-5400274

### Zeitungszusteller (m/w)

für Raum **Behaberg, Waidhofen/ Ybbs, Hollenstein und Raum Amstetten** auf Werkvertragsbasis gesucht. Bei Interesse an dieser selbstständigen, flexiblen Tätigkeit mit erfolgsorientiertem Zusatz Einkommen (abhängig von Frequenz und Zustellmenge), wenden Sie sich an **Herrn Hofer** 0664/60700 59665 [guenter.hofer@mediaprint.at](mailto:guenter.hofer@mediaprint.at)

### >> Gastgewerbl. Personal

Suchen verantwortl. **Köchin/ Koch** für unsere Gemeinschaft (Teilzeit) Foyer des Charité "Haus am Sonntagberg" gem. GmbH ☎ 07448-3339

### >> Hauspersonal

**Reinigungs- /Haushaltshilfe** gesucht. Selbständige, verlässliche, diskrete Reinigungshilfe, die Haushalt und Garten betreut, auch auf Kinder (9 und 13J.) und Hund schaut!  
 Ort: Wallsee,  
 Vollzeit, Mo-Do 08-17.00, Fr 08-14.00, Bruttolohn: € 1.500,- ab Ende Okt., Bewerbungen an Fr. Mag. Brandner-Wallner, [b.brandner@donaustationen.at](mailto:b.brandner@donaustationen.at)

### >> Nebenjobs



**Schöne Wäsche sucht Dessous-Beraterin!**  
 Kostenlose Musterkollektion, freie Zeiteinteilung, guter Verdienst. Info [www.evedess.com](http://www.evedess.com) ☎ 07221-64193

**SCHWEDENKRÄUTER Maria Treben Naturprodukte.** Berater Tätigkeit bei freier Zeiteinteilung. Info unter ☎ 0650-3115532 [bewerbungmaria@treben@gmx.at](mailto:bewerbungmaria@treben@gmx.at)

## BEMO AUSTRIA Internationaler Tischlermeisterbetrieb

A-3300 Amstetten

Aufgrund der Erweiterung unseres Kundenstammes und Tätigkeitsbereiches suchen wir zum sofortigen Eintritt

## TISCHLER

f. Montagen im In- u. Ausland

Als Monteur sind Sie für unser Unternehmen in den Bereichen Büromöbel- und Trennwandmontagen, Hotelerichtungen, Shoppeinrichtungen und allg. Tischlermontagen tätig.

Wir bieten Ihnen einen gesicherten Arbeitsplatz in einem zuverlässigen Betrieb mit 25 Jahren Montageerfahrung, abwechslungsreiche Tätigkeiten und die Chance, sich weiterzuentwickeln.

Nach Einschulung und Eignung Nettomonatslohn bis 2.100,- möglich.

Bewerbung nach telefonischer Vereinbarung **07472/29030**

Ihr Berater **Tips**

**Christian Dittrich**  
 Medienberatung

Unterer Stadtplatz 34  
 3340 Waidhofen/Ybbs  
 Tel.: 07442 / 52 82-1651  
 Mobil: 0664 / 815 77 84  
[c.dittrich@tips.at](mailto:c.dittrich@tips.at)



34 x in OÖ, NÖ und BGLD.



Di. schon ab  
 20 Uhr als  
**ePaper**

auf [www.tips.at](http://www.tips.at)

## MINI COOPER D 5-TÜRER

# Verlängerter Mini bleibt handlich

Es muss nicht immer das neue Vorzeigemodell John Cooper Works sein. Mini navigiert auch durch Vernunft-geprägtes Fahrwasser – etwa mit dem Mini Cooper D 5-Türer.

Mit dem Fünftürer attackiert Mini nun die Polo-Klasse. Der Wagen streckt sich leicht, macht Platz für zwei weitere Türen, etwas mehr Beinfreiheit im Fond und einen größer dimensionierten Kofferraum.

Das waren dann auch schon die einzigen Unterschiede zum Zweifertürer. Unbeteiligte Passanten werden wohl nichts davon mitbekommen. Und auch der Fahrer merkt von alledem nichts: Denn auch der Fünftürer fährt sich wie gewohnt zackig, agil und lustig. Den leidigen Gokart-Vergleich



Auch in (etwas) größer gefällt der Mini, der per Testfahrt nach Wien gelangte.

muss man auch dieses Mal wieder strapazieren, er passt einfach zu gut zu diesem Fahrzeug.

Bei den Testfahrern von Fahrfreude war die Marke immer schon Benchmark und das lässt

sich auch durch ein paar Zentimeter und zwei Türen mehr nicht verhaseln. Auch der Dieselmotor gefiel. Der 116 PS starke Dreizylinder beflügelte den Kleinwagen zu absolut Mini-würdigen Fahr-

leistungen. Akustisch verleugnet der Motor seine Arbeitsweise gekonnt. Man darf aus verschiedenen Fahrmodi auswählen. „SPORT“ passt natürlich am besten.

„ECO“ gäb's auch noch – quasi für die grünen Tage im Leben. Dann konsumiert der Diesel-Cooper wirklich wenig Sprit – bei der Testfahrt wurde ein Schnitt von 5,1 Litern auf hundert Kilometer erreicht. Der fünftürige Mini ist ab 22.640 Euro zu haben. Den gesamten Fahrbericht findet man auf [www.fahrfreude.cc](http://www.fahrfreude.cc) ■



## FORD

# Der neue Galaxy steht für Komfort

Die dritte Generation des Ford Galaxy punktet mit fortschrittlichen Fahrwerkstechnologien, einer hochwertigen Innenausstattung und einem komplett überarbeiteten Innenraum, der Platz für sieben Personen bietet.

Keinen Stein auf dem anderen gelassen hat Ford bei der Weiterentwicklung des Galaxy in seine dritte Generation: Erhältlich ist dieser auf Wunsch mit dem intelligenten Allradantrieb (iAWD), der vom VW-Konzern bisher nur in seinen großen Vans verwendet wurde. Verbessert wurde auch die Fahrzeugstabilität dank neuer Technologien, welche auch den Kraftstoffverbrauch beim Allradantrieb nur um Nuancen höher machen. Erhältlich ist der Ford Galaxy in



Der neue Galaxy punktet auch mit dem flexiblen Innen- und Kofferraum.

Foto: Werk

Kombination mit dem 2,0-Liter-TDCi-Diesel in zwei Leistungsstufen: Die Version mit 150 PS und Sechsgang-Schaltgetriebe

gibt es bereits ab 42.200 Euro. Erhältlich ist der neue Galaxy auch mit 180 PS und PowerShift-Automatikgetriebe. Beide Versi-

onen verfügen auch über ein Auto-Start/Stoppsystem. Neu im Galaxy ist auch die wegweisende Adaptiv-Lenkung. ■

## Fußball-SPIELPLAN

3. und 4. Oktober

### 1. NÖ Landesliga

Gafelnz - Zwettl Sa. 15.30

### 1. Klasse West

St. Georgen/Y. - SG SC/FC Waidh./Ybbs Sa. 15.30

Ybbsitz - Haag Sa. 15.30

### 2. Klasse Ybbstal

Opponitz - Wallsee Sa. 15.30

Hollenstein - Viehdorf So. 15.30

9./10. und 11. Oktober

### 1. NÖ Landesliga

Ardagger - Gafelnz Fr. 18.45

### 1. Klasse West

SG SC/FC Waidh./Y. - Amst. SKU KM II Fr. 18.45

Blin denmarkt - Ybbsitz So. 11.30

### 2. Klasse Ybbstal

Aschbach - Hollenstein Sa. 15.30

Göstling - Opponitz Sa. 15.30

## 1. KLASSE WEST

|                                     |     |       |
|-------------------------------------|-----|-------|
| Blindenmarkt - Neustadt I           | 3:2 | (1:2) |
| Haag - Gresten                      | 7:0 | (3:0) |
| Münichreith - Amstetten SKU KM II   | 3:3 | (1:0) |
| SG SC/FC Waidhofen/Ybbs - Purgstall | 0:2 | (0:0) |
| Steinakirchen - Biberbach           | 4:0 | (2:0) |
| Winklarn - St. Georgen/Y.           | 5:1 | (2:0) |
| Ybbsitz - Petzenkirchen             | 0:3 | (0:1) |

|                       |   |   |   |   |    |    |    |
|-----------------------|---|---|---|---|----|----|----|
| 1. Purgstall          | 7 | 5 | 2 | 0 | 23 | 7  | 17 |
| 2. Haag               | 7 | 5 | 1 | 1 | 23 | 10 | 16 |
| 3. Blindenmarkt       | 7 | 5 | 1 | 1 | 18 | 11 | 16 |
| 4. Gresten            | 7 | 5 | 1 | 1 | 14 | 14 | 16 |
| 5. Winklarn           | 7 | 4 | 1 | 2 | 13 | 11 | 13 |
| 6. Steinakirchen      | 7 | 4 | 0 | 3 | 15 | 12 | 12 |
| 7. Ybbsitz            | 7 | 3 | 2 | 2 | 9  | 5  | 11 |
| 8. Petzenkirchen      | 7 | 3 | 1 | 3 | 9  | 6  | 10 |
| 9. SG SC/FC Waidh./Y. | 7 | 2 | 1 | 4 | 12 | 12 | 7  |
| 10. Amstet. SKU KM II | 7 | 2 | 1 | 4 | 12 | 19 | 7  |
| 11. Biberbach         | 7 | 1 | 3 | 3 | 13 | 19 | 6  |
| 12. Neustadt I        | 7 | 1 | 1 | 5 | 8  | 16 | 4  |
| 13. St. Georgen/Y.    | 7 | 1 | 0 | 6 | 9  | 21 | 3  |
| 14. Münichreith       | 7 | 0 | 1 | 6 | 15 | 30 | 1  |

## 2. KLASSE YBBSTAL

|                          |     |       |
|--------------------------|-----|-------|
| Ertl - Lunz/See          | 4:4 | (1:1) |
| Hausmening - Hollenstein | 7:3 | (2:1) |
| Kienberg/G. - Opponitz   | 2:3 | (1:2) |
| Viehdorf - Aschbach      | 1:4 | (1:1) |
| Wallsee - Sonntagberg    | 1:3 | (0:1) |
| Wolfsbach - Allhartsberg | 2:1 | (0:1) |

|                  |   |   |   |   |    |    |    |
|------------------|---|---|---|---|----|----|----|
| 1. Opponitz      | 8 | 7 | 0 | 1 | 30 | 8  | 21 |
| 2. Sonntagberg   | 8 | 6 | 1 | 1 | 27 | 13 | 19 |
| 3. Aschbach      | 8 | 6 | 1 | 1 | 23 | 9  | 19 |
| 4. Hausmening    | 8 | 6 | 0 | 2 | 24 | 11 | 18 |
| 5. Göstling      | 7 | 4 | 1 | 2 | 10 | 6  | 13 |
| 6. Wolfsbach     | 8 | 4 | 1 | 3 | 18 | 15 | 13 |
| 7. Ertl          | 8 | 3 | 2 | 3 | 13 | 15 | 11 |
| 8. Kienberg/G.   | 8 | 3 | 1 | 4 | 15 | 19 | 10 |
| 9. Viehdorf      | 8 | 3 | 1 | 4 | 12 | 18 | 10 |
| 10. Wallsee      | 8 | 3 | 0 | 5 | 23 | 14 | 9  |
| 11. Allhartsberg | 8 | 2 | 1 | 5 | 15 | 22 | 7  |
| 12. Hollenstein  | 8 | 1 | 1 | 6 | 11 | 33 | 4  |
| 13. Lunz/See     | 8 | 1 | 1 | 6 | 13 | 37 | 4  |
| 14. Strengberg   | 7 | 0 | 1 | 6 | 11 | 25 | 1  |

## FUSSBALL

# Tabellenführer Purgstall zu stark für den SG Waidhofen

**YBBSTAL.** Zwiespältige Bilanz für Ybbstals Fußballvereine in den letzten Runden: Während in der ersten Klasse West Ybbsitz die letzten zwei Spiele gewann, bilanzierte Waidhofen einen Sieg und eine Niederlage. In der zweiten Klasse Ybbstal gewannen Sonntagberg und Opponitz jeweils ihr letztes Spiel, Hollenstein verlor.



Die SG Waidhofen mit Spielertrainer Manuel Engleder (Mitte) konnte eine 0:2-Niederlage gegen den Tabellenführer Purgstall nicht verhindern.

In den letzten zwei Meisterschaftsrunden ging die SG Waidhofen einmal als strahlender Sieger vom Platz. In der sechsten Runde holte Waidhofen mit einem 3:0 gleich drei Punkte gegen Biberbach. Beide Mannschaften boten den rund 200 Zuschauern gleich von Beginn weg Angriffsfußball auf gutem Niveau. In der achten Spielminute nutzte Waidhofens Stürmer Stanislav Humaj ein Abstimmungsproblem der Gastgeber eiskalt aus und stellte auf ein umjubeltes 1:0 für Waidhofen. Danach brannte der Strafraum der Biberbacher lichterloh. Der gefoulte Spielertrainer Manuel Engleder konnte einen gegebenen Elfmeter nicht in ein Tor verwandeln und knallte den Ball gegen die Querlatte. Doch nur wenig später in Minute 25 nach einem tollen Pass von Humaj konnte Engleder sein Missgeschick wieder gutmachen und auf 2:0 stellen. Nach einem Corner von der linken Seite stand Sebastian Lagler am langen Fünfeck völlig frei und erhöhte souverän auf 3:0. In der zweiten Spielhälfte gab es noch einige Chancen für die Waidhofner, die jedoch alle nicht verwertet werden konnten. Beim Heimspiel gegen Purgstall in Runde sieben war man bereits vor dem Spiel von der Spielstärke des Tabellenführers gewarnt. Eine gute Chance in Hälfte eins konnte dabei nicht in einen Torschuss umgesetzt werden. Doch auch die Purgstaller finden kein Durchkommen durch

die dicht gestaffelte Waidhofner Abwehr und so endete die erste Halbzeit mit einem 0:0. Gleich zu Beginn der zweiten Halbzeit wurde eine Unachtsamkeit der Waidhofner Verteidigung sofort mit einem Tor der Gegner bestraft. Anschließend wirkte Waidhofen geschockt vom gegnerischen Führungstreffer, hatte aber in dieser Phase Glück als ein Stürmer aus Purgstall per Weitschuss das Tor knapp verfehlt. Bei einem 25-Meter-Schuss in die Ecke knapp vor dem Schlusspfiff war SG-Goalie Ernst Grubhofer chancenlos. Der Endstand lautete 2:0 für Purgstall. Waidhofen ist nun Neunter in der Tabelle und trifft in der nächsten Runde am Samstag, 3. Oktober, auswärts auf St. Georgen.

**Ybbsitz bleibt vor Waidhofen**  
Der SCU Ybbsitz spielte in der sechsten Runde gegen Gresten, die zu diesem Zeitpunkt Tabellenführer der ersten Klasse West waren. Gastgeber Gresten ließ die Ybbsitzer von vornherein nicht ins Spiel kommen. Die einzige Topchance der Ybbsitzer in Hälfte eins konnte nicht verwertet werden. In Hälfte zwei waren die Grestener die dominierende Mannschaft, konnten jedoch bis Minute 89 kein Siegestor erzielen. Nach dem 0:1 gegen Gresten musste Ybbsitz auch in der letzten Runde

gegen Petzenkirchen eine 0:3-Niederlage einstecken. Auf schwer bespielbarem Boden konnte kaum ein Team Torchancen herausspielen. Die Petzenkirchner schafften es dennoch die wenigen Möglichkeiten zum 3:0 zu verwerten. Ybbsitz liegt mit Tabellenrang sieben vier Punkte vor Waidhofen und spielt zuhause, ebenfalls am Samstag, 3. Oktober, gegen Haag.

### Hollenstein ist Dritttletzer

In der letzten Runde der zweiten Klasse Ybbstal gewann der FC Sonntagberg auswärts gegen Wallsee mit 3:1 und liegt nun mit zwei Punkten Rückstand hinter Opponitz auf Tabellenrang zwei. Als nächstes geht es am Sonntag, 4. Oktober, gegen Göstling. Der SV Opponitz konnte beim Auswärtsspiel in Kienberg ein 3:2 erzielen und dadurch seinen Vorsprung auf Sonntagberg beibehalten. Das Spiel vom FC Hollenstein gegen Hausmening war das torreichste der Runde. Der Sieg ging jedoch an den Gastgeber Hausmening, der Hollenstein mit 7:3 nach Hause schickte. Hollenstein ist damit vier Punkten Dritttletzer in der Tabelle. Als nächstes steht für den Verein ein Heimspiel gegen Viehdorf am Sonntag, 4. Oktober, auf dem Programm. ■

## TENNIS

# Größter Karriereerfolg

**WAIDHOFEN/YBBS.** Am Höhepunkt ihrer bisherigen Karriere ist Babsi Haas angekommen. Nach dem Triumph beim 25.000-Dollar-Turnier in Montenegro, steht sie in der Weltrangliste so gut wie nie zuvor.

Erstmals in ihrer Karriere konnte die 19-Jährige den Titel bei einem Turnier dieser Kategorie für sich entscheiden. Nach dem Sieg beim 10.000-Dollar-Turnier in Graz, ist dies der zweite Turniersieg der heurigen Saison. Der Weg zum Titel begann mit einem klaren Zweisatzsieg in Runde eins gegen eine Lettin. In der zweiten Runde hatte die an Vier gesetzte Haas gegen die Polin Kawa weit mehr zu kämpfen und konnte sich letztendlich im dritten Satz mit 6:3 durchsetzen. Das Viertelfina-



Foto: Facebook / Barbara Haas

Nach ihrem Turniersieg ist Barbara Haas die beste heimische Tennisspielerin.

le gegen die Italienerin Martina Trevisan verlief nach einem etwas mühevollen Auftaktsatz doch noch nach Wunsch der Oberösterreicherin: 7/5 6/1. Im Semifinale gegen Dia Herdzdelas (Bosnien) lag Haas im dritten Satz 2:0 in

Führung ehe ihre Gegnerin aufgrund von Erschöpfung wegen der andauernden hohen Temperaturen zum Handshake schritt. Das Finalspiel gegen Doroteja Eric (Slowakei) wurde zur Machtdemonstration von Haas, die taktisch klug und diszipliniert agierte und ihre Gegnerin klar mit 6/3 6/1 nach Hause schickte.

## Haas nur knapp Nummer zwei

Die in der montenegrinischen Hauptstadt gewonnenen 50 Punkte bringen Haas nicht nur einen Sprung in der Weltrangliste ein, sondern auch ihre Karrierebestleistung. Von Rang 294 wird sie sich in etwa auf Platz 237 nach vorne reihen. Damit liegt sie in der Rangliste nur 26 Plätze hinter Tamira Paszek. Der Kampf um die Position der besten Österreicherin ist somit eröffnet. ■

## KURZ &amp; BÜNDIG

## Zwei Mal Vierter

**WAIDHOFEN/YBBS.** Peter Tatzreiter (Bike Team Ginner) startete bei der Kalk-Trophy in Molln. Bei diesem Mountainbike-Bergrennen belegte er in seiner Klasse den vierten Platz (Fünfter gesamt). Damit qualifizierte er sich für das Tunnelrace am Nachmittag, wo es 3,5 Kilometer durch den Elfi-Tunnel, ging. Auch hier wurde er wieder Vierter.



## Überlegener Klassensieg

**WAIDHOFEN/YBBS.** Beim neunten Donauparklauf starten mehr als 200 Teilnehmer. Darunter auch Milan Eror beim Hauptlauf. Der Athlet der Sportunion Waidhofen erreichte als Gesamt-Dritter überlegen den ersten Platz in seiner Klasse M50.

## MOTORSPORT

## Starkes Ende von Hojas

**WAIDHOFEN/YBBS.** Richtigstellung: Bei der Rallye Liezen, bei der Viktoria Hojas zum ersten Mal teilnahm, wurde sie nicht wie in der letzten Ausgabe geschrieben in der Gesamtwertung 22., sondern in der letzten Prüfung der Rallye.

## Starkes Rallyefinale

Von ihrer Gastcopilotin Tina Tschopp aus Kärnten hatte sich Hojas zunächst sehr verhalten durch die Prüfungen lotsen lassen. Grund dafür waren schwierige Bedingungen, ausgelöst von starken Regenfällen. Bei der finalen City Stage quer durch die Liezener Innenstadt gab die Pilotin dann doch noch richtig Gas. Bei dieser letzten Prüfung konnte das einzige Mädchelteam mit einer 22. Gesamtzeit auf sich aufmerksam machen. ■



Auszeichnung für Oliver Würnschimmel

## VOLLEYBALL

# Die Reise hat sich gelohnt

**WAIDHOFEN/YBBS.** Im Zuge der Vorbereitung auf die heurige Nachwuchsmeisterschaft nahm die U13-Spielgemeinschaft Waidhofen/Amstetten mit einem Mädchen- und einem Jungenteam an den ASKÖ Bundesmeisterschaften in Innsbruck teil. Die Reise nach Tirol hat sich für die beiden Teams und ihre Trainer Franz Langwieser und Oliver Würnschimmel gelohnt. Das Burschenteam war eine Klasse



Groß ist die Freude beim UVC-Nachwuchs über das erfolgreiche Bundesturnier.

für sich und gab in den Vorrundenspielen keinen einzigen Satz ab. Die tolle Serie setzte sich bis ins Finale fort. Nach einem missglückten Start drehten die Burschen das Spiel aber noch herum und siegten im Entscheidungssatz. Das Mädchenteam hatte es im Feld der besten Teams in der Vorrunde ziemlich schwer. Ausbeute in den Vorrundenspielen: Zwei „Unentschieden“ und zwei Niederlagen. Im Spiel um Platz sie-

ben ließen sie ihren Gegnern jedoch keine Chance und holten so den siebten Platz beim Bundesturnier.

## Hohe Auszeichnung

Der langjährige Trainer Oliver Würnschimmel hat eine hohe Auszeichnung erhalten: Vom NÖ Volleyballverband wurde er zum Bewerbungsreferent der allgemeinen Klassen gewählt und koordiniert nun den Meisterschaftsbetrieb. ■

KURZ & BÜNDIG

Sturz bei WM

**WAIDHOFEN/YBBS.** Die Profiradrennfahrerin Sarah Rijkes startete vergangenes Wochenende zum ersten Mal für Österreich bei den Straßenweltmeisterschaften in Richmond (USA). Kurz nach Beginn des Rennens war klar, dass das Team Österreich auf dem schweren Rundkurs mit zwei Kopfsteinpflaster-Anstiegen nicht ins Geschehen eingreifen kann. Rijkes wurde dann von einer thailändischen FahrerIn zu Sturz gebracht und schied so aus dem Rennen.

Mehrere Stockerplätze

**YBBSITZ.** Julian Schopf vom Lietz Team Sport aus Ybbsitz konnte in der Medium Distanz den hervorragenden zweiten Gesamtplatz einfahren. Nachwuchsfahrer Julian Pöchacker konnte sich ganz knapp den Sieg in der Small Distanz holen und eine enorme Steigerung in der heurigen Saison verzeichnen. Thomas Brandl feierte in seiner Klasse einen überlegenen Sieg. Insgesamt wurde er Fünfter.



Die siegreichen Teilnehmer bei den diesjährigen Stadtmeisterschaften

TENNIS

Stadtmeister gefunden

**WAIDHOFEN/YBBS.** Auf der Tennisanlage der Sportunion Waidhofen wurden die Stadtmeisterschaften für Kinder und Erwachsene ausgetragen. Im ersten von drei Herrenbewerben kämpften Lukas Sieghartsleitner und Stefan Schmutzer im Finale um den Titel. In einem Spiel auf hohem Niveau konnte sich Stefan Schmutzer aufgrund seines sehr starken Angriffsspiels mit 6/1 6/4 durchsetzen und zum Stadtmeis-

ter küren. Für jene Spieler, die im ersten Herrenbewerb in der ersten Runde ausgeschieden waren, gab es einen B-Bewerb. Dieser ging an Ernst Zarl, der Klaus Preinfalk im Finale besiegen konnte. Stadtmeister im zweiten Bewerb wurde Markus Rinner vor Harald Pichlbauer. Im dritten Bewerb setzte sich Thomas Ritt in einem heiß umkämpften Spiel über drei Stunden knapp gegen Kurt Marcik durch. ■

BUCHENBERGTROPHY  
Radfahren als  
ersten Bewerb

**WAIDHOFEN/YBBS.** Am Samstag, 3. Oktober, findet mit dem Bergzeitfahren der erste Bewerb der diesjährigen Buchenberg trophy statt. 2,4 Kilometer und 215 Höhenmeter sind vom Vogelsang bis auf den Grasberg mittels Mountainbike, Citybike oder Rennrad zu bewältigen. Der Startschuss fällt um 14.30 Uhr. Das Bergzeitfahren ist Teil der Buchenberg trophy, die eine Kombinationswertung aus dem Grasberg-Bergzeitfahren und dem Buchenberglauf, der im November stattfindet, ist. ■

i INFORMATION

Samstag, 3. Oktober, 14.30 Uhr  
Nennung: ab 13 Uhr (keine Voranmeldungen möglich)  
Event findet bei jedem Wetter statt  
Infos: [www.bike-team-ginner.com](http://www.bike-team-ginner.com),  
Herbert Lettner (Tel.: 0664/75028133)

SKI ALPIN

Ersten Test geschafft

**WAIDHOFEN/YBBS.** Die Wintersaison für die Nachwuchsskifahrer hat mit dem ersten Bewerb des Nachwuchscups, einem Konditionsbewerb, schon begonnen. Dabei wurden die sportmotorischen und koordinativen Fähigkeiten bei Hindernislauf, Slackline, Schubstart, Wechselsprint und Standweitsprung getestet. Lena Offenberger

und Louisa Leidl zeigten mit hervorragenden Leistungen ihre tolle Formkurve und belegten Platz zwei in ihren jeweiligen Klassen. Elisa Hofmayer und Thomas Hörndler verpassten mit Platz vier knapp das Podest. Florian Koch und Moritz Hofmayer mussten sich als Jahrgangsjüngere mit Platz acht und Platz 16 zufrieden geben. ■



Skinachwuchs: Hörndler, Koch, Leidl, Hofmayer, Offenberger, Hofmayer (v.l.)



**Tischtennis** Die erste Mannschaft der Union Welscher Profile Ybbsitz startete mit einem klaren 6:1-Sieg gegen den UTT Sparkasse Waidhofen fulminant in die neue Saison. Das Team gab insgesamt nur acht Sätze ab und nur eine Partie ging in den fünften Entscheidungssatz. Das Doppel wurde Beute der Waidhofener Gastgeber.



**Tennis** Mit einem klaren 8:1-Sieg im letzten Meisterschaftsspiel gegen Ardagger schaffte die fünfte Herrenmannschaft des UTC Volksbank Waidhofen gleich in ihrem ersten Jahr in der Mannschaftsmeisterschaft den Meistertitel in der Kreisliga F. Das Team darf sich somit über den Aufstieg in die Kreisliga E freuen.



Foto: Cocomico

**Waidhofen/YBBS.** Kleine Musical-Fans dürfen sich auf das Erfolgsmusical Bibi Blocksberg von Cocomico freuen. Das Hexenvergnügen mit fetzigen Songs zum Mitsingen und Mittanzen kommt am 14. Oktober nach Waidhofen.

Der Waidhofener Kulturherbst bietet ein vielfältiges Programm für die ganze Familie. Bibi Blocksberg landet mit ihrem Besen Kartoffelbrei in Waidhofen. Dabei überraschen die Darsteller des Cocomico Theaters Köln die jungen Besucher wieder mit einer spannenden Geschichte: Der Welthexentag kommt nach Neustadt. Bibi Blocksberg und Schubia sprühen vor Ideen, eine Hexendisco und eine Modenschau wollen sie auf die Beine stellen. Die Althexen denken eher an Warzenschönheitswettbewerbe, althexische Kreistänze und stundenlange Vorträge über Hexenkunde. Die Junghexen aber proben den Aufstand und wollen alles ganz anders machen; jung, peppig und lustig. Da kann das Publikum kräftig mitsingen und mittanzen. Hexen auf der Bühne und vor der Bühne feiern zusammen. Alle helfen, den Hexentag zu gestalten und sind herzlich eingeladen, in ihrem schönsten Hexenkostüm zu kommen. ■

**i BIBI BLOCKSBERG**

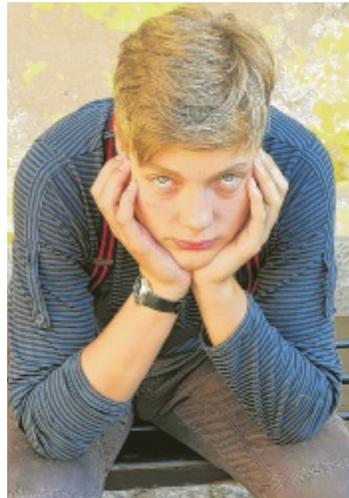
**Mittwoch, 14. Oktober, 17 Uhr**  
Plenkersaal Waidhofen  
Karten: Tourismusbüro

**KLANGRAUM IM HERBST**

## „Unendlichkeit“ im Ybbstal

**Waidhofen/YBBS.** Intendant Thomas Bieber ist es abermals gelungen, hochkarätige Künstler ins Ybbstal zu holen. In acht Stationen widmet sich der Klangraum im Herbst dem Thema „Unendlichkeit“. Vier Konzerte sind bereits über die Bühne gegangen, vier Mal hat man noch die Chance auf unendlichen Kulturgenuss.

Das Festival „Klangraum im Herbst“ bespielt verschiedene charismatische Orte im Mostviertel und legt einen Veranstaltungspunkt



Mezzosopranist Alois Mühlbacher

schwerpunkt in die Kulturstadt Waidhofen. Mittlerweile ist der Zyklus mit seinen Konzerten und Lesungen sowie den erschwinglichen Eintrittspreisen zu einem wichtigen kulturellen Highlight in der Region geworden.

**Spiegelungen**

Am 11. Oktober erwartet die Besucher ein Nachmittag in zwei Teilen im Atelier von Robert Kabas in Purgstall. Timna Brauer liest aus „Unendlichkeit – Geschichte eines Augenblicks“, bevor es in der Pause ein ligurisches Gericht und ein Glas Wein gibt. Danach wandern die Besucher in den zweiten Stock des Ateliers und lassen sich in Barbara Lüneburgs Spiegelungen von Bach und Scelsi fallen.

**Time stands still**

Der Kristallsaal wird am 17. Oktober zum Meditationsraum. Liegestühle laden dazu ein, sich ganz den Klängen über Liebe, Vergänglichkeit und Ewigkeit hinzugeben. Schon im Vorjahr begeisterte Alois Mühlbacher sein Publikum mit einem Liederabend in Waidhofen. Seine spürbare Liebe zum Singen erzeugt beim

Publikum eine Sogwirkung. Das Gambenconsort von Pierre Pitz liefert den Klangteppich, der zum Eintauchen in das barocke Klanguniversum verführt. ■

**i PROGRAMM**

**Sonntag, 11. Oktober, 16 Uhr**  
**Spiegelungen**  
Atelier Robert Kabas in Purgstall  
Timna Brauer  
Barbara Lüneburg – Violine

**Samstag, 17. Oktober, 19.30 Uhr**  
**Time stands still**  
Kristallsaal  
Alois Mühlbacher – Mezzosopran  
Gambenconsort „Chest of viols“

**Sonntag, 1. November, 18 Uhr**  
**Miserere**  
Basilika Sonntagberg  
Chorus sine nomine

**Sonntag, 22. November, 18 Uhr**  
**Ein Blick voraus**  
Kristallsaal  
Günther Groissböck – Bass  
Gerold Huber – Klavier

**Karten:** Zwischen 18,50 Euro und 25,50 Euro,  
Tourismusbüro Waidhofen,  
Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen  
[www.oeticket.com](http://www.oeticket.com)  
**Infos:** [www.klangraumimherbst.at](http://www.klangraumimherbst.at)

**PRÄSENTATION**

## Wertvolle Bibliographie

**Waidhofen/YBBS.** Am Donnerstag, 8. Oktober, wird um 19 Uhr im großen Sitzungssaal im Rathaus Waidhofen die Bibliographie des Bezirkes Amstetten und der Statutarstadt Waidhofen von Autor Josef Schlöglhofer präsentiert. Die Bücher sind ein wertvoller Beitrag zur Landeskunde. ■

**i INFORMATION**

**Donnerstag, 8. Oktober, 19 Uhr**  
Großer Sitzungssaal, Rathaus

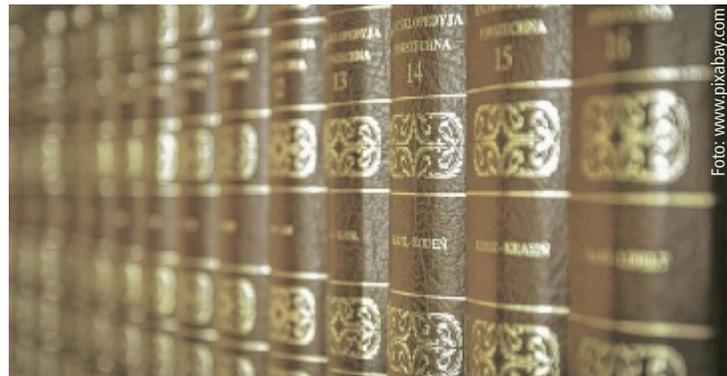


Foto: www.pixabay.com

Die Bibliographie von Amstetten und Waidhofen wird demnächst vorgestellt.



Raimund Forstenlechner (li.) hat das neue Programm vorab gesehen.

KABARETT

# „Heimvorteil - Die ungebügelte Wahrheit“

**HOLLENSTEIN/YBBS.** Nach dem großen Vorjahrese Erfolg holt Organisator Raimund Forstenlechner den Kabarettisten Alex Kristan am Samstag, 17. Oktober, zum zweiten Mal nach Hollenstein.

Um 20 Uhr strapaziert Kristan im Gasthaus Hilbinger mit seinem neuen Programm „Heimvorteil – Die ungebügelte Wahrheit“ die Lachmuskeln des Publikums.

**Kristan allein zu Haus**

Der Kabarettist tritt die längste Reise seines Lebens an – und ist doch die ganze Zeit in seinem Heim. Die Liebste ist in eine entlegene Wellnessoase entwichen und die unerträgliche Leichtigkeit des Allein-Daheim-Seins entpuppt sich als tonnenschwere Last. Was

nützen alle technischen High-End-Raffinessen in der Wohnung, wenn sie nicht funktionieren? Wer kann helfen? Prominente Besucher? Nachbarn? Gott? Ansonsten wäre ein Heim vielleicht doch von Vorteil? Wenn ein ganz abnormales Wochenende in männlicher Planwirtschaft versinkt, ist die Umkehr der Evolution greifbar nahe. In diesem Programm staunen die Laien, wundern sich die Fachleute und lacht das Publikum. „Ich habe das neue Programm vorab gesehen und bin überzeugt, dass Alex Kristan auch heuer wieder unser Publikum begeistern wird“, so Forstenlechner. Der Kartenvorverkauf läuft bereits. Tickets sind um 20 Euro bei der örtlichen Raiffeisenkasse und Volksbank, im Gasthaus Hilbinger, im Gemeindeamt und allen Ö-Ticket-Verkaufsstellen erhältlich. ■

FOTOAUSSTELLUNG

# „Ein Viertel im Fokus“

**WAIDHOFEN/YBBS.** Ab 19. Oktober ist in den Räumlichkeiten der Sparkasse eine Fotoausstellung von Franz Niemetz und Petra Hunger zu sehen. Den Besucher erwartet eine Schau von Bildern, genauso wie sie das Auge des Fotografen erschaut hat, weitgehend belassen in seiner Ursprünglichkeit und der jeweiligen Stimmung entsprechend.



Franz Niemetz aus Waidhofen



Petra Hunger aus Ratingen

Unbestritten hat das Mostviertel viel Unvergleichliches zu bieten. Sanfte Hügel, schroffe Felsen und Ebenen wechseln einander in harmonischer Reihenfolge ab. Im Wechsel der Jahreszeiten und damit auch im wechselnden Licht, bekommt der Betrachter Motive präsentiert, die das Auge nur erfreuen können. Aber nicht nur landschaftlich, auch architektonisch hat dieses Viertel Einzigartiges zu bieten, das sich sehen lassen kann. Zwei Fotografen, Petra Hunger und Franz Niemetz haben sich mit ihren Ehepartnern dieses Themas angenommen und auf Fototouren begeben. Das Bemühen um nicht alltägliche Motive, ausgefallene Perspektiven und mitunter gewagte Ausschnitte kommt nun in der Fotoausstellung mit dem Thema „ein Viertel im Fokus“ zum Ausdruck.

Petra Hunger aus Ratingen bei Düsseldorf und der Waidhofener Franz Niemetz, haben sich auf einer Internetplattform kennengelernt und entdeckt, dass sie ein gemeinsames Hobby haben. Seit ihrer Jugend widmen sie einen großen Teil ihrer Freizeit der Fotografie. Die beiden Initiatoren und auch die Sparkasse freuen sich auf einen zahlreichen Besuch. ■

**i AUSSTELLUNG**

„Ein Viertel im Fokus“  
**19. Oktober bis 18. Dezember**  
 Montag - Donnerstag:  
 8 bis 12.30 Uhr, 14 bis 16.30 Uhr  
 Freitag:  
 8 bis 12.30 Uhr, 14 bis 17 Uhr  
 Sparkasse Waidhofen,  
 Unterer Stadtplatz 2

**Bei Ihnen tut sich was?**  
 Informieren Sie mich!



**Silke Michels**

Redaktion

Unterer Stadtplatz 34  
 3340 Waidhofen/Ybbs  
 Tel.: 07442 / 52 820-1653  
 Mobil: 0676 / 502 63 66  
 Fax: 07442 / 52 820-1655  
 s.michels@tips.at



Von **Deichkind**  
 bis **Robbie Williams**

Die Topstars live natürlich in der  
**TipsArena Linz**

## NIEDERÖSTERREICH

# Kunstwerke im Rampenlicht bei den „Tagen der offenen Ateliers“

**YBBSTAL.** Das Wochenende um Samstag, 17. Oktober, und Sonntag, 18. Oktober, steht ganz im Zeichen der Kunst. Bei den „Niederösterreichischen Tagen der offenen Ateliers“ öffnen Kunststätten in ganz Niederösterreich ihre Pforten und laden ein zu einem Blick hinter die Kulissen.

Mehr als 1.500 bildende Künstler und Kunsthandwerker bieten ein Wochenende lang Einblick in ihre Ateliers, Galerien, Studios und Werkstätten. Malerei, Grafik, Bildhauerei und Fotografie stehen dabei ebenso im Rampenlicht wie Film, Modedesign, Textil-, Schmuck- und Schmiedekunst. Man kann neue



Foto: Bobby Metzger / pixelio.de

„NÖ Tage der offenen Ateliers“: Künstler präsentieren ihre Kunstwerke.

Werke kennen lernen, beim kreativen Schaffensprozess dabei sein und so einen sehr persönlichen und intensiven Zugang zur Kunst erleben. Viele Kunstschaffende bieten zusätzlich Kreativworkshops,

Konzerte, Lesungen oder Aktivitäten für Kinder an. Auch zahlreiche Künstler aus dem Ybbstal wie etwa Herbert Petermandl oder Elfi Stummer beteiligen sich bei dieser Aktion und laden zu sich ein. ■

## i INFORMATION

**NÖ Tage der offenen Ateliers:**  
Samstag, 17. Oktober  
Sonntag, 18. Oktober

**Waidhofen/Ybbs:** Hermann Hirner, Eva Grimus, Ingrid Mühlbacher, Solomon Okpurukhre, Elena Neunteufel, Herbert Petermandl, Dagmar Schauer, Gudrun Schwarz, Elfriede Stummer, Waidhofner Malkreis, Verena Willim

**Hollenstein/Ybbs:** Hanni's Farbscheune (Hanni Reichlin-Meldegg),  
**Rosenau/Sonntagberg:** Cornelia Spiegl

**Kematen/Ybbs:** Ernst Klement, Silvia Klement

**Infos und Öffnungszeiten:** <http://atelier.kulturvernetzung.at/>



Die „SCHULE&amp;BERUF“ bietet umfassende Information rund um die Ausbildung.

## FACHMESSE

# Bildung im Überblick

**WIESELBURG.** Von Donnerstag 8., bis Samstag, 10. Oktober findet die diesjährige „SCHULE & BERUF“ am Messegelände Wieselburg statt. Bei der 3. Auflage der Fachmesse für Aus- und Weiterbildung kann mit rund 5.000 Besuchern gerechnet werden. Die „SCHULE & BERUF“ richtet sich an Schulabgänger, Maturanten, Studenten, Eltern, Lehrer und an alle anderen, die an einer berufsbegleitenden Aus- und Weiterbildung interessiert sind. 150 Aussteller

präsentieren sich an den drei Messtagen. Neben der Möglichkeit, in Ausbildungsstätten und Schulen einen Einblick zu nehmen, bieten unter anderem das AMS, die Wirtschafts- sowie die Arbeiterkammer Informationen zu sämtlichen Fragen zu Aus- und Weiterbildung an. ■ Anzeig

## i „SCHULE & BERUF“

Do., 8. Oktober: 8.30 bis 14 Uhr  
Fr., 9. Oktober: 8.30 bis 18 Uhr  
Sa., 10. Oktober: 8.30 bis 14 Uhr

**DIE TANZSHOW DER WELTMEISTER**

# NIGHT OF THE DANCE

Die schönsten Tanz- und Akrobatikszenen im Stil von:

**RIVERDANCE • CELTIC TIGER • STOMP**  
**MICHAEL JACKSON • LORD OF THE DANCE**  
**DIRTY DANCING • SWAN LAKE • CIRQUE DU SOLEIL • u.v.m**

## 03.01. LINZ, 04.01. AMSTETTEN

LIVA Brucknerhaus, Linzer Kartenbüro 0732/77 88 00, Kartenbüro Pirngruber Kultur- & Tourismusbüro Rathaus Hof Amstetten 07472/601-454, Ö-Ticket 01/96 0 96 alle Raiffeisenbanken, SCHRÖDER KONZERTE 0732/22 15 23

COMEDYSHOW

# Kulis verspricht „Kulisionen“

**WAIDHOFEN/YBBS.** Am Freitag, 16. Oktober, wird's im Plenkersaal um 20 Uhr pointenreich und frech, wenn Gernot Kulis sein erstes Solo-Programm präsentiert.

Gernot Kulis „weiß, was cool ist“ und geht sozusagen auf „Kulisionskurs“. Ob als Ö3-Callboy, Professor Kaiser oder Comedy Hirte, Kulis crasht mit Witz durch den Alltag. In seiner rasanten Stand-up-Comedyshow nimmt er das Publikum mit auf eine Reise durch sein hyperaktives Leben, in dem Kulisionen mit Menschen, Tieren oder Notrufsäulen an der Tagesordnung stehen.

**Interaktion mit Publikum**

Aber Vorsicht: Wer ihm eine Auflage liefert, kulidiert selbst mit ihm. In seiner Live-Show blickt er auch hinter die Kulissen seines normalen Alltagswahnsinns. Beruflich hat er Spaß, privat tut er sich ungleich schwerer. Wer glaubt ihm denn noch irgendwas? Telefonisch einen Tisch für zwei zu reservieren, wird zum Ding der Unmöglichkeit. Auch der

Versuch, den Diebstahl seines Handys bei der Polizei anzuzeigen, scheitert kläglich an seiner Glaubwürdigkeit. Und – man sage bitte niemals „Feig!“ zu einem Kulis: Das endet für ihn schneller als man denkt bei einem Verhör durch die ägyptische Flughafenpolizei. Allerlei Unerwartetes wird im Leben von Gernot Kulis zur energetischen Zapfsäule: Der Tauchurlaub bringt die Extraportion Adrenalin. Wer bleibt denn auch ruhig, wenn ihn plötzlich ein Hai angrinst? Kulis ist mit sich, Österreich und der Welt auf Kulisionskurs. „Wenn ich einen Gag auslasse, bereue ich es, wenn ich tot bin, vielleicht ein Leben lang“, so der Comedian. Eines scheint gesichert: Gernot Kulis erste Stand-up-Comedyshow wird seine bisher beste! Karten dafür sind um 25,50 oder 28,70 Euro im Tourismusbüro (Telefon 07442/511255), in allen Ö-Ticket-Verkaufsstellen und auf [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com) erhältlich. ■

**i** **INFOS**  
 Freitag, 16. Oktober 2015  
 Plenkersaal (Waidhofen/Ybbs)  
 Beginn: 20 Uhr  
 Karten: 25,50 und 28,70 Euro



Gernot Kulis kommt mit seinem ersten Solo-Programm in den Plenkersaal.



Foto: Eisenstraße

Die Herbstkonzerte des Kammerorchesters sind Mozarts Werken gewidmet.

**KAMMERORCHESTER**

# Mozartliches Benefizkonzert

**SONNTAGBERG.** Das Ensemble Mosaik des Waidhofner Kammerorchesters, der Chor „Cantores Dei Allhartsberg“ und eine hervorragende Solistin begleiten das Publikum in der Basilika Sonntagberg in den musikalischen Herbst.

Das Waidhofner Kammerorchester, die Singgemeinschaft Cantores Dei Allhartsberg und die hochkarätige Solistin Simone Vierlinger werden bei den diesjährigen Herbstkonzerten in der Basilika Sonntagberg und der Stiftskirche Seitenstetten eine herausragende Auswahl von Mozarts Werken zum Klingen bringen. Den Auftakt macht das Konzert in der Basilika Sonntagberg am Samstag, 3. Oktober, um 19.30 Uhr. Das zweite Konzert findet einen Tag später am Sonntag, 4. Oktober, um 16.30 Uhr in der Stiftskirche Seitenstetten statt. Bei den Benefizkonzerten zur Renovierung der Basilika Sonntagberg werden diesmal weltliche und geistliche Werke von W.A. Mozart zu hören sein. Die „Serenata notturna“ ist beispielsweise dadurch gekennzeichnet,

dass Bläserstimmen fehlen. Das lässt auf eine Aufführung „in der Kammer“ schließen. Die meisten von Mozarts kirchlichen Werken entstanden im Dienst des Salzburger Fürsterzbischofs, dessen Vorstellung galt es gerecht zu werden – ein „kurzer Geschmack“ war dabei zu bedienen. Messvertonungen mussten kurzweilig sein, durch die Verwendung von Pauken und Trompeten aber dennoch „feierlich ausgestattet“. Der Vorverkauf der begehrten Karten hat bereits begonnen. Tickets gibt es im Tourismusbüro Waidhofen, in den Raiffeisenbanken Ybbstal, im Klosterladen Seitenstetten und online auf [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com). Für das Konzert in der Basilika Sonntagberg wurde zudem ein Shuttle Service nach Waidhofen eingerichtet (Esletzbichler, Tel.: 0664/4522377). ■

**i** **INFOS**  
**Samstag, 3. Oktober, 19.30 Uhr**  
 Basilika Sonntagberg  
**Sonntag, 4. Oktober, 16 Uhr**  
 Stiftskirche Seitenstetten  
**Karten:** Tourismusbüro Waidhofen (07442/511255), Raiffeisenbanken Ybbstal, Klosterladen Seitenstetten, [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com)

## MUSEEN

# Nächtliches Kulturerlebnis bei der „Langen Nacht der Museen“

**YBBSTAL.** Wer noch nie in der Nacht ein Museum besucht hat, hat am Samstag, 3. Oktober, Gelegenheit dazu. Bei der 16. „ORF-Lange Nacht der Museen“ können Besucher Museen von einer ganz anderen Seite erleben.

Kulturinteressierte Nachtschwärmer haben die Gelegenheit von 18 bis 1 Uhr Früh in Museen und Galerien umherzustreifen. Neben abwechslungsreichen Ausstellungen werden viele spannende Events und Sonderveranstaltungen geboten. Mit nur einem Ticket können alle teilnehmenden Kulturinstitutionen besucht werden. Im Ybbstal sind das das Militärmuseum Sonntagberg, das Fünf-Elemente-Museum



Das Eisenbahnmuseum Ybbsitz ist erstmals bei der „Nacht der Museen“ dabei.

in Waidhofen und das FeRRUM in Ybbsitz. Neu dabei ist auch das Eisenbahnmuseum in Ybbsitz. Im Fünf-Elemente-Museum inszeniert die Waidhofner Volksbühne eine verrückte „Comedy-Nacht“. Die Schauspieler führen um 19.00, 20.30 und 21 Uhr komödiantisch

durch das Schloss Rothschild und das dazugehörige Museum. In den Nachtstunden übernimmt der Geschichten erzählende Hausmeister die Führung, in der Ausstellungsstücke zu leben beginnen und die Schlossgespenster vorbeihuschen. Die Sonderausstellung „Gedachte

Wirklichkeiten – Abstraktion in der Skulptur“ wird um 19.45 Uhr im FeRRUM Ybbsitz eröffnet. Hier findet zwischen 18 und 22 Uhr auch eine Kinder-Rätsel-Rallye statt. Im Eisenbahnmuseum wird die Entstehungsgeschichte der Ybbstalbahn stündlich mit Musik begleitet. ■

## i INFORMATION

**Sonntagberg:** Militärmuseum  
**Waidhofen:** Fünf-Elemente-Museum  
**Ybbsitz:** FeRRUM – Welt des Eisens, Eisenbahnmuseum

**Infos:** <http://langenacht.orf.at/>  
**Tickets:** 13 Euro, 11 Euro ermäßigt; 6 Euro für regionale Tickets, Kinder bis 12 haben freien Eintritt; erhältlich bei allen teilnehmenden Museen und beim Tourismusbüro

## AUSSTELLUNG

## Gedachte Wirklichkeit

**YBBSITZ.** Am Freitag, 2. Oktober, findet um 19.45 Uhr die Vernissage zur Ausstellung „Gedachte Wirklichkeiten“ im Erlebnismuseum FeRRUM statt.

Die Besucher erwarten Metallskulpturen, bei denen es um die Reduktion auf den knappsten Ausdruck, klare Linien, einfache Formen und geometrische Grundformen als Ausgangsbasis geht. Skulpturen also, die nichts darstellen und nichts symbolisieren, die einzig und allein durch die erfundenen Formen wirken - wie Musik durch Töne. Die Ausstellung ist dann bis einschließlich Montag, 26. Oktober, zu sehen. Noch bis Ende des Jahres ist die Sonderausstellung „Die Schwarze Gräfin“, die sich um Leben und Wirken von Kommerzrätin Waltraud Welser dreht, zu besichtigen. ■



„Überlagerung 1“ von Barbara Szüts

## i INFOS

Freitag, 2. Oktober, 19.45 Uhr  
 Vernissage „Gedachte Wirklichkeiten“  
 Erlebnismuseum **FeRRUM**  
 Ausstellungsdauer: bis 26. Oktober  
 Öffnungszeiten: Montag 13 bis 17 Uhr,  
 Dienstag bis Sonntag 9 bis 17 Uhr  
[www.ferrum-ybbsitz.at](http://www.ferrum-ybbsitz.at)

# Volkstümliche Starweihnacht

Silvio Samoni

Oesch's die Dritten

Die Edlseer

**HARFONIE -**  
die Gewinnerinnen  
der ORF-Show  
„Die große Chance“

**Alexandra & Anita  
Hofmann**

**Sonntag, 13. Dez. 2015**

**Beginn: 16 Uhr, Einlass ab 14:00 Uhr**  
**Messe Wieselburg/Halle 10**

**Kartenvorverkauf:**  
 bei allen Volksbanken,  
 Hans Heiland 0664/2835900  
 und bei Ö-Ticket

**BRAUCHTUM**

# „Wer jodelt, hat mehr vom Leben“

**YBBSITZ.** Davon ist Lili Lerner derart überzeugt, dass sie jeden zweiten Freitag im Monat um 18 Uhr zum Ursprungsjodeln ins Gasthaus Lengauer lädt.

„Die Idee des Ursprungsjodelns ist es, die Lust am Jodeln zu wecken und diese Vokalform wieder ein Stück näher an seine Ursprünglichkeit zu führen, sie wieder Teil einer gelebten Alltagskultur werden zu lassen“, erklärt Lili Lerner und erhofft sich mit ihrer Initiative eine erfreuliche Revolte gegen das Verstummen. „Das Gute daran ist ja, dass man nichts dazu braucht: keine Instrumente, kein Studio,



Lili Lerner (l.) mit Wirtin Roswitha

keine Steckdose, nicht einmal einen Raum, Klimaschutzmusik, sozusagen“, lacht die gebürtige Wienerin. „Wenn die Menschen wollen, dass wieder gejodelt wird, dann müssen sie es auch tun“, fordert Lili. Und zwar dort, wo es ihrer Meinung nach hingehört: im Alltag, in der Natur, bei Festen und Geselligkeiten, so wie es eben von jeher praktiziert wurde.

**Gegen die Vergessenheit**

Nur über eine monatliche Veranstaltung allein wird das Jodeln nicht dem Vergessen entrissen. Herzlich eingeladen sind also alle, die selber jodeln wollen, aber auch Publikum, das einfach nur zuhören möchte. Darüber hinaus bietet Lili Lerner am Freitag, 9. Oktober, von 16 bis 17.30 Uhr und am Samstag, 10. Oktober, von 10 bis 11.30 Uhr Schnupperjodeln an. Anmelden dazu kann man sich unter [ursprungsjodler@gmx.at](mailto:ursprungsjodler@gmx.at) oder telefonisch unter 0699/11997677. ■

**i** **INFOS**  
 Freitag, 9. Oktober, 18 Uhr  
 Gasthaus Lengauer

**KLEINKUNST**

# FLUZ: Thomas Franz-Riegler

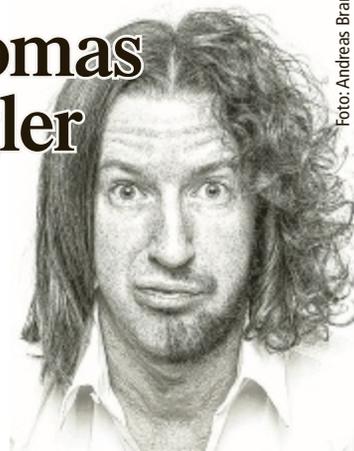


Foto: Andreas Brandl

**WAIDHOFEN/YBBS.** Die Veranstaltungsreihe „FLUZ“ bietet ambitionierten, aber auch renommierten Künstlern aus der Region eine Bühne für ihr Schaffen. Kultur und Kleinkunst vom Feinsten, im Waidhofner Schlosskeller.

Am 16. Oktober wird Thomas Franz-Riegler – Mensch, Musiker und Kabarettist – mit seiner Musiksatire „Aundas“ das Publikum zum Lachen und Nachdenken bringen. Acht Jahre lang prägte er als Musikschullehrer in Waidhofen den Weg zahlreicher Schüler. Jetzt kehrt er zurück in die Kulturstadt und gibt Einblicke in die breite Palette seines Könnens. Er kombiniert die Fähigkeiten des Songwriters, Live-Musikers, der mit fünf Instrumenten und einem Loopgerät auf der Bühne steht, und Geschichtenerzählers. Innerhalb kürzester Zeit schafft er eine sehr intime Atmosphäre – als säße man gemeinsam mit ihm im Wohnzimmer und plaudere über die alltäglichen menschlichen Hürden und Begebenheiten,

Thomas Franz-Riegler mit „AUNDAS“

und das noch auf sehr amüsante und kurzweilige Weise. Thomas Franz-Riegler: „Ich wundere mich. Oft. Viel. Über allhand. Vor allem aber über mich. Und die Welt um mich. Also die Umwelt. Wobei - schon ein bissl egozentrisch das Wort UM-WELT. Ist ja doch mehr MIT-WELT. Und ich wundere mich auch über das Drama. Also, die Dramen eigentlich. Ständig. Überall. In uns. Um uns. Ja, überall zwickts. Hinten, vorne, oben, unten. Bei Banken, Regierungen, Religionen, Beziehungen. Überall. Und trotzdem wünschen wir uns: Nur nix verändern.“ ■

**i** **INFOS**  
 Freitag, 16. Oktober, 20 Uhr  
 Schlosskeller Waidhofen

**KONZERT**

# Herbstkonzert der Stadtmusikkapelle

**WAIDHOFEN/YBBS.** Am Samstag, 3. Oktober, spielt die Stadtmusikkapelle Waidhofen wieder das traditionelle Herbstkonzert und lädt dazu recht herzlich in den Plenkersaal ein. Kapellmeister Manfred Kogler hat bereits ein buntes und hörenswerthes Konzertprogramm zusammengestellt, womit die Musikanten ihr Können in gewohnter Manier präsentieren werden. Außerdem erfahren die Besucher alles Wissenswerte zum



Die Stadtmusikkapelle beim sommerlichen Konviktgartenkonzert

Jahresprogramm der Kapelle, bekommen Infos zu den Kompositionen und sind dabei, wenn verdiente Musiker geehrt werden. ■

**i** **HERBSTKONZERT**  
**Samstag, 3. Oktober, 19.30 Uhr**  
 Plenkersaal Waidhofen  
**Tickets:** Vorverkaufskarten gibt es bei den Musikern der Stadtkapelle sowie bei der Raiffeisenbank Ybbstal zum Preis von 8 Euro.  
 Abendkassa: 10 Euro, Kinder bis 14 Jahre zahlen keinen Eintritt

## VOLKSBUHNE Waidhofen

## Das (perfekte) Desaster Dinner

**Waidhofen/YBBS.** Nach dem riesigen Erfolg des Stückes „Die unteren Zehntausend“ bei den Waidhofner Schlossthofspielen im Sommer geht es im Herbst mit einem Angriff auf die Lachmuskeln munter weiter.

Die Proben sind in vollem Gange und die Schauspieler sind hoch motiviert. Unter der Regie von Uschi Nocchieri präsentiert die Waidhofner Volksbühne im November „Das (perfekte) Desaster Dinner“ von Michael Niavarani nach Marc Camoletti. Eine Ehefrau hat eine Affäre mit dem besten Freund ihres Mannes, der Ehemann wiederum hat eine Affäre mit einem Model, die aber in die Rolle einer Köchin schlüpfen muss. Die echte Köchin wird in die Rolle der Freundin des



Foto: Franz Waldhäusl

Ein romantisches Geburtstagsdinner mit der Geliebten gerät zum Desaster.

besten Freundes des Ehemannes gedrängt. Das gefällt der Ehefrau, die ja eine Affäre mit dem besten Freund des Mannes hat, und nicht weiß, dass eigentlich ihr Ehemann die Affäre mit dem Model hat, ganz und

gar nicht. Mit Ludwig Hauser, Karin Komatz, Barbara Lueger, Alexandra Wagner, Otmar Pils und Fritz Rechberger steht einem vergnüglichen Abend mit turbulenten Verwechslungsspielen nichts mehr im Wege. ■

## i TERMINE

Freitag, 13. November  
Donnerstag, 19. November  
Freitag, 20. November  
Samstag, 21. November  
Mittwoch, 25. November  
Freitag, 27. November  
Samstag, 28. November  
Plenkersaal Waidhofen, 20 Uhr

## Karten:

Tourismusbüro Waidhofen, Schlossweg 2 (Tel.: 07442/511255, Ö-Ticket (Tel.: 01/96096, www.oeticket.com) und per E-Mail an: tickets@wy-volksbuehne.at  
Die Abendkasse ist ab 19 Uhr geöffnet. (Tel.: 0676/3606522)

## Eintrittspreis:

Kartenpreis: 19 Euro, ermäßigte Karten: 17 Euro, Kinder: 9 Euro

Infos: www.wy-volksbuehne.at

## STADTGALERIE

## Kummer und Rosc

**Waidhofen/YBBS.** Die Künstlerinnen Sylvia Kummer und Irena Rosc beschäftigen sich – unabhängig voneinander – seit längerem mit organischen Werkstoffen, konkret zum einen mit Kümmerlingen, zum anderen mit Horn. Diese natürlichen Formen werden neu interpretiert und in einen eigenwilligen Kontext gesetzt, ohne an Archaik einzubüßen. Die Auseinandersetzung mit rituellen Momenten ist für beide Künstlerinnen Teil ihrer mitunter prozessualen Werkgenesen. Ein weiterer gemeinsamer Aspekt ist die Thematik des Körperlichen, wobei der Blickwinkel sehr differenziert Geschlechterfragen aufgreift. Die Ausstellung von Sylvia Kummer und Irena Rosc in der Waidhofner Stadtgalerie umfasst Zeichnungen, Malerei, Objekte und Installationen. ■



Neue Ausstellung ab Oktober

## i INFOS

Eröffnung: 2. Oktober, 19 Uhr  
Ausstellung: 3. bis 25. Oktober  
Freitag: 16 bis 19 Uhr, Samstag: 10 bis 13 Uhr, Sonntag: 15 bis 18 Uhr  
Stadtgalerie, Oberer Stadtplatz 32

**Schwanensee**  
aus Moskau  
Klassisches Russisches Ballett

29.01.16, 19:30, AMSTETTEN  
JOHANN-PÖLZ-HALLE

Karten: Kultur - & Tourismusbüro Rathaus Hof Amstetten 07472/601 - 454  
alle Raiffeisenbanken, Ö-Ticket 01/96 0 96, SCHRÖDER KONZERTE 0732/22 15 23

**TOP-Termine**



Foto: Sporer

**NIGHT OF THE DANCE 2016**

**LINZ/AMSTETTEN.** Internationale Spitzentänzer zeigen am 3. Jänner in Linz und am 4. Jänner in Amstetten im neuen Programm spektakuläre Tanz- und Akrobatikszenen im Stil von Riverdance, Dirty Dancing, Stomp, Swan Lake uvm. Karten: Raiffeisenbanken, Ö-Ticket, Schröder Konzerte 0732/221523



Foto: Timur Kinzikeyev

**SCHWANENSEE**

**AMSTETTEN.** Das Klassische Russische Ballett aus Moskau präsentiert Tschaikowskys Meisterwerk Schwanensee. Begnadete Tänzer, prachtvolle Kostüme und aufwändige Bühnenbilder verzaubern am 29. Jänner in Amstetten. Karten: AVB 07472/601-454, Ö-Ticket, Raikas und Schröder Konzerte 0732/221523



Foto: Sporer

**DIE NACHT DER MUSICALS 2016**

**LINZ/STEYR/AMSTETTEN.** Eine der erfolgreichsten Musicalgalas aller Zeiten begeistert am 3. Jänner in Amstetten, am 4. Jänner in Linz und am 5. Jänner in Steyr mit Highlights aus Cats, Les Misérables, Falco, Elisabeth, Mamma Mia uvm. Karten: Raikas, Ö-Ticket, Schröder Konzerte 0732/221523

**TERMINANZEIGEN**

**Wöchentliche Termine**

**Waidhofen/Ybbs:** Alpenverein Waidhofen: Kinder- und Jugendklettern, Montag: 18.00 - 19.30 (Training für Wettkampfkletterer), Mittwoch: 17.30 - 19.00 (Kinder u. Jugendliche ab 10 Jahre) und Donnerstag Donnerstag: 17.30 - 19.00 (Kinder 6-10 Jahre), im September Schnupperstunden gratis, Info unter ☎ 0650-4127400

**Waidhofen/Ybbs:** Lauftreff, jeden Montag Treffpunkt um 18.00, beim Stadion, verschiedene Leistungsklassen

**SA, 3. Oktober**

**Hollenstein:** Michaelitz, im Gasthaus Hilbinger, ab 20.00, VA: Bauernbund

**Sonntagberg:** Kirchenmusikalisches Chor-/Orchester - Benefizkonzert in der Basilika, ab 19.30

**Waidhofen/Ybbs:** "Die verrückteste Museumsnacht", im 5-Elemente-Museum im Schloss Rothschild, ab 18.00

**Waidhofen/Ybbs:** Herbstkonzert der Stadtkapelle, im Plenkersaal, ab 19.30

**Ybbsitz:** Museumschau myknittingworld Stalzer Handarbeitenim Gasthaus zum goldenen Hirschen, Beginn 18.30, Eintritt frei

**SO, 4. Oktober**

**Böhlerwerk:** Erntedank mit ErnteFestAgape, in der Pfarrkirche, ab 09.00

**Sonntagberg:** Michaeli-Kirtag auf dem Sonntagberg, 09.15 Hochamt, 10.00 Frühschoppen

**Waidhofen/Ybbs:** Stadtturm geöffnet, ab 14.00

**Waidhofen/Ybbs:** Zu Gast im Schloss Rothschild, ab 15.00, Anmeldung im Tourismusbüro unter ☎ 07442-511255

**MI, 7. Oktober**

**Waidhofen/Ybbs:** Infoveranstaltung Lehre mit Matura, in der HTL, ab 18.30

**Ybbsitz:** Seniorenwallfahrt, ab 07.00

**So regional. So Tips.**

Die Zeitung mit Informationen aus Ihrer Region.

**FR, 9. Oktober**

**Ybbsitz:** Schnupperjodeln mit Lili im Gasthaus Lengauer, von 16.00 - 17.30, Anmeldung unter ☎ 0699-11997677

**Ybbsitz:** Ursprungsjodeln im Gasthaus Lengauer, ab 18.00, für alle die selber jodeln oder gern zuhören, wie ursprünglich gejodelt wurde: nicht im Chor, sondern in einfacher Stimmbesetzung

**SA, 10. Oktober**

**Sonntagberg:** Mystisches Wandern, Start in Waidhofen/Ybbs um 04.00

**Sonntagberg:** Ortsmeisterschaft ATUS Rosenau, Sektion Eisschützen, Asphaltanlage Rosenau, ab 08.30

**Ybbsitz:** Schnupperjodeln mit Lili im Gasthaus Lengauer, von 10.00 - 11.30, Anmeldung unter ☎ 0699-11997677

**SO, 11. Oktober**

**Sonntagberg:** Erntedank- und Pfarrfest, im Kloster Gleiß, ab 09.30

**Ybbsitz:** Festfeier der Jubelpaare der Pfarre, 10.00

**Ybbsitz:** Frühschoppen mit Marc Pircher, Gasthaus "Zum Goldenen Hirschen", ab 11.30

**DI, 13. Oktober**

**Sonntagberg:** "Brustkrebsfrüherkennung", Vortrag, im Sitzungssaal, ab 18.30

**MI, 14. Oktober**

**Waidhofen/Ybbs:** Bibi Blocksberg "Hexen hexen überall", im Plenkersaal, ab 17.00

**FR, 16. Oktober**

**Waidhofen/Ybbs:** Allgemeiner Nachwächterterrungang, Treffpunkt: Stadtturm, ab 20.00, Anmeldung unter ☎ 07442-511255, VA: Waidhofer Nachtwächter

**Waidhofen/Ybbs:** Fluz "Thomas Franz-Riegler", Schloss Rothschild - Schlosskeller, ab 20.00

**Waidhofen/Ybbs:** Kulisionen, Plenkersaal, ab 20.00

**Waidhofen/Ybbs:** Mit Esel und Pony den Naturpark erkunden, Naturpark Buchenberg Betriebs GmbH, 14.00 - 17.00

**SA, 17. Oktober**

**Hollenstein:** Kabarett mit Alex Kristan, im Gasthaus Hilbinger, ab 20.00

**Sonntagberg:** Benefizkonzert in der Basilika, mit CANTUS HILARIS und den Jagdhornbläsern Waidhofen/Ybbs, ab 19.00

**Sonntagberg:** Kleintierschau - Vereinschau, Festhalle Rosenau, 08.00 - 18.00

**Sonntagberg:** Tag des offenen Ateliers, Mostviertler Filzwerkstatt, Spiegl Cornelia, Waidhoferstraße 18

**Waidhofen/Ybbs:** Die letzten Schätze, Beeren, Samen und Früchte ernten und Wissenswertes über Methoden des Haltbarmachens zum Anlegen von Wintervorräten, am Krautberg, Kosten € 20,-

**Waidhofen/Ybbs:** Time stands still, Alois Mühlbacher - Mezzosopran, Kristallsaal, 19.30

**SO, 18. Oktober**

**Sonntagberg:** Gottesdienst zum Sonntag der Weltkirche, in der Pfarrkirche Böhlerwerk mit "Weltcafe", ab 09.00

**Sonntagberg:** Kleintierschau - Vereinschau, Festhalle Rosenau, 08.00 - 15.00

**Sonntagberg:** Tag des offenen Ateliers, Mostviertler Filzwerkstatt, Spiegl Cornelia, Waidhoferstraße 18

**Ybbsitz:** MTB-Bergrennen (Prochenbergtrophy) mit Ybbsitzer Wertung, Union Ybbsitz

**Ybbsitz:** Volksmusik - Treff beim Mostheurigen Eibenberg, 18.00

**Kino**

**Filmbühne Waidhofen/Ybbs:**

(Info: ☎ 07442-52593, www.filmbuehne.at oder office@filmbuehne.at)

**Alles steht Kopf (3D)**

Fr., 02.10.: 18.30 + 20.45; Sa., 03.10.: 16.15 + 18.30 + 20.45; So., 04.10.: 16.00 + 18.15 + 20.30; Mo., 05.10.: 18.15 + 20.30; Mi., 07.10.: 18.15 + 20.30; Do., 08.10.: 18.15 + 20.30;

**Alles steht Kopf (2D)**

Fr., 02.10.: 16.30; Sa., 03.10.: 14.30; So., 04.10.: 14.15; Mo., 05.10.: 16.15;

**Man lernt nie aus**

Fr., 02.10.: 20.30; Sa., 03.10.: 20.30; So., 04.10.: 20.15; Mo., 05.10.: 16.15 + 20.15; Mit., 07.10.: 18.30; Do., 08.10.: 20.15;

**Fack Ju Göthe 2**

Fr., 02.10.: 16.30; Sa., 03.10.: 16.30; Do., 04.10.: 16.15;

**Der kleine Rabe Socke 2 - Das große Rennen**

Sa., 03.10.: 14.45; So., 04.10.: 14.30; nur bei Schlechtwetter; Ob eine Schlechtwetter-Vorstellung stattfindet erfahren sie am Spieltag!

**Notrufe**

**NÖ Pflege-Hotline** für pflegebedürftige Menschen und deren Angehörigen. Montag - Freitag, 08.00 - 16.00, ☎ 02742-9005 - 9095

**Notrufe:** Feuerwehr 122, Polizei 133, Rettung 144, Gasgebrennen (EVN) 128

**Vergiftungs-Informations-Zentrale:** 01-406 43 43

**Weißer Ring - Kriminalitätsofferhilfe:** 0810-955065

**Ärztendienst**

**Hollenstein/Ybbs, Opponitz, St. Georgen/Reith:**

**03. + 04. und 10. + 11. Oktober,** Dr. Gabriele Höllmüller, ☎ 07445-5565

**Sonntagberg, Allhartsberg, Rosenau:** **03. + 04. Oktober,** Dr. Manfred Troll, ☎ 07448-2322

**10. + 11. Oktober,** Dr. Christian Hinterdorfer ☎ 07448-59955

**Waidhofen/Ybbs, Böhlerwerk:** **03. + 04. Oktober,** Dr. Jonna Feyertag-Leidl ☎ 07442-52933

**10. + 11. Oktober,** Dr. Gerhard Gattringer, ☎ 07442-53891

**Ybbsitz:**

**03. + 04. Oktober,** Dr. Andreas Pfleger, ☎ 07443-86424 oder 0676-3700244;

**10. + 11. Oktober,** Dr. Manfred Moser, ☎ 07443-88406 oder 0664-4603904

**Zahnärzte**

**Notdienst** an Wochenenden und Feiertagen, 09.00 - 13.00, ☎ 141 oder siehe unter: www.notdienstplaner.at

**Apothekendienst**

**Waidhofen/Ybbs:**

**03. + 04. Oktober,** Apotheke Rosenau, Waidhoferstr. 43, ☎ 0744-2525 (Samstag ab 13.00 Uhr)

**10. + 11. Oktober,** Ybbstal-Apotheke, Hammerschmidstr. 2 (Eurospar), ☎ 07442-55589 (Samstag ab 13.00 Uhr)



[www.facebook.com/tips.at](http://www.facebook.com/tips.at)

**Märkte**

**Ybbsitz:** Vermittlungsmarkt im Pfadfinderheim (Dr. Meyer-Park)  
12. Oktober: 08.45 - 12.00 und 14.30 - 17.00  
13. Oktober: 08.45 - 17.00 (durchgehend)  
14. Oktober: 08.45 - 17.00 (durchgehend)

**Tierärzte**

**Praxisgebiet Waidhofen/Ybbs und Ybbsitz:**

**03. + 04. Oktober,** Mag. Georg Six, ☎ 07442-56456

**10. + 11. Oktober,** Dr. Josef Ehebruster, ☎ 07443-86543

**Beratungs-Tips**

**Österreichische Krebshilfe NÖ:** kostenlose Beratungen für Krebspatienten und deren Angehörige, jeden Montag von 14.00 - 16.00 im Krankenhaus Krems, 5. Stock (Infos ☎ 02742-77404)

## TERMINANZEIGEN

## Gastro-Tips

ab 14. Oktober 2015



Wir kochen  
*Wild*

## Mostviertlerwirt Ott

3353 Seitenstetten, Marktplatz 4  
Tel.: (07477) 423 04  
ott@mostviertlerwirt.at  
www.mostviertlerwirt-ott.at

Tischreservierung erbeten!

## Ausstellungen

**Waidhofen/Ybbs:** Fragen der Zeit - Kunstausstellung, Di. 06. Oktober - 23. Dezember, Montag - Freitag 10.00 - 19.00, Samstag 10.00 - 13.00

**Ybbsitz:** "Gedachte Wirklichkeiten", NÖART, im Haus Ferrum, Ausstellungsdauer: 04. Oktober - 26. Oktober

## FÖRDERBAND Punkmusik im Oktober

**WAIDHOFEN/YBBS.** Am Freitag, 23. Oktober, geht um 21.30 Uhr im Schloss Rothschild das zweite Konzert des Kulturvereins Förderband nach der Sommerpause über die Bühne. Dieses Mal wird es richtig punkig. „Franz Fuexe“ stellt sein zweites Album vor. Die Musik von „Vögel die Erde Essen“ geht von der Energie alter Punkbands aus und „Hakon und die Jungfrauen“ kombiniert deutschsprachige Indiepop Musik mit Inhalt. ■

## i INFORMATION

Freitag, 23. Oktober, 21.30 Uhr  
Schloss Rothschild  
Eintritt: 8 Euro (nur Abendkasse)  
Einlass: ab 20 Uhr  
Infos: www.foerderbandl.at

## KUNSTAUSSTELLUNG

# „Fragen der Zeit“

**WAIDHOFEN/YBBS.** Am 6. Oktober eröffnet in der Galerie SARTO eine Ausstellung zum Thema „Fragen der Zeit“.

Kunstschaffende vieler Genres der Bildenden Kunst beschäftigen sich mit den unterschiedlichsten „Fragen der Zeit“ und greifen diese in ihren Bildern, Skulpturen, Fotografien, Keramiken, Textilien, Objekten und Installationen auf: So viele Informationen dringen täglich zu uns vor, so viel Wissen ist vorhanden, abrufbar. Scheinbar gibt es für alles die passende Lösung und doch bleiben so viele Fragen unbeantwortet. Inmitten dieses Reichtums an Möglichkeiten, Chancen und erfolgversprechenden Konzepten bleibt so viel und bleiben so viele auf der Strecke. Die tiefen Seh-

süchte der Menschen lassen sich nicht durch die Errungenschaften unserer technisch großartig entwickelten Gesellschaft stillen. Trotz In-vitro-Fertilisation und lebensverlängernder Maßnahmen bleibt etwas Geheimnisvolles am Leben und Sterben. Und die Naturgewalten lassen sich nur zum Teil in Griff bekommen, die Zerstörungen und das Leid, das von Menschen anderen Menschen angetan wird ohnehin nicht. Nach den Begrüßungsworten von Solomon und Sabine Okpurukhre wird Bürgermeister Werner Krammer (WVP) die Ausstellung am 6. Oktober eröffnen. Teilnehmende Künstler: Henri Kalama Akulez, Oksana Unterbuchschachner, Roswitha Riedl, Stefanie Öttl, Samson Ogiamien Shereen Elbarodi und Solomon Okpurukhre. ■



Skulptur von Samson Ogiamien

## i FRAGEN DER ZEIT

Ausstellungseröffnung:  
Dienstag, 6. Oktober, 19 Uhr  
Ausstellungsdauer: bis 23. Dezember  
Montag bis Freitag: 10 - 19 Uhr  
Samstag: 10 - 13 Uhr  
SARTO Galerie, Kapuzinergasse 6  
www.sarto.at



Laszlo Maleczky als Gustl und Elisabeth Pratscher als Marika Foto: Mark Glassner

## HERBSTTAGE BLINDENMARKT

## Frühjahrsparade

**BLINDENMARKT.** Die „Herbsttage Blindenmarkt“ präsentieren Robert Stolz' Operette „Frühjahrsparade“ und bieten die Gelegenheit, seine größten Hits zu entdecken. Eine schwungvolle Inszenierung von Gernot Kraner entführt in das alte Wien, wo das temperamentvolle ungarische Mädel Marika schließlich mit Hilfe des Kaisers nicht nur ihren feschen Deutschmeister Willi heiraten, sondern auch sein schnittiger Marsch

„Frühjahrsparade“ präsentiert werden darf. Die musikalische Leitung hat Maestro Kurt Dlouhy inne. Es wirken mit Gabriele Schuchter, Elisabeth Pratscher, Simona Eisinger, Christiana Bruckner, Laszlo Maleczky, Matthias Helm, Willi Narowetz, Peter Uray, Stephan Eder und viele andere. Aufgeführt wird die Operette von 2. bis 26. Oktober in der Festhalle Blindenmarkt. Mehr Infos auf [www.herbsttage.at](http://www.herbsttage.at) ■ Anzeige

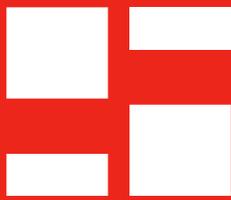
*Löwenherz*  
Tour

**NIK P.**  
Live mit Band

**Sa., 21. Nov. 2015**  
Beginn: 20 Uhr, Einlass ab 18 Uhr

**Wieselburg**  
Messegelände Halle 10  
Karten bei Ö-Ticket,  
allen Volksbanken,  
Hans Heiland 0664/28 35 900

Tips VOLKSBANK KAISER



Sabine  
**SCHAGERL**

direkt bei der Autobahnabfahrt  
St.Pölten-Süd  
Hugo von Hoffmannsthal Str. 6  
02742 / 88 099  
schagerl@tuerenlager.at

**TÜREN - PARKETT - TERRASSENDIELEN**

**TÜRENLAGER.AT**

**BESTPREIS!!!**

70x210cm  
80x210cm  
90x210cm

**Messehit**

satiniert  
inkl. 2m Soft-  
stoppschiene &  
Griffmuschel

**199,-**

# HAUSMESSE

als Oktoberfest auf der  
Schagerl Wies'n

**9.-10. &  
12.OKT.**

Fr. 9-19h  
Sa. 9-17h  
Mo. 9-18h



**79,-**  
CPL Buche  
längsfurniert

**99,-**  
CPL Brillant-  
weiss

**119,-**  
CPL Eiche  
astig

**129,-**  
CPL Braun-  
kirsche

**149,-**  
Studio Line  
04 weiss

**219,-**  
Eiche echt-  
holz furniert

**219,-**  
Landhaus  
weiss

**299,-**  
Hofstetten  
04 Fichte

## PARKETTböDEN

**TOP QUALITÄT 4MM NUTZSCHICHT**

solange der  
Vorrat reicht

|   |                               |
|---|-------------------------------|
| Eiche Landhausdiele rustikal, bunt, Natur geölt | ab <b>27,90/m<sup>2</sup></b> |
| Eiche Landhausdiele handgehobelt, Natur geölt   | <b>39,90/m<sup>2</sup></b>    |
| Eiche Fortuna 3-Stab, Natur geölt               | <b>19,90/m<sup>2</sup></b>    |
| Birke Lappland geölt                            | <b>18,90/m<sup>2</sup></b>    |
| Esche Viva 3-Stab, Natur geölt                  | <b>19,90/m<sup>2</sup></b>    |
| Eiche Landhausdiele Natur geölt, rustikal       | <b>24,90/m<sup>2</sup></b>    |
| Eiche Wien gebürstet, Natur- od. weiss geölt    | ab <b>19,90/m<sup>2</sup></b> |

## HAUSTÜREN

- Eiche Echtholz
- 3-fach Verriegelung
- Griffstange
- Edelstahl Trittschutz



## TERRASSENDIELEN

bis zu **35 % Rabatt**  
Im Herbst noch schnell Rabatte nutzen!

- kein Splintern
- äußerst strapazfähig
- kein lästiges Streichen
- kein Vergrauen

**GROSSE AUSWAHL AN  
WPC & BPC TERRASSENDIELEN**



## VINYL böDEN

kratzfest  
wasserresistent  
strapazierfähig  
pflegeleicht

ab Euro  
**17,90**

In 80 verschiedenen Dekoren lagernd.